



Leipzig, Oskar Leiner. 8034

JAHRESBERICHT

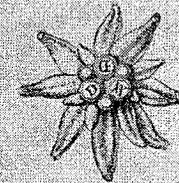
der

Sektion Leipzig

des

Deutschen und Österreichischen Alpenvereins

für 1905.



Leipzig 1906.
Selbstverlag der Sektion Leipzig.

JAHRESBERICHT

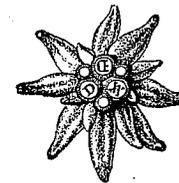
der

Sektion Leipzig

des

Deutschen und Österreichischen Alpenvereins

für 1905.



Leipzig 1906.

Selbstverlag der Sektion Leipzig.



Ein neuer Anstieg auf die Grosse Zinne.

Große Zinne — 3003 m — der Sextener Dolomiten.

»Das gibt ja für Landro einen ganz neuen Weg auf die Große Zinne«, sagte ich zu meinem Führer Johann Forcher, als mir Herr Emil Stübler seinen mit Mosca aus Schluderbach neu entdeckten Kamin beschrieb, der sich an der Südwestseite der großen Zinne — vom sogenannten unteren bis zum oberen Bande — hinaufziehen sollte, und den dieselben vor wenigen Stunden zum ersten Male glücklich durchklettert hatten.

Es war an einem Augustnachmittage des Jahres 1903, als ich von einem Ausfluge auf den Zwölfer nach der Dreizinnenhütte zurückgekehrt und daselbst mit genanntem Stuttgarter Herrn und dessen Führer zusammengetroffen war. Die beiden Kaminentdecker standen noch ganz unter dem Eindrucke der soeben vollbrachten Tat. Freudig erregt schilderten sie ihr Kletterglück, die Eigenartigkeit ihrer Tour und die nähern Umstände, die die Veranlassung dazu gegeben hatten.

Herr Stübler war bei einer wenige Tage vorher unternommenen Besteigung der Großen Zinne, er benutzte den gewöhnlichen Weg von Südosten, auf den langen Riß an der Südwestseite aufmerksam geworden, und hatte für eine zweite Ersteigung nun diesen Weg gewählt. Mosca aus Schluderbach hatte die Führung übernommen, und nun war die lange Rinne »Moscakamin« getauft worden.

Nach der Schilderung mußte es ein wahrer Riesenkamin sein, von nahezu 200 m Höhe, den die Beiden durchklettert hatten. Jedenfalls stand ich vor einer Leistung ersten Ranges. »Dös schau wir uns halt mal an,« meinte Forcher zu mir, als ich ihm die Aussicht auf die neue Tour eröffnete, die sich in einem direkten Wege von Landro bot — also von Nord über die Scharte zwischen westlicher und großer Zinne hinweg zur Südwestwand des großen Massivs, von wo aus der Moscakamin zum

oberen Bande führen sollte. Eine Verbindung der erwähnten Scharte zur Einstiegstelle mußte unschwer aufzufinden sein. Ebenso glaubte ich an die Möglichkeit, anstatt vom oberen Bande weiter den gewöhnlichen Weg zu verfolgen, wie Stübler und Mosca getan hatten, einen neuen direkten Aufstieg über den Westgrat des Gipfels ausführen zu können. —

Der Morgen des 14. August findet uns auf dem Wege zu den Drei Zinnen. Wir sind kurz nach 3 Uhr von Landro aufgebrochen. Heller Mondschein leuchtet uns bei unserer Wanderung durchs Rienztal. Kurz vor Beginn des steilen Wegstückes, das auf den oberen Rienzboden führt, also etwa nach $1\frac{1}{2}$ stündigem Marsche, verlassen wir den eigentlichen Weg, indem wir die Rienz überschreiten, und wenden uns direkt nach Süd auf einem schmalen Viehsteige zur »Langen Alpe« empor. Auf Freytags neuer Dolomitenkarte ist dieser als Fußweg eingezeichnet, und er ist nicht zu verfehlen, wenn man die Felswand des oberen Rienzbodens stets linker Hand liegen läßt und sich bald nach Süd, bald mehr nach Westen wendend, im Zickzack die Höhe zu erreichen sucht.

Nach $\frac{3}{4}$ stündigem Steigen, wobei 400 bis 500 *m* zu überwinden sind, gelangen wir in die Nähe einer neuen sauberen Hirtenhütte und zu den drei kleinen Zinnenseen, die sich am Fuße der westlichen Zinne befinden. Hier machen wir Halt. Die kaum 100 *m* entfernt liegende Hütte würde im Falle der Not einen guten Unterschlupf gewähren, auch würde man in ihr bequem übernachten können, wenn man die Tour nicht in einem Zuge ausführen will. Von den drei Seen bemerken wir von unserem Standorte aus nur die beiden unteren, der dritte und höchstgelegene läßt sich erst von einem höheren Punkte aus wahrnehmen; er ist auf der Karte nicht eingezeichnet. Wir lagern am mittleren See, in dessen klarem Wasser die vor uns aufstrebenden hohen glatten Wände der Westzinne sich spiegeln.

Es ist inzwischen Tag geworden und damit Gelegenheit gegeben, mit der Camera einige Aufnahmen zu machen. Ich photographiere die vor uns liegende Route. Die Uhr zeigt 5 Uhr 30 Min. Wir befinden uns ca. 850 *m* über Landro, in einer Höhe von 2250 *m* über dem Meere, und haben den nicht ganz 7 *km* langen Weg in 2 Stunden und 15 Min. zurückgelegt.

Die Sonne weilt noch hinter den grotesken Gratzacken des Paternkofels, der den ganzen Osten einnimmt und welcher von dem äußersten Felsturm des Zinnenmassives, der Kleinen Zinne, durch den Paternsattel getrennt ist. — Unten am Schuttkegel des Paternkofels schräg hinauf zum Joch zieht sich der Weg, der von der Zinnenhütte zur Südseite der Zinnen führt, von wo aus der gewöhnliche Aufstieg auf alle drei Türme erfolgt. Auch diejenigen, welche die kleine Zinne von der Nordwand aus erklimmen wollen, benutzen bis zur italienischen Grenze diesen Weg. — Die ersten Partien, die heute früh von Seppi Innerkoflers Sommerheim aufgebrochen sind, befinden sich bereits an dieser Stelle. Wir zählen vier oder fünf Personen, ohne die Führer. Ob wir dieselben wohl oben antreffen werden, wenn uns unser Aufstieg glückt? Wir jodeln hinüber, doch hört man uns nicht, weil der Wind von Süden her weht. Inzwischen sind wir nach kurzer Morgenrast wieder aufgebrochen, haben Hütte und Seen rechter Hand gelassen, und steigen nun die große Geröllhalde hinauf gegen die Wand der Westzinne, immer die tiefe Einsattelung im Auge, welche die große und die westliche Zinne voneinander trennt. Zunächst geht es über Blöcke und große Steine, dann über Geröll aller Art, über grobes und feines. Nur langsam kommen wir vorwärts. Eine Stunde mag vergangen sein, bis wir dicht an der Zinnenwand die äußerste nordöstlichste Spitze umgehend uns vor dem mächtigen Couloir befinden, das sich von der Scharte herabzieht. Die Schlucht ist durch große Felsstücke zerklüftet und bildet so mehrere Rinnen. Die westlichste ist am weitesten herab mit Schnee gefüllt, und diese benutzen wir, um die Scharte zu gewinnen. Im Anfang müssen wir über Geröll und losen Schutt, dann kommen wir auf festen Schnee, der uns den Anstieg wesentlich erleichtert und beschleunigen läßt. Die Schneerinne ist nicht allzu steil, und wir kommen rasch aufwärts. Ziemlich weit oben, wir haben uns in der Rinne mehr links gehalten, müssen wir die Randkluff, recht abschüssiges Geröll, überschreiten, und in etwa $\frac{3}{4}$ Stunden nach erfolgtem Aufbruche von den Seen, stehen wir auf dem Grate der Scharte.

Nach drei Seiten hin fallen von hier steile Schutt- und Geröllfelder hinab, von denen nur das nördlichere, das von uns soeben passiert wurde, mit Schnee überdeckt ist. Die nach Süden

zum Lungierespaß sich hinabziehende Schlucht ist durch mächtige Felstürme, vom Stock der Zinne einst losgebrochen, in mehrere Gassen zerteilt, während die nach Westert abfallende breite Rinne zunächst in das Innere der Westzinne hineinführt, daselbst in nahezu rechtem Winkel nach Süd umbiegt und sich dann ebenfalls zum Lungierespaß hinabsenkt. In der letzterwähnten Rinne wird der Anstieg zur Westzinne genommen. — Gerade wie wir uns niedergelassen haben, um uns mit einem kräftigen Frühstück für die bevorstehende Kletterarbeit zu stärken, hören wir hinter uns das Rasseln von Steinen, ein Schlagen von Bergstöcken und Stimmenhallen. Eine englische Miß und zwei Führer steigen die Schlucht zur Westzinne herauf, noch haben sie mühsame Wanderung über Schutt und Geröll, aber schon winkt ihnen der Einstieg in die Felsen! Indessen orientieren wir uns über unsere fernere Tour. Die Stelle des Grates, die wir eingenommen haben, liegt den nach der Scharte zu abfallenden Wänden der großen Zinne und ihrer Vortürme direkt gegenüber. Drei Möglichkeiten, die Südseite und das sogenannte untere Band des Hauptturmes zu gewinnen, sehen wir vor uns: links eine nicht allzubreite Geröllschlucht, die sich jedoch in einer Windung zu verlieren scheint, dann gerade vor uns eine kaminartige Rinne, welche den direkten Weg abgeben dürfte, und schließlich rechts ein schmales Band, das nach Süden hinaus auf die Wände führt.

Wir entschließen uns für den Weg durch den Kamin, schon weil wir uns auf Kaminkletterei so sehr gespitzt haben, und suchen die Einstiegstelle, die etwas höher als unser Platz gelegen, über Stein, Geröll und Schutt ansteigend zu erreichen. Noch einen Blick werfen wir hinaus gen Norden, wo wir herauf gekommen sind. Tief unten die Lange Alpe, dahinter die Einsenkung des Rienztales, darüber die Schwabenalm, hoch überragt von der herrlichen Zackenkronen des Haunold. In weiter Ferne aber winken die schneebedeckten Häupter des Großvenedigers! Ein geradezu wunderbares Bild, eingerahmt von den beiden finstern Felsenstürzen der Zinntürme und dem tiefdunklen Himmelsblau, das sich hoch darüber spannt. Mein Kodak nimmt diesen herrlichen Ausblick mit nach Hause. Auch die Einstiegstelle wird abgeknippst, dann gehts hinauf zu der engen, schmalen Nische, von wo aus der Kamin, den wir benutzen wollen, beginnt. Wir lassen

hier Pickel, Rucksack und Benagelte, welche letztere wir gegen unsere Kletterschuhe vertauschen, zurück. Nur einige wenige Lebensmittel und das Seil nimmt Forcher an sich und nun an die Arbeit!

Der kleine Kamin ist ganz interessant, aber etwas schwierig, weil er im unteren Teile überhängt, dazu im oberen Drittel einen eingezwängten Block, der von innen umklettern werden muß, aufweist, und schließlich infolge des recht brüchigen Gesteins sehr wenig zuverlässige Griffe und Tritte bietet. Es kostet einige Anstrengung, bis ich auf dem Blocke stehe, von dem ich ein kleines Plateau leicht erreiche und damit ist der Vorturm erstiegen. Trotz der Schwierigkeiten, welche dieser Kamin im Anfange bietet, empfiehlt es sich, doch, Rucksack, Pickel und Schuhe mit hindurch zu nehmen, eventuell durch Hinaufseilen, weil dann die Möglichkeit besteht, die oben deponierten Sachen, beim späteren Abstiege auf der alten Route schnell zu erreichen. Man hat dann nur nötig dem Pfade zu folgen, der vom unteren Bande zur Westzinne führt und welcher gern von denen benutzt wird, die die drei Zinnenspitzen hintereinander an einem Tage besteigen. Auf diesem Wege kommt man an die Ausmündung des von uns soeben durchkletterten Kamins.

Wir stehen, wie schon erwähnt, auf einem nur mäßig großen Plateau und blicken direkt nach Süden, wo aus dem Talkessel rechts der tiefblaue Misurinasee herüber grüßt, während sich nach links das liebliche Marçontal dem nicht allzufernen Auronzo zuwindet. Tief unter uns liegt der Lavaredosattel. Mit meinem Glase bemerke ich zwei schwarze Punkte; ich vermute Freund Stübler mit seinem Gefährten, die beide frühzeitig hinausgezogen sein müssen und uns nun auf unserer Klettertour verfolgen wollen. Wir rufen sie an und lauschen, ob man uns hört. Es vergeht geraume Zeit. Endlich ertönt ein Antwortruf. Klar und deutlich klingt die Frage zu uns herauf: »Wo sind Sie denn eigentlich?« »Kurz unterhalb des langen Kamins,« antworte ich. »Können Sie uns nun sehen?« — Wir erklettern eine nahegelegene Erhöhung und nehmen einen Standpunkt ein, der uns blauen Himmel zum Hintergrunde gibt, wenn unsere Beobachter ihr Auge nach der Scharte zwischen Große und Westliche Zinne richten. — »Winken Sie mal mit dem Tuche,« rufen unsere

Freunde. Wir winken, und wirklich, jetzt erkennt man uns. Unsere Unterhaltung fortsetzend, verständigen wir uns ohne jede Anstrengung, bewundern wie deutlich ein jedes Wort an unser Ohr dringt, nur die großen Zeitintervalle, die zwischen Frage und Antwort liegen, fallen auf, finden aber in der geringen Geschwindigkeit des Schalles ihre natürliche Erklärung. Doch wir müssen nun weiter, der interessanteste Teil unserer Tour soll jetzt beginnen!

Unser Plateau ist von dem Hauptmassiv der großen Zinne durch eine breite zerklüftete Schlucht getrennt, aber wir können diese in einem nicht zu weitem Bogen nach rechts — Osten — umgehen. Dann ein Sprung über einen Spalt und die hohe Wand strebt nun direkt vor uns empor. Wir erkennen an ihr zwei Kamine, einen östlichen und einen westlichen, etwa 15 m voneinander entfernt. Infolge der ausgeführten Umgehung liegt der Östliche gerade vor uns, während der andere weiter links emporzieht. Wir sind jetzt auf der Höhe des sogenannten unteren Bandes, und mit wenig Mühe würden wir auf den Weg gelangen können, welcher, am häufigsten benutzt, zum Gipfel führt. Wir jedoch wollen durch einen der beiden Kamine zur Höhe. Der Westliche, also der am weitesten nach links liegende scheint uns der verlässlichere, deshalb wählen wir ihn. Auch Herr Stübler hat diesen Aufstieg genommen, wie wir später an aufgestellten Steinzeichen bemerken.

Um den Einstieg zu diesem Kamine zu erreichen, traversieren wir an der vor uns liegenden Wand von Osten nach Westen, dabei über hohe Stufen ansteigend, kommen an dem westlichen Kamine vorbei und gelangen dann zum Einstieg in die Rinne. Fast schnurgerade zieht sich dieser Kamin zur Höhe. Forcher wickelt reichlich Seil ab und klettert voraus, während ich nach links in eine Nische trete, die mir sichern Stand und ausreichend Schutz gegen etwaigen Steinfall gewährt. Forcher klettert flott aufwärts; ich sehe es am Seile, das rasch zu Ende geht. »Noch 5 m Seil« avisiere ich, dann: »Noch 3 m.« Da scheint Schanie festen Stand gefunden zu haben. »Kommens aufi Herr!« ladet er mich ein und zieht das Seil langsam an, vorsichtig, damit kein loses Gestein vom Seile erfaßt und herabgeschleudert wird. Ich folge ihm so flink als möglich. Der Kamin ist hier von be-

quemer Weite, an manchen Stellen etwas naß, an Stufen und Griffen ist kein Mangel. Forcher hat in der Tat einen vortrefflichen Stand inne, den nun ich einnehme, weil er auch nach oben Schutz bietet, und Forcher klettert weiter. Wiederum geht das Seil zu Ende und ich folge aufs Neue. Die Kletterei wird jetzt etwas weniger bequem, denn das Wasser rinnt in feinen, dünnen Strahlen. Da heißt es, die Ärmel zugebunden, wenn man nicht eine lebendige Regenrinne abgeben will!

Griffe und Tritte werden glatt, nur langsam komme ich vorwärts. Mein Führer sitzt gesichert, aber wie unter einer Traufe, so läuft das Wasser über ihn hinweg. Er wird dieses Mal tüchtig naß, während er, für die Sicherheit seines Herrn bedacht, das Seil leitet. Bei ihm angelangt, habe ich nicht Lust, eine gleiche Dusche zu nehmen, deshalb schmiege ich mich an eine geschützte Stelle der Wand. Dann nimmt die Kletterei ihren Fortgang.

Viermal gelangt das volle Seil — ca. 36 m — zur Anwendung. Immer findet der Nachkletternde geschützten Ort, während der erste zur Höhe klimmt, bis er innerhalb der Seillänge selbst sichern Stand gefunden hat. Plötzlich verengt sich der Kamin derart, daß ich aus ihm nach rechts auf eine überhängende Wand hinausklettern muß. Es ist dieses ein ziemlich schwieriges Stück Arbeit, weil Griffe nur mit großer Mühe zu erreichen sind, Tritte aber gänzlich fehlen. Aber es geht, und bald stehe ich wieder neben Forcher, welcher lacht, weil ich mich so abgeplagt habe, und meint, daß ich das viel leichter hätte machen können.

Das schwierigste Stück liegt nun hinter uns. Der Kamin wird wieder zum leichtersteigbaren Pfade. Noch dreimal brauchen wir das volle Seil, da endlich stehen wir auf dem oberen Bande; eine Steinpyramide läßt uns erkennen, daß es die gleiche Stelle ist, wo Stübler die Rinne verlassen hat. Wenige Schritte davon, in geschützter Lage, winkt uns ein zweites Steinzeichen. Ich entdecke darin eine Visitenkarte: »Emil Stübler 10./8. 03« und lege meine Karte dazu, denn hier trennen sich unsere Wege. Wir wollen auf neuem Pfade zum Gipfel! Nach kurzer Ras, es ist inzwischen 10 Uhr geworden, rüsten wir zur letzten Etappe. Vor uns strebt die südliche Gratflanke zur Spitze empor. Der Grat selbst, wild zerrissen und zerklüftet, steigt in mächtigen Terrassen zur Höhe. Wir wählen ihn zum Wege und eine luftige Wanderung beginnt.

Als wir den Grat zum ersten Male überschreiten, erschließt sich uns wieder der Blick nach Norden und Westen, zu unsern Füßen aber stürzt die Wand senkrecht hinab zur Langen Alpe. Es mögen an 600 m Tiefe sein, in die wir hinunter blicken. Kein Turm oder Vorbau, auch nicht Zinken und Zacken, die dem Auge einen Ruhepunkt verschaffen könnten, halten den Blick in den Abgrund auf. Glatt fällt sie hinunter, fast überhängend, die Nordwand der stolzen Zinne. Hier kann ich es mir vorstellen, daß den einen oder andern ein Schauer ergreift, wenn er nicht ganz schwindelfrei ist, und an einen Sturz von dieser Höhe denkt.

Unser Aufstieg selbst bietet keine großen Schwierigkeiten mehr. — Bald von Nord, bald von Süd, von dieser Seite häufiger, wird der Grat bezwungen, die mächtigen Zackenstufen erstiegen. Meist sind es kurze Kamine oder enge Spalten, die das Aufwärtskommen ermöglichen. Schweigsam suchen wir uns den Weg. Jetzt ist der weitere Aufstieg durch eine Scharte von Norden her zu erreichen. Ernst und bewegt trete ich durch das Felsentor, durch das vor uns kaum je ein menschlicher Fuß geschritten. Ich kanns nicht unterlassen, mit Bleistift an einer der Pfeilerwände Datum und Namen zu vermerken; wie bald werdens Wetter und Wind wieder ausgelöscht haben! Aber die Steinpyramiden, die wir pflichtgetreu an allen wichtigen Punkten errichten, werden Nachfolgenden den Weg noch zeigen, den wir auf unserer Tour genommen haben.

Es geht jetzt über mächtige Stufen und Wände, über die letzten Terrassen, zum Gipfel. Schon winkt das trigonometrische Zeichen, und nur wenige Schritte noch, mit einem Freudenjuchzer begrüßen wir die Spitze.

Die Uhr zeigt die elfte Stunde. 3 Stunden und 30 Min. haben wir bis zur Höhe von der Scharte aus gebraucht. Es ist ein herrlich schöner Tag, die Luft bewegt, der Himmel fast wolkenlos. Rund- und Fernsicht gibt sich in unvergleichlicher Schönheit und Klarheit, wie ich sie selten zuvor auf Bergeshöhe genossen. Es lohnt sich schon, die Zinne zu ersteigen, auch einmal auf ungewöhnlichem Wege, wenn solche Schönheit dann von allen Seiten grüßt!

Man winkt von der Zinnenhütte zu uns herauf. Unsere Freunde sind es, die ihren Frühschoppen beim Innerkofler ge-

halten haben. Jetzt brechen sie wieder auf, um heim zu eilen. Auch wir wollen nicht allzulange verweilen. Schnell noch den Eintrag ins Spitzenbuch, das mir der Führer reicht!

»Wie aber nennen wir unsern Weg?« frage ich Forcher, ehe ich meinen Eintrag schließe, »vielleicht den Leipziger Weg?« — »Des wär grad recht,« meint er, »des wär scheen« und so taufen wir die neue Route in aller Form den »Leipziger Weg!«

Als wir dann wieder hinabsteigen, auf der üblichen Route zum unteren Bande, sehen wir drüben auf und an der kleinen Zinne verschiedene Parteien, dieselben, die wir heute morgen nach dem Paternsattel wandern sahen. Auch Freund Seppi Innerkofler ist dabei. Er erkennt uns, denn plötzlich höre ich vom Gipfel des Turmes meine sämtlichen Vornamen — und ich führe deren drei — laut herüber tönen, die sein Tourist — Herr Dr. H. aus Berlin — im Spitzenbuche gefunden und nun als Gruß von luftiger Höhe herab zum besten gibt!

Rasch geht es weiter abwärts auf dem Bande bis zu unserem ersten Steinzeichen hin, dann hinunter den kleinen Kamin, zu den zurückgelassenen Sachen, die wir in bester Ordnung vorfinden. Flugs werden die Kletterschuhe gegen die festen Bergstiefel ausgewechselt und über die Scharte gehts das Trümmerfeld hinab, das zum Lungierespaß führt. Dann eilen wir nach Schluderbach, wo wir gegen 4 Uhr eintreffen. Eine Stunde später halten wir in Landro, nach 15stündiger Abwesenheit, wieder unsern Einzug.

Als ich im vergangenen Sommer der großen Zinne abermals meinen Besuch abstattete — dieses Mal über die wenig besuchte Ostwand — hatte ich Gelegenheit mittels Barometers die Höhendifferenz zwischen dem oberen und dem unteren Bande festzustellen. Das Ergebnis war 160 Meter. Infolgedessen ist auch die Länge des Moscakamins auf 160 bis 180 m zu veranschlagen. Da bei einer derartigen stattlichen Länge für Kaminkletterer eine seltene Gelegenheit zu außergewöhnlicher Befriedigung ihrer Klettergelüste geboten ist, so empfehle ich allen diesen Sportfreunden den »Moscakamin« und den »Leipziger Weg«. —

Leipzig-Plagwitz, Dezember 1905.

P. B. Schulze.

Jahresbericht für 1905.

Seit dem Beginn des Jahres 1905 setzt sich der Sektionsvorstand folgendermaßen zusammen:

Rechtsanwalt Dr. Tscharmann, Vorsitzender,
 Kaufmann Alfred Braun, stellvertr. Vorsitzender,
 Hauptbuchhalter Eberth, Kassierer,
 Rechtsanwalt Dr. Houget, erster Schriftführer,
 Assessor Dr. Sachse, zweiter Schriftführer,
 Lehrer Arthur Wolf, Bibliothekar,
 Architekt Drechsler,
 Stadtrat Ludwig-Wolf,
 Oberbibliothekar Prof. Dr. Schulz, } Beisitzer.
 Webereidirektor Schulze,
 Realschuldirektor Prof. Thomas, }

Die erfreuliche Tatsache, daß unser hochverdienter bisheriger Vorsitzender Herr Stadtrat Ludwig-Wolf und dessen langjähriger Stellvertreter Herr Prof. Thomas dem Vorstande nach wie vor angehören, wird den Mitgliedern als eine Bürgschaft dafür erschienen sein, daß bei der Führung der Sektionsgeschäfte an den alten Überlieferungen festgehalten wird. In den Ausschuß für Hütten- und Wegebau ist an Stelle des Herrn Rechtsanwalts Kretschmer Herr Baumeister Uhlmann eingetreten, während dem Festausschusse seine bewährten Mitglieder erhalten geblieben sind.

Der Mitgliederbestand betrug zu Beginn des Jahres 1188. Bis zum Ende des Jahres sind eingetreten 111 (1904: 119), ausgetreten 52 (1904: 34), gestorben 18 (1904: 23). Die Sektion tritt daher mit einer Mitgliederzahl von 1229 in das Jahr 1906 ein.

Wir haben im abgelaufenen Jahre drei Hauptversammlungen (16. Januar, 18. April und 12. Dezember) und sieben sonstige Sektionsversammlungen abgehalten. Vorträge haben folgende Herren gehalten:

16. Januar: Rentner Wipplinger (Sektion Linz) über »Die

Eis- und Dolomitenwelt Tirols von Oberdrauberg bis Franzens-
 feste« (mit Lichtbildern).

14. Februar: Anwaltskammersekretär Richter (Sektion Dresden) über »Cima brenta alta, Cima di Presena und Königspitze.«

13. März: Dr. jur. Kuhfahl (Sektion Dresden) über »Führerlose Hochtouren im Bergell und am Monte della Disgrazia« (mit Lichtbildern).

18. April: Lehrer Reishauer (Sektion Leipzig) über »Gletscher und Gletscherscheinungen« (mit Lichtbildern).

15. Mai: Rittergutsbesitzer Dr. Müller auf Schönau bei Leipzig über eine »Reise nach Ceylon« (mit Lichtbildern).

20. Juni: Gymnasialprofessor Dr. von Hahn aus Tiflis über »Land und Leute des Kaukasus« (mit Lichtbildern).

10. Juli: Rechtsanwalt Dr. Tscharmann (Sektion Leipzig) über »Eine Überschreitung des Mont Vélán und des Grand Combin.«

23. Oktober: Ingenieur Jaksche (Sektion Leipzig) über »Zwei führerlose Erstanstiege« (neue Wege auf die Reichenspitze und die Dreiherrnspritze) mit Lichtbildern.

13. November: Dr. jur. Kuhfahl (Sektion Dresden) über »Winterfahrten im Riesengebirge« (mit Lichtbildern).

Der an letzter Stelle erwähnte Vortrag, durch den das Interesse für den Schneeschuhlauf in der Sektion rege geworden ist, wurde am 25. November unter großem Beifall wiederholt.

In der Versammlung vom 23. Oktober berichtete überdies der Vorsitzende über die Generalversammlung in Bamberg und Herr Rittergutsbesitzer Dr. Dieck über die Jubelfeier des Siebenbürgischen Karpathenvereins in Hermannstadt.

Der Vorstand hat 16 Sitzungen abgehalten. Von den im Laufe des Jahres von der Sektion bez. vom Vorstande gefaßten Beschlüssen sind folgende erwähnenswert:

1. Dem Verschönerungsverein Tiers wurden als Beihilfe zur Herstellung eines neuen Steiges nach Welschnofen 100 Kr. bewilligt.

2. Auf Antrag des Vorstandes wurde beschlossen, daß dem Jahresberichte möglichst ein Vortrag oder Aufsatz von allgemeinerem Interesse beigegeben werde und daß von den eingereichten Reise-

berichten die hochtouristischen ausführlicher als die sonstigen wiedergegeben werden.

3. Gleichfalls auf Antrag des Vorstandes beschloß man, das Sitzungszimmer im Krystallpalast neu herrichten zu lassen. Demgemäß ist dieses sehr erneuerungsbedürftige Zimmer in allen seinen Teilen aufgefrischt und insbesondere der überreichliche Bilderschmuck gesichtet und durch geschmackvollere Einrahmung besser zur Geltung gebracht worden. Die Verwaltung des Krystallpalastes hat zu den Kosten in dankenswerter Weise 100 *M* beigetragen.

4. Nachdem auf der Bamberger Generalversammlung die Einladung der Sektion Leipzig, im Jahre 1906 die Tagung des Gesamtvereins in Leipzig abzuhalten, endgültig angenommen worden ist, hat man im Einvernehmen mit dem Zentralausschusse den Beginn der Festlichkeiten auf den Abend des 7. September festgesetzt. Zur Entlastung des Festausschusses sind für die Generalversammlungstage folgende Sonderausschüsse von der Hauptversammlung eingesetzt worden: Preßausschuß, Ausschuß für die Festgabe, Wohnungs- und Empfangsausschuß, Rechnungsausschuß und Ausschuß für die den Schluß bildenden Ausflüge.

5. Für das Denkmal Eduard Richters in Salzburg wurde ein Beitrag von 100 Kr. und für das Deutsche Haus in Triest ein solcher von 50 Kr. bewilligt.

6. Zur Hebung des touristischen Interesses in der Sektion wurde auf Antrag von zwölf Mitgliedern beschlossen, an einem Sonntage jeden Monats größere gemeinsame Ausflüge in die weitere Umgebung Leipzigs zu veranstalten und hierzu ein Führungsausschuß gewählt.

7. Als weitere Beihilfe zur Deckung der Kosten des Fedajahauses wurde der Sektion Bamberg auf ihr Ansuchen ein ebenfalls zu 3 % verzinsliches Nachdarlehn von 3000 *M* bewilligt (vergl. Jahresbericht für 1903, S. 5).

Ein freudiges, in der Geschichte unserer Sektion einzig dastehendes Ereignis war der Besuch unseres Landesherrn auf der Grasleitenhütte. Von seiner Sommerfrische Seis aus hat Se. Majestät König Friedrich August die Seiser Alpe durchwandert, den Molygonpaß überschritten, in unserer Grasleitenhütte übernachtet und die Scallieretspitze erstiegen, worauf die Rückkehr über unsere Hütte und Weißlahnbad erfolgte. Bald darauf traf eine unserer

Hüttenansichtskarten mit dem Poststempel Tiers, den 28. Juli 1905 und folgenden Zeilen in Leipzig ein: »Einen herzlichen Gruß Ihnen und der ganzen Sektion aus Ihrer reizend in großartiger Gegend gelegenen Hütte. Friedrich August.« Für diesen königlichen Gruß hat die Sektion telegraphisch gedankt; die Ansichtspostkarte aber hängt jetzt unter Glas und Rahmen in unserem Sitzungszimmer zur Erinnerung an den Hüttenbesuch des Naturfreundes auf unserem Königsthron.

Doch auch von trüben Ereignissen ist das Jahr nicht frei gewesen. Es sind uns zwei Vorsitzende aus der Jugendzeit der Sektion, wahre Patriarchen des Alpenvereins, hochbetagt durch den Tod entrissen worden: am 3. Januar Herr Justizrat Emmerich Anschütz (Vorsitzender 1871/72) und am 6. November Herr Universitätsprofessor Dr. jur. Moritz Voigt (Vorsitzender 1870 bis 1871). Namentlich Moritz Voigt — der auch viele Jahre hindurch stellvertretender Vorsitzender gewesen ist — hat sich durch kühne Unternehmungen in den Alpen, durch gehaltvolle Vorträge in unseren Versammlungen und durch treue Teilnahme an den Sektionsgeschäften hohe Verdienste erworben. Einen weiteren Verlust haben wir durch das am 28. August erfolgte Hinscheiden unseres langjährigen Festausschußvorsitzenden Herrn Ingenieur Richard Liebig erlitten. Wir werden das Andenken dieser drei Männer hochhalten.

Das gesellige Leben der Sektion hat sich in den herkömmlichen Formen bewegt. Das am 4. März abgehaltene Winterfest führte uns ein Schützenfest in Sterzing vor Augen. Im Rahmen des bekannten reizvollen Straßenbildes entwickelte sich ein lebhaftes, fröhliches Treiben: einstudierte Tänze und Gesänge, Umzug der Schützen, Schuß auf Schuß in den Ständen, Kegelbahn und Karussell, Walzerklänge bis zum frühen Morgen. Am 7. Januar hatte die übliche Weihnachtsbescherung der Getreuen von der Sonnabendkneipe stattgefunden. Am 28. Oktober folgte der Herbstball mit verschiedenen Aufführungen, am 18. November das Schweineschlachten in der Eutritzscher Gosenschänke, das wiederum durch ein ellenlanges Tafellied aus der kongenialen Feder unseres Sektionspoeten und durch mancherlei heitere Einzelvorträge belebt war.

Im nächsten Jahre werden wegen der hier stattfindenden

Generalversammlung die Kräfte der Sektion in gesteigertem Maße durch Festvorbereitungen und Vergnügungen in Anspruch genommen werden. Möge das große Fest ohne Mißklang verlaufen und der Sektion Ehre machen! Möge sich aber auch in einem solchen Festjahre jeder bewußt bleiben, daß der Schwerpunkt des Alpenvereins nicht im Vereinsleben sondern in den Alpen liegt.

Der Vorstand.

Bericht des Hüttenausschusses für das Jahr 1905.

Über die Tätigkeit des Hüttenausschusses im verflossenen Jahre habe ich wie folgt zu berichten.

Es fanden 6 Sitzungen statt, in denen über den Bestand unseres Besitztums, über Wirtschaftsführung und Weiterausbau beraten und Beschluß gefaßt wurde.

In der Sitzung vom 27. Februar fand die Konstituierung statt. — Es wurde der Unterzeichnete zum Vorsitzenden, Herr Direktor Schiele zu dessen Stellvertreter und Schriftführer, Herr Prof. Dr. Schulz zum Hüttenwart der Mandronhütte und zu seinen Stellvertretern die Herren Reg.-Baumstr. Krause und Dr. Kormann gewählt. — Das Amt des Hüttenwarts der Grasleithütte behielt Herr Fickler, als seine Stellvertreter figurieren die Herren Krause und Leonhardt. — Die Vajolethütte blieb unter Leitung des Herrn Krause und zur Übernahme des Stellvertreteramts erklärten sich die Herren Leonhardt und Fickler bereit. — Herr Dietrich übernahm auch fernerhin das Amt des Hüttenwarts der Schwarzensteinhütte, als Stellvertreter gesellten sich ihm die Herren Hadedank und Baumeister Uhlemann zu. Herrn Uhlemann wurde die Hüttenwarschaft für die Lenkjöchlhütte übertragen und als dessen Stellvertreter die Herren Dietrich und Hadedank bestellt. — Außer einigen größern Anschaffungen von Betten, Matratzen, Wäsche usw. für die Grasleiten-, Mandron- und Vajolethütte, neuen Fensterläden für die Schwarzensteinhütte, die aus den Einnahmen gedeckt wurden, und einigen äußerst nötigen Reparaturzubauten in der Lenkjöchlhütte, für deren Kosten wir nachträglich einen kleinen Betrag erbitten müssen, waren größere Ausgaben, welche die Sektionskasse belastet hätten, nicht zu bestreiten, denn der in Aussicht genomene Zukauf eines Areals in der Umgebung der Vajolethütte ist noch nicht perfekt geworden. — Es hat übrigens diese Hütte im vergangenen Jahr ein derartig günstiges Erträgnis geliefert, daß daraus der Sektionskasse M 1500 abgeliefert werden konnten und damit die etwa M 1000, welche

für besagten Arealkauf im nächsten Jahr aufzuwenden wären, gedeckt erscheinen.

Außer diesem Überschuß der Vajolethüttenwirtschaft konnten noch Ablieferungen seitens der Grasleiten- und Schwarzensteinhütte an die Sektionskasse erfolgen, wonach die Finanzwirtschaft des Hüttenausschusses sich so gestaltet hat, daß die Sektionskasse nicht nur keinen Zuschuß zu leisten brauchte, sondern über eine Einnahme von *ℳ* 2557 gegenüber einer solchen von *ℳ* 1356 im Jahr 1904 quittieren konnte. — Für die nächste Zeit ist ein innerer Umbau der alten Lenkjöchlhütte, an den wir schon gedacht haben, in Aussicht zu nehmen; er dürfte ungefähr 5000 Kr. kosten, die wir auf 2 Jahre, also für 1906 und 1907 verteilen können; wir möchten also dafür uns pro 1906 ein Berechnungsgeld von *ℳ* 2100 erbitten. — Außerdem ist die Herstellung eines Eselstalles auf Mandron im nächsten Jahr unbedingt geboten, und wenn auch dessen Kosten sich voraussichtlich zum größten Teil aus den Einnahmen der Hütte bestreiten lassen, so halten wir es für richtig, auch dafür noch ein Berechnungsgeld von *ℳ* 400 auszuwerfen und bitten, für den Hüttenetat pro 1906 im ganzen *ℳ* 2500 bereitzustellen.

Da im nächsten Jahr die Grasleiten-, Vajolet- und Schwarzensteinhütte nennenswerte Ausgaben nicht haben dürften und deshalb ihre Überschüsse im wesentlichen der Sektionskasse zuführen können, so dürfte nach Abzug der vorstehend erbetenen Zuschüsse der Sektion im nächsten Jahr nicht nur keine Ausgabe, sondern aus dem Hüttenetat noch eine Einnahme erwachsen.

Ob wir dann in den Jahren 1907/08 zu dem Vorschlag eines Umbaues der Grasleitenhütte kommen, muß erst die Gestaltung der resp. Verkehrsverhältnisse im Jahr 1906 ergeben.

Nachdem die Grasleitenhütte	dieses Jahr	2270
» Vajolethütte	» »	2270
» Schwarzensteinhütte	» »	874
» Mandronhütte	» »	435
» Lenkjöchlhütte	» »	124

Besucher hatte, sind im ganzen 5973 Personen
 heuer die Gäste unserer 5 Hütten gewesen, gegenüber 5896 im
 Jahr 1904.

Es ist also eine kleine Vermehrung der Verkehrsziffer festzustellen, noch mehr ist die Zahl der Übernachtstunden gewachsen, und deshalb die Gesamteinnahme um ca. *ℳ* 500 höher.

Wegen der Einzelheiten verweise ich auf die Berichte der Herren Hüttenwarte und stelle bloß fest, daß das Bild unseres gesamten Hüttenbesitzes ein durchaus erfreuliches ist.

Die freundlichen Worte der Anerkennung des bisher Geschaffenen, die der Sektion in Form einer liebenswürdigen Postkarte von Grasleiten seitens Sr. Maj. unseres Königs Friedrich August zuzingen, mögen uns auch ein Ansporn sein, in unserem Wirken nicht zu erlahmen und nach Kräften für Weiterausbau unserer Hütten und deren beste Instandhaltung Sorge zu tragen.

Alfred Braun, d. Z. Vors.

I.

Bericht über die Mandronhütte für 1905.

1. Wege und Markierung.

Der Weg von Bedole zur Mandronhütte ist auf dem linken Ufer der Ronchinabaches in der Nähe der Brücke durch in der Ronchinaschlucht niedergegangene Lawinen auf eine Länge Strecke stark beschädigt worden. Die Ausbesserungen dieser Schäden und die alljährlich nötig werdende Aufräumung des ganzen Weges nahm 23 Tage Wegarbeit in Anspruch. Der Weg von Bedole nach Mandron wird von jedem stärkern Regen, indem das Wasser auf dem Wege hinläuft, beschädigt. Die Bemühungen, durch Gräben und Querhölzer oder Steineinfassungen dem zu steuern, haben noch keinen vollen Erfolg gehabt. Die Wege von Mandron zur Lavina und von den Crozetti zum Baito Cercen (Weg zur Presanella und zum Cercenpaß) sind in gutem Zustand.

Von der Mandronhütte zur nördlichen Paßhöhe (Passo di Marocarö und Passo di Presena) ist bisher der Weg nur markiert; auch in diesem Jahr wieder ist sowohl im Beschwerdebuch als mehrfach mündlich dem Unterzeichneten gegenüber der dringende Wunsch von Touristen, besonders Damen, ausgesprochen worden, die Sektion Leipzig möge ihre Wegebauten weiter ausdehnen und mindestens von der Hütte bis zum Marocaropaß einen Weg herstellen.

Auf dem nördlichen Abhang führt der Weg von den beiden Pässen bis zu den drei Presenaseen über Gletscher. Zwischen dem mittlern und dem nördlichen See zweigt der nur markierte Weg über Monticelli zur Tonalestraße ab. Er führt auf österreichischem Gebiet über den Baito Monticelli. Dicht unterhalb des Baito ist der Almweg an einer steilen Stelle von Gewittergüssen ganz zerstört; er muß 1906 wieder hergestellt werden. Der Weg von dem nördlichen Presenasee über den Passo di Paradiso führt über die in frühern Berichten erwähnte Felswand, dann über ein kleines Schneefeld und über Felsplatten zu einer guten Quelle und von

da durch Buschwerk zur Tonalestraße und nach Ponte di Legno. Dicht nördlich am nördlichsten Presenasee liegt die italienische Grenze, die steile Felswand ist schon italienisch. Die hier nötigen Sprengarbeiten sowie das Bahnen eines Weges werden dem italienischen Alpenklub zu überlassen sein. Die Sektion Leipzig hat bisher auf dieser Seite nur markiert. Am 31. August 1905 ging ich mit dem Führer Carlo Benuzzi, dem Wegearbeiter Luigi Pedri und Anton Edlinger jun. von Mandron über den Marocaropaß. Die Leute schickte ich über den Passo di Paradiso zur Tonalestraße und hieß sie, einige der in den Weg gewachsenen Zweige von Erlenstauden wegschneiden. Ich selbst ging mit A. Edlinger über Monticelli nach Tonale, um die Markierungen hier aufzufrischen und zu ergänzen. Von Tonale gingen wir vier gemeinschaftlich nach Ponte di Legno. Im Hotel Tonale daselbst traf ich Herrn Dr. Italo Bruni, Mitglied des Vorstands der Sektion Brescia des Club Alpino Italiano. Als ich am folgenden Tag mit den genannten drei Leuten über den Passo di Paradiso nach Mandron zurückging, wobei wir die Wegabzweigung von der Tonalestraße neu markierten, wurde ich an der Quelle von zwei Forstwarten und zwei mit Revolver bewaffneten Finanzwächtern angehalten, welche eine schriftliche Anzeige gegen den »Professore Sulz di Lipsia« bei sich hatten, in welcher das Abschneiden von 5 oder 6 Erlenstauden als Forstfrevl charakterisiert war. Sie fragten mich, ob ich einen »Permesso« habe. Als ich es verneinte, machten sie Miene uns zu arretieren und ließen uns nach längerem Parlamentieren nur ziehen, als ich versprochen hatte, keine Zweige abzuschneiden und nicht die geringste Arbeit zur Herstellung eines Weges vorzunehmen. Man sagte mir, die Gegend unter dem Passo di Paradiso würde regelmäßig von der Dogana aus mit dem Fernrohr beobachtet und der geringste Versuch meinerseits, an dem Wege irgend etwas herrichten zu lassen, werde verhindert werden. Diese in Ponte di Legno, wo meine Begleiter von dem Geschehenen erzählt hatten, inszenierte Affäre beweist die gesteigerte Reizbarkeit nationalen Gefühles, welches auch die harmloseste Tätigkeit eines fremden Alpenvereins, die nur wiederholten Klagen von Touristen ein wenig abhelfen will, mit scheelen Augen ansieht und mit Aufbietung polizeilicher Macht verhindert. Durch vierzig Jahre, vom Beginn des Touristenver-

kehr in diesem von der Natur bevorzugten Alpenlande im Jahre 1864 ab, hätte die Begehung des Presenapasses von einheimischen Alpenfreunden befördert und erleichtert werden können — es ist von solchen in der ganzen Zeit kein Stein angerührt und kein Zeichen gemacht worden. Die Versuche der seit 30 Jahren auf dem benachbarten österreichischen Gebiet tätigen Sektion Leipzig, auch nur das Notdürftigste auf italienischem Grenzgebiet zu machen, werden eifersüchtig verhindert. Möge nun von gewiß zunächst berufener Seite die Herstellung eines Weges von der Tonalestraße zum Passo di Paradiso und die Zugänglichmachung der steilen Felswand nicht länger versäumt werden. Die Sektion Leipzig wünscht mit dem befreundeten italienischen Alpenklub und mit den herzlich willkommenen italienischen Besuchern ihrer Mandronhütte immer die besten nachbarlichen Beziehungen zu haben.

Von den Markierungen wurden diejenigen, welche die Abzweigung von der Tonalestraße zum Passo di Paradiso bezeichnen, und die zum Wege über Monticelli von der gleichen Straße aus, erneut. Die erstere Abzweigung befindet sich etwa 12 Minuten hinter der italienischen Dogana, gerade da, wo die an der Dogana von der neuen Chaussee abzweigende alte Straße diese neue zum zweiten Male kreuzt. Der Weg über Monticelli zweigt östlich von der Paßhöhe etwa 15 Minuten vor dem Wirtshaus Locatori von der Tonalestraße links ab.

2. Mandronhütte.

Die Mandronhütte bietet zurzeit im neuen Haus in 10 Zimmern 18 Betten (Nr. 1, 2, 3 mit je 2 Betten, Nr. 4 mit 3 Betten, Nr. 5, 7, 10 mit je 2 Betten, Nr. 6, 8, 9 mit je 1 Bett) und in einem geräumigen Schlafsaal 9 Matratzenlager. Im alten Haus sind 10 Matratzenlager für Führer und 4 Reservelagerstellen vorhanden. 2 Bodenkammern in der neuen Hütte und ein Bodenzimmer in der alten Hütte sind dem Wirtschaftspersonal eingeräumt.

Die Bewirtschaftung ist für 1905 der Frau Marie Edlinger und ihrem Manne Anton Edlinger, wohnhaft in Arco übertragen gewesen. Die Geschäfte der Kellnerin versahen Frau Grill aus Arco und deren Tochter. Zur Aushilfe beim Waschen war ein Mädchen aus Pinzolo bestellt. Die Dienste des Hausmeisters besorgte der mit Führerbuch und deutschem Führer-

zeichen versehene Führer Carlo Benuzzi aus Drò, welchem gestattet wurde, falls es die Geschäfte der Hausverwaltung erlauben und andere Führer auf der Hütte nicht verfügbar sind, Touristen Führerdienste zu leisten.

Die Hütte ist vom 15. Juni bis 30. September bewirtschaftet worden. Frau Edlinger hat sich mit dem übrigen Personal durch gute Küche, Reinlichkeit, sehr aufmerksame und freundliche Bedienung allseitige Zufriedenheit der Hüttenbesucher erworben. Selbst die Führer, deren Ansprüche an Küche und Unterkunft bei größerem Verkehr sehr schwer zu erfüllen sind, konnten zumeist zufrieden gestellt werden. Leider ist die Unbescheidenheit der Führer und namentlich auch deutscher aus dem Ortlergebiet usw. zuweilen recht groß gewesen. Das von einem Führer aus Suldun sehr dringend gestellte Verlangen, gegen Zahlung ein noch verfügbares Bett oder ein Matratzenlager in der ausschließlich für Touristen bestimmten neuen Hütte überlassen zu erhalten, während im Führerhaus noch Platz war, hat der Hüttenwart bestimmt abgelehnt. So wird dies mit Zustimmung des Hüttenausschusses auch künftig geschehen, selbst wenn der Führer Mitglied einer Sektion des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins sein sollte. Nur im Falle einer ernsten Erkrankung eines Führers oder Trägers darf die Hüttenverwaltung eine Ausnahme machen und dem Erkrankten ein Zimmer einräumen. Die von manchen Touristen zum Schaden des Ganzen betriebene Beseitigung der sozialen Schranke zwischen Herrn und Führer kann die Sektion Leipzig nicht befördern.

Als Besucher sind im Hüttenbuch eingetragen: 435 Personen (42 weniger als 1904 mit 477 Personen). Von diesen 350 Herren und 85 Damen (1904: 407 Herren und 70 Damen) waren:

298 Reichsdeutsche, darunter 19 Leipziger

(1904: 295 Reichsdeutsche mit 35 Leipziguern),

68 Österreicher, darunter 21 Trentiner

(1904: 116 Österreicher mit 26 Trentinern),

48 Italiener,

21 andere Ausländer (Engländer, Schweizer und Holländer).

Sehr auffallend ist der starke Rückgang der Besucher aus

Österreich, während die Zahl der reichsdeutschen Besucher um 3 zugenommen hat.

Übernachtet haben 347 Personen (besetzt waren 377 Betten und 49 Matratzenlager). Es verkehrten 88 Passanten, zumeist aus Italienern und Trentinern bestehend.

Trotzdem die Besucherzahl geringer als im Vorjahr war, betrug die Einnahme an Hüttengeldern nicht unerheblich mehr, nämlich Kr. 848.20 (gegen 720.40).

Es sind auch in diesem Jahre erhebliche Anschaffungen für Verbesserung der Lagerstätten, Wollmatratzen, Drahtfedermatratzen, Keilkissen, Kopfkissen, Maisstrohsäcke, Waschgeschirre, Kannen, Gläser usw. gemacht worden. Eine Wäschemangel konnte nicht länger entbehrt werden.

Ein Teil dieser Anschaffungen war dadurch veranlaßt, daß eine Mappingsabteilung von 4 Offizieren bezüglich Beamten und 7 bis 8 Soldaten für einen Aufenthalt von etwa 3 Wochen im August angesagt war. Leider verhinderte ein Unfall eines der Offiziere diesen Besuch im Jahre 1905. Die Sektion Leipzig sieht demselben im nächsten Jahre mit Freuden entgegen, indem sie es sich zur Ehre rechnet, die auch dem Alpenverein so nützlichen Arbeiten des Militärgeographischen Instituts durch die Einräumung ihrer Schutzhütte zu fördern.

Von den dringenden drei Wünschen (vergl. Jahresbericht für 1904, S. 42) gedenkt die Sektion Leipzig 1906 den Bau eines vom neuen Hause getrennten Stalles zur Beseitigung des häßlichen Geruches im Speisesaal und in den Zimmern Nr. 1 und 2 auszuführen, falls es dem Hüttenwart noch gelingt, hierfür den nötigen Voranschlag von einem Maurermeister zu Pinzolo zu erlangen und er vom Hüttenausschuß genehmigt wird.

Außerhalb der Bewirtschaftungszeit (1. Juli bis 30. September) ist der Schlüssel zur alten Hütte gegen Haftschein von Anton Edlinger in Arco, Villa Altenburg zu erlangen.

Seit 1900 ist die Sektion Leipzig mit der Führeraufsicht des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins für die Adamello- und Brentagruppe betraut. Die Führer tragen fast alle das deutsche Führerzeichen neben dem Zeichen der Società degli Alpinisti Tridentini. Bei der Übergabe des deutschen Führerzeichens haben

die Führer versprochen, sich den Anordnungen der aufsichtführenden Sektion zu unterwerfen. Es haftet damit die Sektion Leipzig bis zu einem gewissen Grade für das Betragen und die Vertrauenswürdigkeit der mit dem deutschen Führerzeichen ausgestatteten Führer dieser Gruppen. Die Durchführung der Aufsicht und der Unterordnungspflicht der Führer begegnet jedoch großen praktischen Schwierigkeiten. Mehrere der Führer entziehen sich der Unterordnung und weigern sich trotzdem, das sie empfehlende deutsche Führerzeichen abzugeben. Demgegenüber ist die Verantwortung der Sektion Leipzig nur eine begrenzte; die geschilderten Verhältnisse bedürfen einer Regelung und Klärung.

Auf den neuen Führertarif für Adamello- und Brentagruppe von 1904 hat der Deutsche und Österreichische Alpenverein den ihm zustehenden und durch den überwiegenden Besuch von Alpenvereinsmitgliedern in diesen Gruppen hinreichend begründeten Einfluß nicht geltend machen können. Der Tarif ist von der Società degli Alpinisti Tridentini nach langwierigen Verhandlungen mit den Führern, wobei die Società schließlich äußerst nachgiebig gegen die sehr übertriebenen Ansprüche der Führer war, im Entwurf festgestellt und von der Bezirkshauptmannschaft zu Tione unter Außerachtlassung der begründeten Einwendungen des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins genehmigt worden.

Leipzig, November 1905.

K. Schulz, Hüttenwart.

Abschluss der Mandronhüttenkasse für 1904.

Einnahme.

	Kr.	H.
I. Kassenbestand 1904	45	85
II. Hüttengelder	Kr. 998.20	
ab für Wäsche	» 150.—	848 20
III. Gewinn an Postkarten		25 45
		<hr/> 919 50

Ausgaben.

	Kr.	H.
1. Instandhaltung der Hütte.		
Für 4 Maisstrohsäcke	Kr. 51.50	
» 2 Wollmatratzen	» 88.—	
» 7 Seegraskopfkissen	» 20.—	
» 3 Keilkissen	» 17.78	
von Alb. Ferrari in Pinzolo		177 28
Bretter und Holz von Giov. Vidi (Caret)		27 80
Schrauben und Blechgefäße		3 40
Fensterglas		4 —
2 kg Werg		1 —
	Kr. 213.48	
2. Instandhaltung der Wege und Markierung.		
Markierungsfarbe		2 80
An Benuzzi für 2 Tage Wegetafelnsetzen		8 —
An Luigi Pedri für 4 Tage Wegearbeit		20 —
An Quint. Bonapace für 10 Tage Wegearbeit		40 —
9 Tage Wegearbeit		20 —
	Kr. 90.80	
3. Instandhaltung des Mobiliars usw.		
Werkzeug für Wegearbeiten usw. von Covi		10 90
Flaschen usw. von Zimmermann		6 90
Hanfseil von Bernardinelli		3 66
Wachstuch von Wachtler		4 63
1 m Linoleum von Kogler		12 60
Fremdenbuch von Nestmann		31 50
Kaffeemühle von Bonmassar		12 —
Holztisch und 2 Nagelbohrer von Bonmassar		18 48
Wäschemangel von Bonmassar		66 —
Eiserne Kasse » »		7 60
Kaffeebrenner » »		4 —
Eisendraht, Pickel usw. von Bonmassar		13 20
	Kr. 191.47	
4. Steuern und Brandversicherungsgebühren.		
Feuerversicherung		70 —
1/2 Gewerbesteuer für 1905		8 12
	Kr. 78.12	

Ausgaben.

	Kr.	H.
5. Heizmaterial.		
Beitrag zum Brennholz		20 —
Beitrag zum Petroleumofen		10 —
	Kr. 30.—	
6. Dienstleistungen.		
Beitrag zur Post		20 —
Beitrag zur Bezahlung des Hausmeisters		20 —
Trinkgelder für Hausmeister und Kellnerin		20 —
Reinigen der Abortgrube		10 —
	Kr. 70.—	
7. Porto, Fraecht und Zoll.		
An Cereghini für Transport von Riva und Trient 1903 und 1904		18 80
Transport von Wäscherolle, Tisch und Eisenwaren von Arco nach Pinzolo		8 —
Sendung von Zambra, Innsbruck nach Pinzolo durch Spediteur Haindl: Drahtmatratzen, Waschständer, Kannen usw.		28 57
Transport und Zoll der Bilderkiste durch Haindl		15 20
Transport von 2 Stahlfeder-matratzen von Bozen nach Pinzolo durch Hoffingott		6 80
An G. Caturani für Transport von 9 Matratzen, Waschestellen, Eimern, Keilkissen usw. von Pinzolo nach Mandron		44 —
An Bonomi für Transport von 4 Strohsäcken, 1 See-grasmatratze, 1 Tisch von Pinzolo nach Mandron; 3 Balken und 2 Brettern von Caret nach Mandron		28 64
An Bonomi für Transport von 250 kg (Wäscherolle, Bilderkiste usw.) von Pinzolo nach Mandron		30 —
Transport von 15 Brettern von Caret nach Mandron		21 —
	Kr. 201.01	
8. Bestand an Postkarten mit Ansicht		30 —
	Kr. 30.—	
9. Verschiedene Ausgaben.		
Italienische Zeitung Baldo		2 12
	Kr. 2.12	907 —

Voranschlag für 1906.

Einnahmen.

I. Betriebsfonds	Kr. 12.50
II. Hüttengelder	» 700.—
III. Gewinn an Postkarten	» 21.50
IV. Zuschuß für den Bau eines Stalles	» 467.—
	Kr. 1201.—

Ausgaben.

I. Instandhaltung der Hütte nebst Bau eines Stalles	Kr. 700.—
II. Instandhaltung der Wege und Markierungen	» 120.—
III. Instandhaltung des Mobiliars	» 200.—
IV. Brandversicherung	» 70.—
1/2 Gewerbesteuer	» 8.—
V. Heizmaterial:	
Beitrag zum Holz	» 20.—
Beitrag zum Petroleum	» 10.—
VI. Dienstleistungen	» 40.—
VII. Porti und Fracht	» 33.—
	Kr. 1201.—

II.

Bericht über die Grasleithütte im Jahre 1905.

Auch den Winter 1904/05 hat die Grasleithütte gut überstanden und es machten sich keinerlei Reparaturen notwendig. In absehbarer Zeit wird allerdings das Dach der alten Hütte, das bald 20 Jahre ausgehalten hat, erneuert werden müssen; ich hoffe aber, daß es so lange Zeit hat, bis sich die Sektion schlüssig darüber geworden ist ob ein weiterer An- oder Neubau vorgenommen werden soll. Mein Vorschlag würde dahin gehen, die weitere Entwicklung im Jahre 1906 abzuwarten, ehe ein definitiver Beschluß gefaßt wird, denn nach Ausweis der Hüttenbücher ist in den letzten drei Jahren im Besuch eine Stagnation eingetreten.

	1903	1904	1905	
Besucherzahl	2284	2290	2270	Personen
Nachtgäste	1226	1188	1362	»

Es scheint also, als wenn im Besuche die Höhe erreicht ist, während die Benutzung der Schlafgelegenheit noch im Steigen ist. Immerhin hat die große Zahl der Nachtgäste in diesem Jahre gut untergebracht werden können und eine eigentliche Überfüllung hat nur an wenigen Abenden stattgefunden, was eine wesentliche Vergrößerung vorläufig nicht rechtfertigen würde.

Durch die im vorigen Jahre beschlossene und heuer ausgeführte Anschaffung von acht neuen Betten ist zwar keine Vermehrung der Schlafgelegenheit geschaffen worden, denn ebenso viele Matratzen mußten dafür ausfallen, aber eine große Annehmlichkeit für unsere Gäste, denn der Wunsch nach Betten steigt von Jahr zu Jahr. Gleichzeitig ist es für die Sektion eine rentable Anlage, denn die Einnahmen steigen dementsprechend.

Eine weitere, von vielen Besuchern mit Dank anerkannte Verbesserung ist die in diesem Jahre ausgeführte Vergrößerung des Vorplatzes. Derselbe ist mit drei großen Tafeln und Bänken versehen worden und bietet nun einer großen Anzahl Touristen angenehmen Aufenthalt, von dem sie alles, was im Bereiche der Hütte vor sich geht, leicht beobachten können. Besonders bietet die beinahe täglich, an einigen Tagen wiederholt stattfindende Besteigung des Grasleitenturmes und der Grasleitenspitzen durch den Mülsteiger-(Treptow)Kamin ein viel bewundertes Schaustück.

Der Weg im Tschamintal war durch die Hochwasser im Frühjahr an einzelnen Stellen vollständig weggerissen und mußte deshalb verlegt werden. Im übrigen befanden sich die Steige in gutem Zustande.

Das Mobiliar wurde in allen fehlenden Teilen ergänzt, besonders die Bettwäsche wurde so stark vermehrt, daß sie nun für Jahre hinaus allen Ansprüchen genügen dürfte.

Die Besucherzahl betrug, wie schon anfangs erwähnt, 2270 Personen. Davon waren 1543 Deutsche, 672 Österreicher und 55 Angehörige einer andern Nation. 142 davon gehörten unserer Vaterstadt an.

Die 26 vorhandenen Betten wurden 1061 mal, die Matratzenlager 301 mal benutzt, im ganzen übernachteten also 1362 Per-

sonen. Unter diesen befand sich Se. Maj. König Friedrich August von Sachsen.

Es wurden bestiegen:

Kesselkogel	127	Personen
Rosengartenspitze	19	»
Grasleitenturm	92	»
Grasleitenspitze, Westliche	24	»
» Mittlere	20	»
» Östliche	22	»
Molignon, Nordwestlicher	14	»
» Nördlicher	3	»
» Östliche	3	»
» Mittlerer	3	»
» Südlicher	3	»
Scalierettespitze	4	»
Vajolet, Hauptturm	5	»
» Ostturm	8	»
» Nordturm	10	»
» Stabelerturm	7	»
» Winklerturm	3	»
» Delagoturm	7	»
Anterموjakogel	13	»
Lausaspitze	1	»
Vajoletspitze	2	»
Rote Erdspitze	2	»
Kleiner Valbuonkogel	10	»
Großer »	7	»
Seekogel	13	»
Valbuonkopf	2	»

Im ganzen sind also 424 Hochtouren ausgeführt worden. Darunter befindet sich die durch ein Mitglied der Sektion Leipzig mit Führer Franz Wenter ausgeführte erste Besteigung des Grasleitenturmes von der Südseite aus.

Offen und bewirtschaftet war die Hütte von Mitte Juni bis Anfang Oktober und soviel ich feststellen konnte, war man mit der neuen Wirtschafterin recht zufrieden.

Einen schweren Unglücksfall, dem ein blühendes Menschenleben erlag, brachte das Ende der Saison. Nachdem er viele schwere Touren im Laufe des Sommers ausgeführt, und sich die Anerkennung vieler Touristen erworben hatte, stürzte der Führer Georg Masoner beim Holzfällen ganz in der Nähe der Hütte ab und war sofort tot. Er war nicht nur ein tüchtiger Bergsteiger — der von ihm zuerst durchkletterte Kamin nach dem Grasleitenturm trägt seinen Namen — sondern auch ein solider, guter und lebenswürdiger Mensch, dem die Sektion gewiß ein treues Gedenken bewahren wird. Bei seinem Begräbnis auf dem Tierser Friedhofe hat der Schreiber dieses ihm im Namen der Sektion die letzte Ehre erwiesen.

Der Kassenabschluß ergab einen Überschuß von 1000 Kr., die der Sektionskasse zugeführt wurden; der Voranschlag für 1906 läßt eine größere Abführung an dieselbe erhoffen.

M. Fickler, Hüttenwart.

Abschluss der Kasse der Grasleithütte für 1905.

Einnahmen.

	Kr.	H.
I. Betriebsfonds	67	87
II. Hüttengelder	Kr. 2940.05	
Abzug für Wäsche	» 424.40	2515 65
III. Postkarten	Kr. 592.90	
Ab Neuanschaffung	» 211.78	361 12
IV. Rosenwirtin Pacht		300 —
V. Sonstige Einnahmen.		
Sektionskasse zur Ausschmückung der Hütte		35 30
Münchn. N. N., Rückvergütung		4 10
	3284	04

Ausgaben.

	Kr.	H.
I. Instandhaltung der Hütte.		
Einbau einer Zwischenwand inkl. Bretter	83	—
II. Instandhaltung der Wege usw.		
Vergrößerung des Vorplatzes }	130	—
Ausbesserung der Wege }		
Zement mit Lieferung	11	60
III. Instandhaltung des Mobiliars.		
Stoff zu Bettwäche	Kr. 357.93	
12 Stück Woldecken	» 154.80	
Bettwäsche anfertigen	» 61.20	
8 Stück Matratzen u. 8 Stück Kopfkissen	» 320.—	
36 Teller, 12 Gläser inkl. Verpackung	» 10.80	
12 Alpakalöffel	» 6.—	
1 Kaffeemühle	» 22.—	
8 Federmatratzen und Keilkissen	» 320.—	
Kopfpolster reinigen und versch. Repar.	» 14.60	
8 Bettstellen	» 120.—	
8 Nachttische	» 80.—	
3 Tische	» 60.—	
3 Bänke	» 27.—	
1 Schublade	» 2.—	
2 Dutzend Handtücher inkl. Merken	» 22.80	
	1579	13
IV. Steuern und Brandversicherung.		
Gemeinde Tiers Feuerversicherung	45	50
Steueramt Bozen, Hauszinssteuern	28	08
» » » für 1904	25	66
V. Heizmaterial.		
An Gemeine Tiers für Holz	4	—
VI. Dienstleistungen.		
Johann Villgratner für Besorgungen	25	—
VII. Porti und Frachten.		
Porti für Pakete und Geldbriefe	Kr. 3.30	
Porti für Pakete an Johann Villgratner	» 2.—	
Fracht und Zoll für Matratzen und Kissen	» 25.33	
Portoverläge von M. F.	» 9.—	
	39	63
VIII. Postkarten (siehe Einnahmen).		
	1971	60

Ausgaben.

	Kr.	H.
IX. Verschiedene Ausgaben.		
Transport:	1971	60
Verschönerungsverein Tiers zum Bau des Weges durch die Wolfsgruben	Kr. 100.—	
Abonnement auf Alpenzeitung	» 1.20	
1 Bild	» 17.30	
2 Bilder einrahmen	» 16.—	
Medikamente und Binden	» 1.88	
1 Hüttenbuch	» 24.70	
Abonnement auf Münchn. N. N.	» 4.88	165 96
Sektionskasse bar abgeliefert		1000 —
X. Betriebsfonds		146 48
	3284	04

Voranschlag für die Grasleitenhütte für 1906.

Einnahmen.

I. Betriebsfonds	Kr. 146.48
II. Hüttengelder netto	» 2200.—
III. Postkartenverdienst	» 300.—
IV. Pacht	» 300.—
	Kr. 2946.48

Ausgaben.

I. Instandhaltung der Hütte	Kr. 100.—
II. » » Wege usw.	» 100.—
III. » des Mobiliars	» 100.—
IV. Steuern und Versicherung	» 100.—
V. Heizmaterial	» 4.—
VI. Dienstleistungen	» 26.48
VII. Porti und Frachten	» 20.—
VIII. Postkarten	» —.—
IX. Verschiedene Ausgaben	» 46.—
Ablieferung an die Sektionskasse	» 2400.—
X. Betriebsfonds	» 50.—
	Kr. 2946.48

III.

Bericht über die Lenkjöchlhütte für 1905.

Die Hütte wurde vom 6. Juli bis 10. September bewirtschaftet und von mir Ende Juli revidiert.

Der Besuch war im Vorjahre von 130 auf 150 gestiegen, dieses Jahr aber ist derselbe infolge des viel ungünstigeren Wetters auf 124 Personen zurückgegangen. Von diesen übernachteten

	54	Personen	in	Betten
	36	»	auf	dem Pritschenlager
während sich	34	»	nur	vorübergehend aufhielten.
	<u>124 Personen</u>			

Von den 124 Besuchern waren 16 Damen und 108 Herren, hiervon entfallen auf:

Leipzig	26	2 Damen	24 Herren
Deutschland	51	4 »	47 »
Österreich	45	10 »	35 »
ohne Angabe	2	— »	2 »
	<u>124 Personen</u>		

Der Besuch der Hütte verteilt sich auf die einzelnen Monate wie folgt:

Juli	51	5 Damen	46 Herren
August	63	7 »	56 »
September	10	4 »	6 »
	<u>124 Personen</u>		

Am stärksten besucht und übernachtet wurde:

am 2. August	von 9 Personen
» 22. »	» 7 »
» 8. September	» 6 »

Bestiegen wurden von der Hütte aus:

die Röthspitze	von 5 Personen
die Dreiherrnspitze	» 23 »
das Glockhaus	» 1 Person
	<u>29 Personen</u>

Die Hütte wurde auch in diesem Jahre wieder von der Familie Josef Voppichler aus Prettau bewirtschaftet und sind auch in dieser Saison mehrere lobende Bemerkungen über die

gute Bewirtschaftung und Verpflegung im Hüttenbuch eingzeichnet worden.

Der Hütte wurde von drei Touristen der Sektion Leipzig, welche bei ihrem diesjährigen Besuche die Beleuchtung nicht ausreichend fanden, eine große schöne Lampe gestiftet. Ferner wurden derselben mehrere schöne Bilder schenkungsweise überwiesen. Allen Stiftern dieser Geschenke sei hier nochmals bestens gedankt. Diese Bilder nebst den neuangeschafften Bildern sind leider nicht an dem Bestimmungsorte eingetroffen. Die Kiste, in welche selbige verpackt waren, ist auf der Südbahn verloren gegangen. Auf meine Reklamation bei der Südbahn-gesellschaft sind dieselben in bar ersetzt worden.

Wegen Verbesserung des Weges auf der Röth-Alm habe ich mit dem Bauer Brucher verhandelt und hat derselbe die Ausbesserung des Weges in Gemeinschaft mit Voppichler vorgenommen.

Die Familie Voppichler hatte schon früher den Wunsch ausgesprochen, es möchte doch im Dachgeschoß der Schlafrum für dieselbe etwas vergrößert werden, der bisherige Raum reichte nicht aus. Sie mußten teilweise den freien Raum im Dachboden, welcher auch gleichzeitig als Schlafrum für die Führer diente, für sich zum Schlafen mit benutzen. Ich habe nun im Dachgeschoß 2 Verschlüge anbringen lassen und ist infolgedessen auch der Raum, in welchem die Führer schlafen, abgeschlossen worden.

Diese Arbeiten sind bei einem weiteren Umbau nicht verloren, da sich die Materialien bei demselben wieder mit verwenden lassen.

Den Umbau der Hütte halte ich auch für sehr wünschenswert, denn dieselbe ist wohl nicht mehr zeitgemäß. Im Partererraum, in welchem sich die Pritschenlager befinden, welcher aber auch als Aufenthaltsraum für die Touristen und Führer dient, wird gleichzeitig gekocht, ebenso wird der ganze Wirtschaftsbetrieb daselbst vorgenommen.

Ich schlage vor, daß der Partererraum geteilt wird und zwar, in einen Aufenthaltsraum, einen Raum für 4 Pritschenlager und einen Schlafrum zu drei Betten. Die Küche wird in das jetzige Treppenhaus und den Vorraum verlegt und für das Treppenhaus ein neuer Anbau geschaffen. Hierbei wird gleichzeitig das Klosett mit verlegt, welches sehr der Verbesserung bedarf. Unter dem

Treppenhaus würde dann ein Wirtschafts- und Lagerkeller mit eingebaut werden können. Der jetzige Lagerkeller ist als solcher nicht zu benutzen, da die nach demselben führende Falltür direkt neben der Klosettür liegt und sich die Nähe des Klosetts zu gewissen Zeiten sehr bemerkbar macht. Es empfiehlt sich auch aus bautechnischen Gründen im Erdgeschoß eine Veränderung vorzunehmen. Die Balkenlage, welche die Decke trägt, liegt sehr weit frei und schwankt bei jedem Tritt. Durch Einziehen der Wand und eines Unterzuges nebst Einlegen einzelner Hölzer wird diesem Übelstande abgeholfen werden.

Durch das Vorbauen des Treppenhauses würde im Dachgeschoß auch noch ein Raum mehr gewonnen, welcher für die Führer als Schlafräum dienen könnte. Der jetzige Führerschlafräum kann dann noch als Zimmer ausgebaut werden. Gleichzeitig würde es sich aber auch empfehlen, die Außenmauern des Dachgeschosses um mindestens 1 m zu erhöhen, sodaß die Räume daselbst noch an Höhe gewinnen würden.

Dieser Umbau kann auf zwei Jahre verteilt werden, damit der Touristenverkehr nicht allzusehr darunter zu leiden hat. Ich würde vorschlagen, im nächsten Jahre zunächst das Treppenhaus mit Klosett anzubauen und im Erdgeschoß die vorgeschlagenen Veränderungen vorzunehmen. Ich schätze die entstehenden Gesamtkosten auf ca. 4—5000 Mark und werde hierüber noch spezielle Kostenanschläge einfordern.

Durch diesen Umbau würden wir eine Lagerstätte mehr erhalten. Es würden dann im Erdgeschoß in dem einen Raum 4 Pritschenlager verbleiben und der andere Raum würde 3 Betten erhalten. Im Dachgeschoß entstehen hierdurch 3 Räume mit je 2 Betten, ein großer Schlafräum für die Wirtschaftlerin und ein genügend großer Schlafräum für die Führer.

Wenn die Hütte dann so fertiggestellt wäre, könnte der Besuch derselben dadurch gehoben werden, daß ein direkter Weg von der Birnlückenhütte nach unserer Lenkjöchlhütte gebaut würde.

Leipzig-Eutritsch, am 2. Dezember 1905.

Baumeister **Max Uhlemann,**
Hüttenwart.

Abrechnung für 1905.

Einnahmen.

	Kr.	H.	ℳ	¢
1. Betriebsfonds:				
Kassenbestand am 1. Januar 1905	186	83	158	80
2. Hüttengelder	204	—	173	40
3. Gewinn an Ansichtskarten	—	—	—	—
4. Bestand an Ansichtskarten	—	—	—	—
5. Sonstige Einnahmen:				
1. Zuschuß der Sektion	235	30	200	—
2. Von der Sektion aus die Überschüsse vom letzten Winterfest zur Ausschmückung der Hütte	35	30	30	—
3. Stationskasse der Südbahn in Wien für verloren gegangene Bilder	89	84	76	36
	751	27	638	56

Ausgaben.

	Kr.	H.	ℳ	¢
1. Instandhaltung der Hütte:				
2 Brettverschläge mit Türen und 2 Fenster im Dachgeschoß angebracht an Voppichler	200	—	170	—
2. Instandhaltung der Wege und deren Markierung	71	50	60	78
3. Instandhaltung des Mobiliars, Geschirr und Wäsche	35	40	30	09
4. Steuern	17	67	15	01
5. Heizmaterial (einschl. Trägerlohn)	80	—	68	—
6. Dienstleistungen: Zuschuß an die Wirtschaftlerin	50	—	42	50
7. Porto und Frachtspesen	1	72	1	46
8. Bestand an Ansichtspostkarten	—	—	—	—
9. Verschiedene unvorhergesehene Ausgaben	38	46	32	69
10. Für Anschaffen von Bildern mit Rahmen	44	—	37	40
11. Betriebsfonds	212	52	180	63
	751	27	638	56

Voranschlag für 1906.

Einnahmen.

Betriebsfonds	Kr. 212.52	№ 180.63
Hüttengelder	» 150.—	» 127.50
Gewinn von Ansichtskarten	» —.—	» —.—
Bestand von Ansichtskarten	» —.—	» —.—
Sonstige Einnahmen:		
1. Zuschuß der Sektion, Baugeld zum Verrechnen für Um- und Anbau der Hütte	» 2500.—	» 2125.—
2. Zuschuß der Sektion zu verschiedenen Ausgaben	» 235.30	» 200.—
	Kr. 3097.82	№ 2633.13

Ausgaben.

Instandhaltung, Um- und Anbau der Hütte, Anschaffung des nötigen Inventars	Kr. 2500.—	№ 2125.—
Instandhaltung der Wege und deren Markierung	» 100.—	» 85.—
Instandhaltung des Mobiliars, Geschirr und Wäsche	» 20.—	» 17.—
Steuern u. Brandversicherungsbeiträge	» 37.—	» 31.45
Heizmaterial (einschl. Trägerlohn)	» 80.—	» 68.—
Dienstleistungen	» 50.—	» 42.50
Porto- und Frachtspesen	» 6.—	» 5.10
Verschiedene unvorhergesehene Ausgaben	» 100.—	» 85.—
Betriebsfonds	» 114.98	» 97.73
	Kr. 3007.98	№ 2556.78

IV.

Bericht über die Schwarzensteinhütte für 1905.

Die Zahl der Besucher der Schwarzensteinhütte hat in diesem Jahre wieder zugenommen und die zweithöchste Besuchsziffer seit dem Bestehen dieser Hütte erreicht. Der größte Besuch war im Jahre 1903 mit 992 Touristen, dagegen im vorigen Jahre 819, während in diesem Jahre 874 Gäste auf der Hütte eingekehrt sind.

Dieselben setzen sich wie folgt zusammen:

153 weibliche Besucher,
721 männliche »

874 Besucher. Darunter waren:

75 Leipziger,
555 andere Deutsche,
230 Österreicher,
14 andere Ausländer: 1 Belgier, 4 Russen, 5 Holländer,
1 Bulgare, 2 Engländer, 1 Italiener.

874 Besucher.

Auf die Jahreszeit verteilt sich der Besuch wie folgt:

10 Besucher bis 30. Juni,
373 » im Juli,
414 » » August,
77 » bis 15. September

874 Besucher.

Der Zugang erfolgte von:

35 Besuchern von der Greizer Hütte,
356 » vom Ahrental,
479 » von der Berliner Hütte,
4 » ohne Angabe

874 Besucher.

Besteigungen fanden laut Eintrag statt:

Schwarzenstein	158 mal
Gr. Löffler	26 »
Gr. Mörchner	16 »
Feldkopf	5 »
Floitenspritze	6 »

Eine genaue Übersicht über die Besteigungen ist aber damit nicht gegeben, da die meisten Touristen Angabe darüber nicht machen und namentlich dürfte der Schwarzenstein eine bedeutend höhere Ziffer von Besteigern aufzuweisen haben.

Übernachtete haben:

- 35 Leipziger,
- 196 andere Deutsche,
- 142 Österreicher,
- 6 andere Ausländer.

379 Personen (59 mehr als 1904).

Der Einfachheit halber habe ich diejenigen Personen, welche zweimal übernachteten, als zwei Personen aufgeführt.

Einnahmen für Übernachten und Hüttengebühr:

495 Besucher bei Tage	à Kr. —40	Kr. 198.—
172 mal Übernachten in den Zimmern von Nichtmitgliedern	à » 3.—	» 516.—
160 mal Übernachten in den Zimmern von Mitgliedern	à » 2.—	» 320.—
24 mal Übernachten im Pritschenraum von Nichtmitgliedern	à » 1.20	» 28.80
20 mal Übernachten im Pritschenraum von Mitgliedern	à » —.60	» 12.—
3 mal Übernachten von Mitgliedern des Hüttenausschusses und Vor- standes	»	—
Nachträglich erhaltene Differenz vom vorigen Jahre	»	13.80

Kronen 1088.60

Es sind dies Kr. 168.80 mehr als im vorigen Jahre. Der Besuch war an manchen Tagen so groß, daß die Wirtschaftserinnen

ihr Zimmer für die Übernachtenden abgeben mußten. Ich habe bestimmt, daß in solchen Fällen Kr. 2.40 für das Bett gerechnet werden sollen, wovon die Sektion die eine Hälfte und die Wirtschaftserinnen die andere Hälfte erhalten sollen.

Als Wirtschaftspersonal waren in diesem Jahre tätig:

- Martin Reden als Wirtschaftser,
- Notburga Niederbacher aus Mühlen als Köchin,
- Marie Auer aus Sand als Zimmermädchen und zur Bedienung der Gäste.

Es ist aber empfehlenswert für die Folge wieder eine Person mehr einzustellen, da bei starkem Besuche die zwei Mädchen die Arbeit nicht bewältigen können.

Über die Verpflegung hörte ich von vielen Seiten Worte des Lobes.

Neuanschaffungen sind nur in geringem Maße notwendig gewesen und sind solche in dem Kassenabschlusse aufgeführt.

Geschenke erfolgten:

- 1 Gitarre von Herrn Emil Eberth,
- 30 *fl.* Geschenk als Überschub vom Winterfest, wovon zwei Bilder vom neuen und alten Rathause angeschafft wurden,

1 Bild des Völkerschlachtdenkmal von Herrn Uhlmann, wofür ich den Gebern meinen Dank sage.

Die Hütte selbst befindet sich in gutem Zustande. Nur die Fensterladen waren in schlechter Verfassung, so daß während des Winters an einigen Stellen der Schnee Eingang fand und namentlich in dem Hausflur zu Gletscherbildung Veranlassung gab. Ich habe nun 21 neue Fensterladen aus starkem Holze mit soliden Beschlägen und festen Riegeln anbringen lassen. Hoffentlich kann nun die Hütte mit Ruhe den Stürmen des Winters und des Frühjahres entgehen.

Ich habe die Hütte am 26. und 27. Juli kontrolliert.

Die im vorigen Jahre erbaute neue Weganlage hat sich sehr gut bewährt, und der Weg ist noch ganz tadellos. Bis zum Rotbachbauer und noch ein Stück über denselben hinaus bis zum Rotbache ist es jetzt ein angenehmer Spaziergang und der gesteigerte Besuch unserer Hütte wird wohl auf die Bequemlichkeit des Weges zurückzuführen sein.

Der Teil vom Rotbachbauern bis zur Daimerhütte harrt aber immer noch der Neuherstellung.

Durch große Gewitter ist die Brücke über den Rotbach unterhalb der Daimerhütte in diesem Jahre zweimal weggerissen worden, so daß an einigen Tagen die Touristen nicht über den Brunnenberg nach Luttach, sondern über den Rotberg nach St. Johann absteigen mußten. Die Wiederherstellung hat einmal der Besitzer der Daimerhütte, das andere Mal die Sektion Leipzig getragen.

Der neue Weg in die Schwarzenbachklamm war durch große Schneemassen beschädigt worden, die Ausbesserung war nur mit geringen Kosten verknüpft. Die Schönheit der Klamm führt derselben viele Besucher aus Luttach und Taufers zu. In Luttach ist der neue Gasthof zum Schwarzenstein (Oberstock) jetzt fertig gestellt. Derselbe ist sehr komfortabel eingerichtet und in herrlicher Gegend gelegen. Auf jeder Seite ist eine Veranda, fast jedes Zimmer hat einen Balkon, die Preise sind mäßige, so daß der Besuch des Gasthofes als Sommerfrische sehr zu empfehlen ist.

Die Schadenersatzansprüche der hauptsächlichsten Grundbesitzer, durch deren Besitzungen der neue Weg führt, sind schon im vorigen Jahre geregelt worden. Die übrigen hatten überhaupt keine Entschädigung verlangt. Nur einer, der Häusergangbauer, Sebastian Oberkofler in Luttach, hat in diesem Jahre durch ein eigenmächtiges Kraftmittel seinen Anspruch geltend gemacht, indem er durch einen großen Felsblock den Weg versperrte. Mit Zuhilfenahme des Tauferer Gendarmen habe ich veranlaßt, daß er diese Verkehrsstörung wieder beseitigen mußte, doch hielt ich es für ratsam, mich auf gütlichem Wege mit ihm zu einigen. Ich bewilligte ihm 15 Heller für den laufenden Meter als einmalige Entschädigung, wogegen er das Betreten des Weges auf ewige Zeiten freigibt. Die Sektion Leipzig soll aber den Weg in gutem Zustande erhalten, so daß keine Steine den Berg hinunter auf seine Wiesen fallen können.

Viktor Dietrich, Hüttenwart.

Kassenabschluss für 1905.

Einnahmen.

	Kr.	H.	ℳ	ö
1. Betriebsfonds.				
Vortrag vom 1. Oktober 1904			4	52
2. Hüttengelder.				
Rest von 1904	13	80		
Vereinnahmte Schlafgelder	876	80		
» Eintrittsgebühr	198	—		
	1088	60	925	31
3. Gewinn an Ansichtskarten.				
Bei verkauften 3300 Stück			100	20
4. Bestand an Ansichtskarten.				
Vortrag vom 1. Oktober 1904.				
In Leipzig 1100 Stück à 3 ö = ℳ 33.—				
100 » à 3.85 = » 3.85				
In Sand 1100 » à 2.50 = » 27.50			64	35
5. Sonstige Einnahmen.				
22. Dezember 1904 Verkauf eines Plakates der Hütte			ℳ 2.65	
29. Dezember 1904 Steueramt Taufers, Rückvergütung			3	52
			1097	90

Ausgaben.

	Kr.	H.	ℳ	ö
1. Instandhaltung der Hütte.				
J. Beikircher, Sand. Blitzableiterreparatur . .	76	30		
21 neue Fensterläden mit neuen soliden Beschlägen u. Riegeln nebst Ölfarbenanstrich, Transport und Anmachen . à Kr. 10.—	210	—		
	286	30	243	35
2. Instandhaltung d. Wege u. deren Markierung.				
Sebast. Oberkofler, Häusergangbauer, Luttach. Wegentschädigung, 344 m à 15 Heller	51	60		
1 Liter Wein	1	20		
Wegausbessern	20	—		
Rotbachbauer für Instandhaltung der Gatter	20	—		
Ebenkofler. 2 Schilder z. Klamm u. Aufmachen	8	—		
M. Reden. Wiederherstellung der Brücke über den Rotbach	13	—		
Reparatur in der Schwarzenbachklamm . .	28	40		
	142	20	120	87

Ausgaben.

	Kr.	H.	fl.	ö.
Transport:			364	22
3. Instandhaltung des Geschirrs, Mobiliars und Wäsche:				
Spengler Winkler. 7 Glasscheiben à Kr. —.40	2	80		
6 Glasflaschen à » —.42	2	52		
2 Küchenlampen à » —.88	1	76		
6 Eierbecher à » —.20	1	20		
6 Zuckerschalen à » —.18	1	08		
1 Schneerute	—	40		
6 1/2 Litergläser à Kr. —.20	1	20		
1 Bratpfanne	2	60		
	13	56	11	53
4. Steuern und Brandversicherungsgebühren.				
Gemeindesteuer	6	62		
Feuerversicherung, Mobilien	33	—		
» Immobilien	41	40		
	81	02	68	87
5. Heizmaterial.				
Für Heizungsmaterial des Touristenzimmers	120	—	136	—
» » » Führerzimmers	40	—		
	160	—	136	—
6. Trägerlöhne, 50 kg für die Sektion à Kr. —.12	6	—	5	10
7. Porto und Frachtspesen, meine Auslagen			23	80
8. Bestand an Ansichtskarten vom 1. Okt. 1905				
in Taufers 400 alte à 2.5 fl. 10.—				
» Leipzig 1600 neue à 3.85 » 61.60			71	60
9. Verschiedene Ausgaben.				
1 Meistner. Altes Rathaus mit Rahmen fl. 19.50				
1 » Neues » » » » » 18.—				
1 Bild Völkerschlachtdenkmal und Rahmen » 4.40				
Verpackung » 3.—				
			fl. 44.90	
Geschenkt. Überschuß d. Winterfestes » 30.—				
			fl. 14.90	
Abonnement Deutsche Alpenzenztg. » 1.—				
			15	90
10. Betriebsfonds fl. 60.88				
Abgeliefert an die Sektionskasse				
Kr. 400.— fl. 340.—			400	88
			1097	90

Voranschlag für 1906.

Einnahme.

Betriebsfonds	fl. 60.88
Hüttengelder	» 600.—
Gewinn von Ansichtskarten	» 40.—
Bestand von Ansichtskarten	» 71.60
Sonstige Einnahmen	» —.—
	<u>fl. 772.48</u>

Ausgabe.

Instandhaltung der Hütte	fl. 100.—
Instandhaltung der Wege und deren Markierung	» 100.—
Instandhaltung des Mobiliars, Geschirr und Wäsche	» 30.—
Steuern und Brandversicherungsgebühren	» 70.—
Heizmaterial (einschl. Trägerlohn)	» 136.—
Dienstleistungen	» —.—
Porto und Frachtspesen	» 30.—
Bestand an Postkarten mit Ansicht	» 50.—
Verschiedene unvorhergesehene Ausgaben	» 100.—
Betriebsfonds	» 156.48
	<u>fl. 772.48</u>

V.

Bericht über die Vajolethütte für 1905.

Die Hütte wurde am 19. Juni eröffnet und am 13. Oktober geschlossen. Ihr Besuch hat in diesem Jahre einen abermaligen ganz unerwarteten Aufschwung genommen, was weniger aus der Zahl der in die Hüttenbücher eingezeichneten Personen, — denn die ist ihrer Unvollständigkeit halber nicht maßgebend, — als vielmehr aus den vereinnahmten Übernachtungsgebühren hervorgeht. Zur Bestätigung des Gesagten diene die folgende Zu-

sammenstellung der in Frage kommenden wichtigsten Zahlen für die Jahre	1902	1903	1904	1905
Zahl d. eingetragenen Besucher	1665	2085	2156	2270
» » Übernachtler	704	922	1014	1250
» » Übernachtungen	865	1100	1181	1480

Einnahme aus Übernachtungsgebühren Kr. 1790.65 2305.50 2491.— 3203.—.

Zieht man nur die Zahl der eingetragenen Besucher in Betracht, so ist die Besuchszunahme von 114 Personen allerdings keine erhebliche zu nennen, berücksichtigt man aber, daß von den 1250 Übernachtlern nicht weniger als 185 sich in die Hüttenbücher nicht eingetragen haben, sondern nur durch das von der Wirtschaftlerin geführte Abrechnungsbuch ermittelt worden sind, so gewinnt man daraus einen Anhalt dafür, daß auch die Zahl der Passanten eine ganz wesentlich höhere gewesen sein muß als es den Eintragungen nach den Anschein hat.

Die im Hüttenbuch — teilweise auch nur im Tourenbuch — eingetragenen 2270 Besucher, unter denen sich 435 Damen befanden, verteilen sich ihrer Heimat nach in folgender Weise:

117 Leipziger,	darunter 20 Damen
1277 sonstige Reichsdeutsche,	» 249 »
630 Deutsch-Österreicher,	» 116 »
5 Wälschtiroler	» — »
80 Ausländer,	» 15 »
161 unbekannter Herkunft	» 35 »

2270 Besucher insgesamt, darunter 435 Damen, gegenüber 2156 Besuchern, darunter 411 Damen im Vorjahre.

Von den 80 Ausländern entstammten:

21	England,
15	Italien,
13	Holland,
6	Schweiz,
5	Frankreich,
je 4	Rußland, Schweden, Ungarn,
2	Vereinigte Staaten von Nordamerika und
je 1	Belgien, Serbien, Ägypten, Fidschiinseln, Australien, Guatemala.

Von den 1250 Übernachtlern haben 31 die Hütte in dem zwischen 9. Oktober 1904 und 19. Juni 1905 liegenden Zeitraum, während dessen die Hütte unbewirtschaftet war, besucht. Es befanden sich unter den 1250 Übernachtlern 691 Mitglieder alpiner Vereine und 559 Personen, die keinem solchen Vereine angehörten. Gebührenermäßigung auf Studentenkarte genossen 8 Personen, darunter auch 1 Dame, und satzungsgemäße Gebührenfreiheit zwei Mitglieder des Hüttenausschusses.

Die meisten Übernachtler, nämlich:

1095	übernachteten nur 1 mal,	
114	» 2 mal	hintereinander
25	» 3 »	»
11	» 4 »	»
2	» 7 »	»
je 1	» 5, 6 und 13 mal	»

Übernachtet wurde 1480 mal und zwar 1230 mal in den Zimmern und 250 mal (darunter 37 mal vor der Eröffnung der Hütte) im allgemeinen Schlafräum.

Bettwäsche wurde im allgemeinen Schlafräum 10 mal verlangt und gegen die festgesetzte Gebühr verabreicht, darunter 5 mal nur Kopfkissenbezüge.

Tagsüber benutzten 32 Passanten, unter ihnen 12 Mitglieder alpiner Vereine, die Lagerstätten der Hütte zum Ausruhen und zwar 30 von ihnen Betten und 2 Matratzenlager.

An Hüttengebühren wurden vereinnahmt:

Kr. 3158.60	für die Übernachtungen.
» 40.40	für Benutzung der Lagerstätten am Tage.
» 4.—	für Verabreichung von Bettwäsche.

Kr. 3203.— insgesamt. —

Was insbesondere die Übernachtungen anbelangt, so verteilen sich die Einnahmen in folgender Weise:

Kr. 1548.—	für 516 Zimmer- Übernachtungen zu Kr.	3.—
» 1424.—	» 712 » » » »	2.—
» 73.20	» 61 Schlafräum- » » »	1.20
» 113.40	» 189 » » » »	— .60

Kr. 3158.60 für 1478 Übernachtungen insgesamt.

Die Entschädigung des Wirtschafters für das Waschen der Bettwäsche berechnet sich, der Zunahme an Übernachtungen entsprechend auf Kr. 437.55 (im Vorjahre auf Kr. 359.95). Die erzielte Reineinnahme aus den Hüttengebühren beläuft sich also auf Kr. 2762.45 (im Vorjahr auf Kr. 2131.05).

Die Bewirtschaftung lag auch in diesem Jahre, wie seit dem Bestehen der Hütte in den Händen des Gasthofsbesitzers Antonio Rizzi in Perra und wurde von dessen Tochter, Frau Marietta Piaz und deren Gatten Johann Piaz verwaltet. Wie eine größere Zahl lobender Anerkennnisse im Hüttenbuche beweist, ist dies im großen und ganzen zur Zufriedenheit der Besucher geschehen, Tadelsäußerungen fehlen zwar nicht, beschränken sich aber auf nur zwei Fälle: das eine Mal wird Kaffee und Tee von drei Münchener Herren als »kaum zu genießen« bezeichnet, das andere Mal von einem Leipziger Herrn bezweifelt, daß »Pünktlichkeit in der Hütte bekannt sei,« und angeraten »sich eigene Bedienung mitzubringen.« Ob diese Beschwerden berechtigt waren oder nicht, läßt sich natürlicherweise nicht nachprüfen; — waren sie's, so darf wohl angenommen werden, daß es sich um vereinzelte Nachlässigkeiten handelte, wie sie beim Aufbruch einer größeren Zahl Touristen zu früher Morgenstunde wohl nicht immer zu vermeiden sind. Das scheint mir auch daraus hervorzugehen, daß jene Beschwerden keine Unterstützung von anderer Seite gefunden haben. Außerdem wird noch von ein paar Berliner Studenten über unzureichende Markierung des Weges von Perra zur Hütte geklagt, was nicht uns, sondern der Sektion Fassa, die hier die Wegmarkierung übernommen hat, angehen würde, — falls man diese Beschwerde als gerechtfertigt anerkennen will, — und ein Voigtländer Herr, — das sei nur der Merkwürdigkeit halber erwähnt, — regt sich darüber auf, daß die ausliegenden Ansichtskarten das Wort »Postkarte« in 18 verschiedenen Sprachen aufgedruckt enthalten.

Die Hütte ist im Laufe des Sommers von den, dem Hüttenausschuß angehörenden Herren Leonhardt, Prof. Dr. Schulz und Alfred Braun besucht und kontrolliert worden, mir selbst war dies leider nicht möglich gewesen. Ich spreche den genannten Herren für die freundlicher Weise übernommene Mühewaltung meinen besten Dank aus! Ebenso danke ich dem Sektionsmitglied

Herrn Dr. phil. M. K. Hoffmann, der bei seiner Anwesenheit aus eigenem Antriebe die Hüttenapotheke kontrollierte und die Güte hatte mich durch Postkarte vom unzureichenden Bestand an Verbandzeug zu benachrichtigen. Diesem Mangel ist kurze Zeit später durch Herrn Alfred Braun abgeholfen worden.

Von den Aufwendungen, die für die Hütte gemacht worden sind, hebe ich hervor die Beschaffung von 30 Betttüchern und zwei Kopfkissenbezügen zur Vervollständigung der Bettwäsche, die infolge der im Vorjahre vorgenommenen Einrichtung neuer Zimmer etwas knapp geworden war; die Beschaffung einer Stahlfedermatratze für das letzte der damit noch nicht versehenen Betten; die Beschaffung von zwei größeren und sechs kleineren Bildern zur Ausschmückung des Speisezimmers. Die beiden größeren Bilder sind die bekannten künstlerischen Steinzeichnungen von Meißner, das alte und das neue Leipziger Rathaus darstellend; die sechs kleineren Bilder stellen ebenfalls Leipziger malerische Ansichten dar und sind dem Leipziger Kalender 1904 und 1905 entnommen worden. Der Kostenaufwand für diesen Bilderschmuck einschließlich Rahmen und Verglasung beläuft sich auf 50 *fl.*, wovon 30 *fl.* vom Vorstande aus den Überschüssen des diesjährigen Alpenvereinsfestes überwiesen wurden, während die übrigen 20 *fl.* aus dem im Vorjahr von Herrn Dr. Kühne in Charlottenburg gemachten, für die Hütte zu verwendenden Geldgeschenk von 25 *fl.* gedeckt worden sind.

Als Geschenke gingen der Hütte außer den schon erwähnten vom Vorstande zur Ausschmückung bewilligten 30 *fl.*, eine von der Sonnabendkneipe gestiftete Zither, eine gerahmte größere Perscheidsche Photographie des Klingerschen Beethoven, sowie von der Sektion München ein künstlerisch ausgeführtes Plakat des Heinrich Schwaiger-Hauses am Wiesbachhorn zu. Den Stiftern sei der Dank der Sektion an dieser Stelle ausgesprochen.

Auf das im Jahre 1902 eingereichte Gesuch um Gewährung der sogenannten zeitlichen Steuerfreiheit für die Hütte ist nunmehr ein Bescheid erfolgt: für die neue Hütte wird das Gesuch um Befreiung von der Zinssteuer auf die Dauer von 12 Jahren ab 4. September 1902, also bis 3. September 1914

genehmigt. Das gleichzeitig eingereichte Gesuch um Gewährung des gleichen Vorteils für die alte Hütte ist indessen bisher noch nicht beantwortet worden. Dieser Steuerentlastung gegenüber steht die im Oktober erfolgte Einhebung des Gebührenäquivalents für ein volles Dezennium im Betrage von 234 Kr. 36 Heller.

Wie ich bereits im letzten Berichte mitzuteilen hatte, war der Bewirtschafter der Hütte im Vorjahre vom Bezirksgericht Trient wegen Übertretung des § 23 des Preßgesetzes zu einer Strafe von 30 Kr. verurteilt worden. Es handelte sich dabei darum, daß in der Hütte auf Veranlassung des Hüttenausschusses eine Warnung vor den deutschfeindlichen Wirten des Fassatals ausgehängt worden war, und zwar ohne die behördliche Genehmigung, die zum Aushängen von Druckschriften in öffentlichen Lokalen nötig ist. Die Reklamation des Wirtschafters sowohl, wie die vom Zentralausschuß in dieser Richtung getanen Schritte sind erfolglos geblieben, infolgedessen hat der Hüttenausschuß beschlossen, Herrn Rizzi für die gezahlte Strafe schadlos zu halten und den Betrag hierfür auf die Hüttenkasse zu übernehmen. Er beläuft sich einschließlich der Reklamationskosten auf 33 Kronen 88 Heller. Der gesetzlichen Vorschrift ist nunmehr in der Weise genügt worden, daß die verpönte Druckschrift eingezogen und durch ein in geschriebener Rundschrift hergestelltes Plakat ersetzt worden ist.

Inbetreff der von der Hütte aus unternommenen Besteigungen möchte ich mich darauf beschränken mitzuteilen, daß sich im Tourenbuch insgesamt 783 Gipfelbesteigungen und 74 Übergänge über steiglose Pässe eingetragen finden, die von der Hütte aus unternommen worden sind. Von diesen Besteigungen hatten

- 211 die Rosengartenspitze,
- 287 die sechs Vajolettürme,
- 156 den Kesselkogel zum Ziel, die übrigen
- 129 verteilen sich auf 21 verschiedene das Vajolettal umsäumende Spitzen.

Im Vorjahre betrug die Zahl der eingetragenen Gipfelbesteigungen 694 und die der schwierigeren Paßübergänge 51.

Leipzig, am 4. Dezember 1905.

Georg Max Krause.

Kassenabschluss der Vajoletthütte für 1905.

Einnahmen.

	N	o	Kr.	H.	Kr.	H.
1. Betriebsfonds.						
Kassenbestand am 30. Novbr. 1904 % 117.55	—	13	—	16	—	16
2. Hüttengelder.						
Einnahme im Winter 1904/05 lt. Hüttenkassenbuch			23	20		
Einnahme im Sommer 1905 lt. Abrechnungsbuch			3179	80	3203	—
3. Gewinn an Ansichtskarten.						
Vereinbarte Abgabe des Wirtschafters A. Rizzi in Perra			100	—	100	—
4. Bestand an Ansichtskarten						
5. Sonstige Einnahmen.						
Vertragsmäßige Leistungen des Wirtschafters A. Rizzi in Perra:						
Feuerversicherungsbeiträge a. d. Jahre 1904:						
für beide Hüttengebäude			50	60		
» die Einrichtungsgegenstände			15	40		
Hauszinssteuer für 1903 } nachträglich			79	35		
» » 1904 } bezahlt			34	78		
» » 1905			57	43		
5% Zuschlag zur Hauszinssteuer für 1902			2	12		
5 » » » » 1903			20	17		
5 » » » » 1904			21	78		
Brennholzschädigung an die Gemeinde Perra auf das Jahr 1905			50	—	331	63
Beitrag der Sektionskasse zur Ausschmückung der Hütte % 117.55	30	—	35	27		
Guthaben des Wirtschafters A. Rizzi am 29. November 1905			2	55	37	82
					3672	61
Der neuen Rechnung vorzutragen:						
Kassenbestand am 30. Dez. 1905 % 117.55	72	60	85	34		
			15	70		
					101	04

Ausgaben.

	N	Ø	Kr.	H.	Kr.	H.
1. Instandhaltung der Hütte.						
Giac. Costazza in Perra, Ausbesserung der Wasserleitung			28	80		
Giac. Costazza in Perra, Ersatz zerbrochener Fensterscheiben			3	92		
Paolo Lognolo in Perra, Maurerarbeiten			20	—		
Nic. Bernard in Perra, Zimmererarbeiten			14	08	66	80
2. Instandhaltung der Wege			—	—		
3. Instandhaltung der Einrichtung.						
a) Unterhaltung und Ausbesserung:						
Messerschmidt & Falki. Leipz., neu. Hüttenbuch	21	—				
Ferd. Flinsch in Leipzig, Abrechnungsbuch für die Wirtschafterin	1	10	25	98		
Gg. Masoner i. Tiers, Reinigen v. 4 Kopfpolstern			12	—		
A. Rizzi in Perra, Auffüllen der Strohsäcke			4	—		
Alfred Braun in Leipzig, Besorgung von Verbandstoffen			—	90	42	88
b) Neubeschaffungen:						
P. H. Beyer & Sohn in Leipzig, 2 größere u. 6 kleinere Bilder mit Rahmen u. Verpackung	50	—				
M. Fickler in Leipzig, Stoff für neue Bettwäsche % 117.55	83	82	157	31		
Frau Ronketti in Bozen, Nähen und Merken der Bettwäsche			10	—		
Gg. Masoner in Tiers, 1 neue Matratze			29	50		
A. Rizzi in Perra, 1 Kehrlichtruhe			—	60		
Hans Bernard in Perra, 1 Bettkiste			18	—		
Giac. Costazza in Perra, Blechhauskleidung der Bettkiste			12	—	227	41
4. Steuern und Brandversicherungsbeiträge.						
Feuerversicherung auf das Jahr 1904:						
für beide Hütten			50	60		
» die Einrichtungsgegenstände			15	40		
Hauszinssteuer für das Jahr 1903 } nachträglich			79	35		
» » » » 1904 } bezahlt			34	78		
» » » » 1905			57	43		
5% Zuschlag z. Hauszinssteuer f. d. Jahr 1902			2	12		
5 » » » » » 1903			20	17		
5 » » » » » 1904			21	78		
K. K. Steueramt Fassa, Gebührenäquivalent für 1 Dezzennium			234	36	515	99
5. Heizmaterial.						
Abgabe an die Gemeinde Perra für Brennholz für 1905			50	—	50	—
Transport:					903	08

Ausgaben.

	N	Ø	Kr.	H.	Kr.	H.
6. Dienstleistungen.						
Transport:					903	08
A. Rizzi, Perra, Waschen d. Bettwäsche, u. zwar:						
1092 volle Bezüge 40 Heller			436	80		
5 Kopfpolsterbezüge 15 »			—	75		
Joh. Villgratner in Tiers, für einen Gang nach der Hütte u. Besorgung des Hüttengeldes			10	—	447	55
7. Porti und Fraechtspesen.						
Joh. Villgratner in Tiers, Postportoverläge			8	28		
A. Rizzi in Perra, Fuhr- und Trägerlöhne			9	52		
Derselbe, Zollgebühren für das Hüttenbuch			3	68		
Gerhard & Hey in Leipzig, Fracht u. Verzollung einer Kiste	21	70				
Verschiedene Postporti vom 30. Nov. 1904 bis 30. Nov. 1905 % 117.55	4	40	30	68	52	16
8. Bestand an Ansichtskarten.						
9. Verschiedenes.						
A. Rizzi in Perra, Guthaben aus der Abrechnung von 1904			300	35		
Derselbe, Entschädigung für die vom Bezirksgericht in Trient verhängte Strafe			33	88		
Joh. Villgratner i. Tiers, von Giacomuzzi i. Egna nachträglich eingereichte Rechnung vom 1. Dezember 1903			61	92		
Abonnement a. d. III. V. 05 d. Münch. N. N. » » » » » Alpenzeitung	1	—	1	18		
Kursverlust, aus Umrechnung u. Einwechslung sich ergebend			3	43	405	53
10. Betriebsfonds.						
An die Sektionskasse abgeführt . . . % 117.55	1500	—	1763	25	1763	25
Bestand der Hüttenkasse am 30. Dezbr. 1905	72	60	85	34	101	04
			15	70		
					3672	61
Der neuen Rechnung vorzutragen:						
Guthaben des Wirtschafter A. Rizzi in Perra aus der Abrechnung vom 29. Novbr. 1905			2	55	2	55

Leipzig, am 30. Dezember 1905.

Georg Max Krause.

Kostenvoranschlag der Vajolethütte für 1906.

Einnahmen.

1. Betriebsfonds.		
Kassenbestand am 30. November 1905 . . .	Kr.	101.04
2. Hüttengelder.		
Voraussichtliche Einnahme an Übernachtungs-		
gebühren	»	2400.—
3. Gewinn an Ansichtspostkarten.		
Vertragsmäßige Abgabe des Wirtschafters . . .	»	100.—
4. Bestand an Ansichtspostkarten	»	—.—
5. Sonstige Einnahmen.		
Vertragsmäßige Leistungen des Wirtschafters .	»	150.—
		<u>Kr. 2751.04</u>

Ausgaben.

1. Instandhaltung der Hütte.		
Für verschiedene Ausbesserungsarbeiten . . .	Kr.	60.—
2. Instandhaltung der Wege	»	—.—
3. Instandhaltung der Einrichtung.		
Für Ersatz, kleinere Ausbesserungen und für		
Unterhaltung	»	40.—
Für Neubeschaffungen:		
Treppenläufer	Kr.	140.—
Bettvorlagen	»	30.—
6 kleine Tische für die neuen		
Zimmer	»	90.—
1 Bettkiste	»	30.—
Neue Tischbezüge für das		
Speisezimmer	»	30.—
1 Dtzd. Strohsäcke u. Kopf-		
kissen	»	120.—
Verschied. Geschirr und Eß-		
bestecke	»	60.—
		<u>» 500.—</u>
4. Steuern und Brandversicherungsbeiträge.		
Brandversicherungsbeitrag, f. 1905	Kr.	65.—
Gemeindesteuer	»	35.—
		<u>» 100.—</u>
		<u>Transport: Kr. 700.—</u>

Transport: Kr. 700.—

5. Heizmaterial.		
Brennholzenschädigung an die Gemeinde Perra	»	50.—
6. Dienstleistungen.		
Entschädigung für das Waschen der Bettwäsche	»	330.—
7. Porti und Frachtpesen	»	50.—
8. Bestand an Ansichtspostkarten	»	—.—
9. Verschiedenes.		
Guthaben des Wirtschafters A. Rizzi aus der		
Abrechnung vom 29. November 1905 . . .	»	2.55
Unvorhergesehenes	»	50.—
10. Betriebsfonds und Überschuß	»	1568.49
		<u>Kr. 2751.04</u>

Leipzig, am 30. Dezember 1905.

Georg Max Krause.

Bibliothek-Bericht.

Die Zahl der Entleiher, sowie die Zahl der entliehenen Werke hat gegen das Vorjahr eine geringe Steigung erfahren. An 57 Abenden wurden 583 Werke an 274 Entleiher ausgegeben. Doch könnte unsere schöne, reichhaltige Bücherei eine größere Teilnahme gut vertragen. Die Bibliothekverwaltung ist bemüht, den Bücherbestand gleichmäßig und allseitig auszubauen, soweit es das Programm einer alpinen Bücherei erfordert und soweit es die Mittel (für 1905/06 600 M) erlauben. Wünsche für Neuanschaffung werden nach Möglichkeit gern berücksichtigt. Pracht- und Bildwerke liegen während der Dienststunden zur Ansicht auf.

Für unsere auswärtigen Mitglieder empfiehlt es sich, Bestellungen an den unterzeichneten Bibliothekar (Leipzig, Sedanstraße 28 pt.) zu richten, Rücksendungen aber zu senden unter der Adresse: Leipzig, Krystallpalast. Bibliothek des Alpenvereins. Sektionslokal.

Dem Verlage von Baedekers und dem von Meyers Reiseführern, Herrn Herm. Kees, Herrn Dr. Tscharmann danken wir verbindlichst für die Werke, die sie unserer Bibliothek freundlichst stifteten.

A. Wolf, Bibliothekar.

VI. Nachtrag zum Bibliothek-Katalog von 1902.

I.

Berichte der schweizerischen Botanischen Gesellschaft.
Heft VIII. Bern 1898. Kl. Sch. 1992
Jahrbuch der Sektion Dresden des österr. Touristen-Klubs.
I. Jahrg. 1905. 193 d
Jahresbericht der Sektion Linz des D. u. Ö. A.-V. 1904. Kl. Sch. 1986
Protokoll der XXXVI. (XXXII.) Generalversammlung d. D.
u. Ö. A.-V. zu Bamberg a. 25. Juli 1905. Kl. Sch. 2026

II.

Cohnheim, Dr. O., Physiologie des Alpinismus. Wiesbaden
1903. Kl. Sch. 2023
Frommann-Ratzel, Taschenbuch für Fußreisende. 4. Aufl.
Stuttgart. Kl. Sch. 2015
König, Erich, Alpiner Sport. Leipzig o. J. 222 b
Meißner, Wie lerne ich eine Karte lesen? Dresden o. J.
Kl. Sch. 2041
Zuntz, Dr. N., Loewy, Dr. A., Müller, Dr. Frz., Caspari, Dr. W.,
Höhenklima und Bergwanderungen in ihrer Wirkung
auf den Menschen. Ergebnisse experimenteller For-
schungen im Hochgebirge und Laboratorium. Berlin-
Leipzig 1906. 507

III.

A.

Gipfelführer, Alpine IV, Der Mte. Rosa von Dr. F. Hörtnagl.
Stuttgart u. Leipzig 1905. 154⁴
Glarner Alpen, Führer d. d., Hgg. v. S. A.-C. 1902. 155¹
Urner Alpen, Führer d. d., Hgg. v. S. A.-C. in 2 Bd. Zürich
1905. 467

B.

a) Kinzel, Dr. K., Sommerfrischen und Standquartiere in
Oberbayern und Tirol. Schwerin o. J. 214 d

b) Gipfelführer, Alpine I, Die Zugspitze von Ernst Peter.
Stuttgart u. Leipzig 1905. 154¹
— II, Die Elmauer Haltspitze von F.
Bohlig. Stuttgart u. Leipzig 1905. 154²
Schwaiger, H., Führer durch das Kaisergebirge. Neu be-
arbeitet und ergänzt durch Dr. Georg Leuchs. München
1904. 412¹⁴
c) Neuner, Zillertal du bist mei Freud! Wegweiser für
Einheimische und Fremde. Innsbruck o. J. Kl. Sch. 2011
Neuner-Prechtl, Ins Stubai, Wegweiser für Einheimische und
Fremde. Innsbruck o. J. Kl. Sch. 2012
d) Brentari, O., Guida storico-alpino di Bassano-Sette Comuni
Canale di Brenta-Marostica-Possagno. Bassano 1885. 65 5b
Dittmars Führer für die Strecke München-Brennerbahn nach
Bozen, Trient, Arco und an den Gardasee, nach Verona
und Venedig. 2. Aufl. München 1905. 89 i
Geuter's Führer, Arco, Riva, Torbole und ihre Umgebung.
2. Aufl. Darmstadt 1905. Kl. Sch. 2010
Gipfelführer, Alpine III, Der Ortler von Dr. Niepmann.
Stuttgart u. Leipzig 1905. 154³
Griebens Reiseführer, Die Reise nach den oberitalienischen
Seen. Lago Maggiore, Lugano-See, Como-See, Garda-See
und Mailand. 5. Aufl. Berlin 1905. 165⁸

C.

a) Rühl, Karl, Das obere Saaletal. 2. Aufl. Ziegenrück 1903.
Kl. Sch. 2013
Schmidt, Dr. Alb., Führer durch das Fichtelgebirge und den
Steinwald. 3. Aufl. Mit Karte. Wunsiedel 1904. 406¹⁰
Sollingverein, Wanderbuch für den Solling und das Ober-
wesergebiet. Holzminden o. J. 425 c
b) Gsell-Fels, Dr. Th., Italien in 60 Tagen. Meyers Reisebücher.
8. Aufl. Leipzig 1905. 168 d
Kinzel und Michaelis, Wie reist man in Italien? Ein Führer
durch Florenz, Rom, Neapel, Sizilien, Genua, Venedig.
Schwerin o. J. 214 e
Noë, R., Italien bis Neapel in 21 Tagen genußreich zu be-
reisen. Mit 7 K. u. 5 Pl. Leipzig 1905. 315

IV.	
A.	
Kees, Herm., Tage in Schönheit. Wanderungen in den Alpen. Juli u. August 1903.	213 ¹
Sieger, Dr. Rob., Die Alpen, Mit 19 Abbild. und 1 Karte. Leipzig 1902.	419 e
B.	
Rey, Guido, Das Matterhorn. Deutsche Übersetzung von O. Hauser. Stuttgart u. Leipzig 1905.	384 ¹⁶
C.	
a) Bodemer, Dr. J., Bregenz am Bodensee, Topographische Studie. Bregenz 1876.	61
Noë, H., Aus dem Berchtesgadener Lande. München 1898.	314 u
D.	
a) Bräutigam, L., Mein Heimatbuch. Ohlau 1905.	63 a
Fontane Theod., Die Grafschaft Ruppın, Wanderungen d. d. Mark Brandenburg I. 9. Aufl. Stuttgart u. Berlin 1905.	128 ¹
— Das Oderland Barnim-Lebus, Wanderungen d. d. Mark Brandenburg II. 7. Aufl. 1904.	128 ²
— Havelland, Die Landschaft um Spandau, Potsdam, Brandenburg, Wanderung d. d. Mark Brandenburg III. 2. Aufl. 1905.	128 ³
— Spreeland, Beeskow-Storkow und Barnim- Teltow, Wanderungen d. d. Mark Branden- burg IV. 6. Aufl. 1905.	128 ⁴
Sachsen, Sonderheft der Zeitschrift »Wandern und Reisen«. Kl. Sch. 2062	
Scobel, A., Land und Leute. Monographien XVI., Dresden und die Sächs. Schweiz. Von Prof. Dr. Soph. Ruge. Bielefeld u. Leipzig 1903.	415 n
— Monographien XIV. Berlin und die Mark Brandenburg. Von Fedor v. Zobeltitz. Biele- feld u. Leipzig 1902.	415 o
— Monographien XVIII. Die Lüneburger Heide. Von Dr. Rich. Linde. 2. Aufl. Bielefeld und Leipzig 1905.	415 p

Trinius, Aug., Der Rennstieg, Eine Wanderung von der Werra bis zur Saale. Minden 1899.	455 b
b) Bukowina, Bd. XX. der Österreichisch-ungarischen Monarchie. Wien o. J.	282 f
Galizien. Bd. XIX. der Österreichisch-ungarischen Monarchie. Wien o. J.	282 f
Gregorovius F., Die Insel Capri. 3. Aufl. Leipzig 1897.	165 ²
Korsika und Sardinien, Sonderheft der Zeitschrift »Wandern und Reisen«.	Kl. Sch. 2061
Mähren und Schlesien, Bd. XVII. der Österreichisch-unga- rischen Monarchie. Wien o. J.	282 f
Norwegen, das Land der Mitternachtssonne. Hgg. v. Verein zur Hebung des Fremdenverkehrs. Christiania o. J.	320
Scobel, A., Land und Leute, Monographien XVII. Neapel und seine Umgebung und Sizilien. Von Prof. Dr. H. Haas. Bielefeld u. Leipzig 1904.	415 m
Taine, H., Reise in Italien. I. Bd. Rom u. Neapel. II. Bd. Florenz u. Venedig. Leipzig 1904.	444 i
Ungarn, Bd. XVIII. u. Bd. XXI. der Österreichisch-unga- rischen Monarchie. Ungarn V. Bd. 1. u. 2. Abteil. Wien o. J.	282 f
c) Drygalski, Erich v., Zum Kontinent des eisigen Südens. Mit 400 Abbild. u. 21 Tafeln. Berlin 1904.	93 h
V.	
A.	
Bühler, Prof. Dr., Studien über die Baumgrenze im Hoch- gebirge. S. Berichte der schweiz. Botan. Gesellschaft.	
Hegi, Dr. Gust., u. Dunzinger, Dr. Gust., Alpenflora. Die verbreitetsten Alpenpflanzen von Bayern, Tirol und der Schweiz. Mit 221 farbigen Abbildungen. München 1905.	178 d
Hoffmann, Dr. Ferd., Botanische Wanderungen in den südl. Kalkalpen. I. Teil. Berlin 1903.	Kl. Sch. 1980
Kuckuck, Dr. P., Der Strandwanderer. Die wichtigsten Strandpflanzen, Meeresalgen und Seetiere der Nord- und Ostsee. Mit 24 Tafeln. München 1905.	225

B.

Frech, Fritz, Über den Gebirgsbau der Tiroler Zentralalpen, Wissenschaftl. Ergänzungshefte d. D. u. Ö. A.-V. Innsbruck 1905. 130 d

Machaček, Dr. Frtz., Gletscherkunde. Mit 5 Abbild. und 11 Tafeln. Leipzig 1902. 260 c

Röthpletz, A., Geologischer Führer durch die Alpen I. Das Gebiet der zwei großen rhätischen Überschiebungen zwischen Bodensee und dem Engadin. Berlin 1902. 395⁴

Wähner, Dr. Franz Das Sonnwendgebirge im Unterinntal. Ein Typus alpinen Gebirgsbaues I. Leipzig u. Wien 1903. 480 b

VI.

A.

Bacher, Jos., Die deutsche Sprachinsel Lusern. Innsbruck 1905. 31

Bartsch, Rud., Der Volkskrieg in Tirol. Wien 1905. 35⁰⁴

Grand-Carteret, John, La Montagne à travers les âges I. Des temps antiques à la fin du dix-huitième siècle. 307 Illustr. Grenoble 1903. 163 a

Hoffmann, Dr. Ferd., Der Sinn für Naturschönheiten in alter und neuer Zeit. Hamburg 1889. Kl. Sch. 1975

Krieger, Ludw., Kurze Skizzen zum Gastspiel der »Münchener«. München 1885. Kl. Sch. 2025

Norbert, Br., Die Sachsenklemme. Brixen 1902. Kl. Sch. 1985

Ratzel, Fr., Über Naturschilderung. München 1904. 382 h

Schmölzer, H., Andreas Hofer und seine Kampfgenossen. Innsbruck 1905. 406¹⁷

Steinitzer, Alfr., Geschichtliche und kulturgeschichtliche Wanderungen durch Tirol und Vorarlberg. Innsbruck 1905. 431 m

B.

Bischoff, Heinrich. Richard Bredenbrücker, der südtirolische Dorfdichter. Eine literarische Studie. Stuttgart 1903. Kl. Sch. 1977

Dalla Torre, Prof. Dr. K. W. v., Die volkstümlichen Pflanzennamen in Tirol und Vorarlberg. Innsbruck 1895. Kl. Sch. 1978

Dalla Torre, Prof. Dr. K. W. v., Die Alpenpflanzen im Wissensschatze der deutschen Alpenbewohner. Bamberg 1905. Kl. Sch. 2024

Hoeherl, Dr. Frz. Xaxer. Joh. Jac. Scheuchzer, der Begründer der physischen Geographie des Hochgebirgs. München 1901. Kl. Sch. 1976

Montandon, Marcel, Segantini. Leipzig 1904. 282²

VII.

Anzengruber, L., Der Schandfleck, Eine Dorfgeschichte. 8. Aufl. Leipzig 1903. 20 a

— Der Sternsteinhof, Eine Dorfgeschichte. 7. Aufl. Leipzig 1904. 20 b

— Bauern- u. Volksstücke 1—5. 20 c

Enzian, Ein neues Alpenliederbuch. Dessau o. J. 111 a

Ganghofer, L., Edelweißkönig, Eine Hochlandgeschichte. 15. Aufl. Stuttgart o. J. 143 e

Heyse, Paul, Meraner Novellen. 10. Aufl. Stuttgart und Berlin 1902. 181¹²

Kastner, Ed. Fed., Hochgebirge, Bilder und Stimmungen a. d. Raibler Dolomiten. Wien 1905. Kl. Sch. 1979

Meyer, C. F., Jürg Jenatsch, Eine Bündnergeschichte. 64. Aufl. Leipzig 1904. 267 f

Perfall, A. v., Der Kroaterteig, Roman aus dem Hochgebirge. Stuttgart 1905. 354^{5a}

Rudl, Otto, Lustige Geschichten vom Tiroler Hiesl. In Meraner Mundart. 4. Aufl. Innsbruck 1905. 395¹⁰

Schadek, Moritz, Gedichte in niederösterreichischer Mundart 1—4. Wien o. J. 404 a

Thoma, Ludwig, Andreas Vöst, Bauernroman. München 1906. 451

Voß, Rich., Die Leute von Valdaré, Ein Roman aus den Dolomiten. Illustr. 3. Aufl. Stuttgart o. J. 479 a

Zahn, Ernst, Neue Bergnovellen. Frauenfeld 1905. 499

VIII.

Alpine Majestäten und ihr Gefolge. Die Gebirgswelt der Erde in Bildern.
 III. Bd. 268 Ansichten mit Text v. E. Platz.
 IV. Bd. 262 » » » » W. Bauer. 14 a

IX.

Noë, H., Deutsches Waldbuch. München 1899. 314 t

Panoramen.

- Dr. E. Buß, Pan. v. Camoghè, Beil. z. Jahrb. S. A.-C. XL. 193 XL
- Fr. Eymann, » Mt. Fallère, » » » 193 XL
- A. Garbold, » Piz Bacone » » » 193 XL
- N. Hinder, » Groß Spannort » » » 193 XL

Karten.

- Burgklehner, Mathias. Tirolische Landtafeln 1608, 1611, 1620. Abdruck der in den kunsthistorischen Sammlungen des allerhöchsten Kaiserhauses in Wien aufbewahrten Holzstöcke und Kupferplatten. Text von Ed. Richter. Wien 1902. K. 170
- Geislergruppe. 1:25000. Jahresbericht der Sektion Regensburg. K. 171



Auszug aus den Reiseberichten 1905.

- Aumann, P., in Pirna. Rigi, Furka, Grimsel, Interlaken, Gemmi, Zermatt; Matterjoch, Breithorn; Fluhalp, Strahlhorn und Rimpfischhorn (beide vom Adlerpaß); Bétempshütte, Lysjoch, Lyskamm, Capanna Margherita auf der Signalkuppe, über den Grat zur Zumsteinspitze und Dufour-Spitze, Bétempshütte; Schwarzsee, Furggpaß, italienische Hütte am Matterhorn, Breuil, Matterjoch; Weißhornhütte, Weißhorn über den Ostgrat; Schweizer Matterhornhütte, Matterhorn.
- Baum, O. Ostern: Bozen, Mendel, Penegal, Trient, Val Sugana, Venedig, Gardasee.
Sommer: Genf, Lyon, Marseille, Algier, Biskra, Constantine, Tunis, Nizza, San Remo, Genua, Luzern.
- Bleenschmidt, P. Luzern, Pilatus, Grimsel, Eggishorn, Zermatt, Theodulpaß, Breithorn, Val Tournanche, Aosta, Chamonix, Col de la Seigne, Bourg-St.-Maurice, Grenoble, Grande Chartreuse, Bourg d' Oisans, La Bélarde, La Grave, Col du Lautaret, Briançon, Gap, Digne, Nizza, Riviera, Genua, Lago Maggiore, St. Gotthard, Luzern.
- Bodenstein, M. Wetterhorn, Eiger, Schwarzhorn, Jungfrau (von der Guggihütte über die Silberlücke, Abstieg nach dem Concordia-Pavillon), Finsteraarhorn (von der Oberaarjochhütte über den Südostgrat, Abstieg nach dem Concordia-Pavillon), Schwarzegghütte, Mischabelhütte, Saas, Fletschhorn, Jungfraubahn, Mönchjoch.
- Börner, G. Dresdener Hütte, Zuckerhütl, Wilder Pfaff, Becher, Botzerscharte, Otto Dreyer-Weg, St. Martin am Schneeberg, Passeiertal, Meran; Sulden, Hintere Schöntaufspitze, Payerhütte, Ortler, Trafoi, Stillsfer Joch, Dreisprachenspitze, Bormio, Gaviapaß, Tonalepaß, Cima di Presena, Mandronhütte, Pinzolo, Madonna di Campiglio, Bocca di Brenta, Tosahütte, Molveno, Monte Gazza, Trient, Gardasee.
- Brande, G. Bregenz, Arlberg, Pitztaler Jöchl, Sölden, Hochjoch, Meran, Gampenjoch, Fondo, Penegal, Bozen, Kölner Hütte, Vajoletthütte, Grasleitenhütte, Roterds Spitze, Schlern, Brenner, Landshuter Weg, Kraxentrager, Pfitscher Joch, Zillertal.

- Braun, A.** Januar: Kitzbühel.
Sommer: Gaflei, Drei Schwestern; Pontresina, St. Moritz, Bernina-
hospiz, Violapaß, Bormio, Stilsfer Joch, Sulden, Düsseldorfer Hütte,
Schaubachhütte, Hallesche Hütte, Cevedale; Klobenstein, Karersee,
Kölner Hütte, Vajolethütte, Grasleitenhütte.
- Brendel, G.** Garmisch, Ehrwald, Grünsteinscharte, Ötztal, Hochjoch,
Meran, Passeiertal, Jaufenpaß, Brenner, Kufstein.
- Burger, M.** Sommer: Achenpaß, Brenner, Eggental, Vajolonpaß,
Rotwand (führerlos), Mugonipaß, Kesselkogel (führerlos), Gras-
leitenturm (durch den Treptowkamin, führerlos), Gardasee, Comer
See, Engadin, Fernpaß, Partenkirchen, Zugspitze (vom österreichischen
Schneekar, führerlos).
Frühjahr und Herbst: Kletterpartien in der Sächsischen Schweiz.
- Büttner, K.** Berchtesgaden, Sagereckwand, Funtensee, Riemannhaus,
Schönfeldspitze—Sommerstein (Gratwanderung), Zell a. S., Salzburger
Hütte, Gaisstein—Kitzsteinhorn, Moserboden, Kapruner Törl, Rudolfs-
hütte, Tauernkopf, Kaiser Tauern, Kals, Matreier Törl, Windisch-
Matrei, Neue Prager Hütte, Groß-Venediger, Zwischensulzbachtörl,
Kürsinger Hütte, Obersulzbachtal. (Alle Touren führerlos.)
- Curths, A.** Partenkirchen, Zugspitze (Abstieg nach dem Höllental),
Krottenkopf, Herzogstand, Walchensee, Mittenwald, Zirl; Toblach,
Prager Wildsee, Hochalpenkopf, Plätzwiese, Dürrenstein, Misurina-
see, Cortina, Araba, Campitello, Rodella, Sellajoch, Langkofeljoch,
Confinboden, Schlern, Bozen, Eggental, Meran.
- Dietrich, V.** Lappach, Passental, Pfunders, Pfunders-Joch, Großberg-
tal, Sterzinger Hütte, Wilde Kreuzspitze, St. Jakob, Rotes Beil,
Gliederschartl, Wiener Hütte, Hochfeiler—Weißzint, Chemnitzer Hütte,
Turnerkamp, Weißenbach, Schwarzenstein; Achensee, Bärenkopf,
Unnütz, Hochiß, Gschöllkopf, Tristkogel, Seekarspitze—Rabenspitze.
- Ditel, A., in Altenburg.** Herzogstand, Mittenwald, Schöttlkarspitze,
Reitherspitze, Partenkirchen, Höllentalhütte, Zugspitze, Gatterl,
Ehrwald, Schliersee, Tegernsee.
- Döhler, K. und Reishauer, H.** Revision der Gletschermarken und
photogrammetrische Arbeiten im Presanella-, Adamello- und Ortler-
gebiete im Auftrage des wissenschaftlichen Beirates des Deutschen
und Österreichischen Alpenvereins.
- Domizlaff, G.** Unnütz, Hochiß; Zell am See, Ferleiten, Schwarzenberg-
hütte, Hochgang, Untere Bockarscharte, Hofmannsweg, Adlersruhe
Großglockner, Luisengrat, Stüdlhütte, Kals, Windisch-Matrei, Neue
Prager Hütte, Groß-Venediger, Kürsinger Hütte.
- Donath, O., in Burg.** Partenkirchen; Nürnberger Hütte, Wilder Freiger,
Becher, Wilder Pfaff, Zuckerhüt, Hildesheimer Hütte, Similaun;
Mayrhofen, Grünberg.

- Eberth, E.** Tölz; Taufers, Schwarzensteinhütte, Kasern; Bozen,
Klobenstein.
- Einert, C.** Pontresina, Piz Languard, Diavolezza, Morteratschgletscher;
Payerhütte; Teplitzer Hütte, Becherhaus, Wilder Freiger, Nürn-
berger Hütte.
- Eisele, F.** Oberstdorf, Kemptner Hütte—Mädelegabel—Heilbronnér
Weg—Hohes Licht—Rappenseehütte.
- Engelmann, P.** Zell a. S., Krimml, Birnlücke, Röhthal, Lenkjöchlhütte,
Taufers, Schwarzensteinhütte, Schwarzenstein, Berliner Hütte, Domi-
nikushütte, Pfitscher Joch, Landshuter Hütte, Kraxentrager, Lands-
huter Weg zur Amthorspitze, Gossensaß, Sterzing, Teplitzer Hütte,
Becher, Wilder Pfaff, Zuckerhüt, Dresdener Hütte, Stubaital, Innsbruck.
- Enke, R.** Salzburg, Berchtesgaden, Watzmann (Mittelspitze), Funtensee-
hütte, Riemannhaus, Saalfelden, Zell a. S., Schmittenhöhe, Bramberg,
Habachhütte, Schwarzkopfscharte, Neue Prager Hütte, Kürsinger
Hütte, Krimml, Zell am Ziller, Mayrhofen, Hörndljoch, Taufers,
Bruneck, Innichen, Fischeleinboden, Dreizinnenhütte, Misurinasee,
Cortina, Nuvolau, Capriale, Lago d' Alleghe, Fedajapaß, Bindelweg
zum Pordoihoch, Boé, Bamberger Hütte, Val Lasties, Rodella,
Seiser Alpe, Schlern, Grasleitenhütte, Vajolethütte, Kölner Hütte,
Eggental, Bozen.
- v. Eynern, C., in Eichwalde.** Csorbaer See, Mengsdorfer Tal, Poppersee,
Meincatal, Hoch Hagl, Felkaer Tal, Schlesierhaus, Schmecks, Kolbach-
tal, Dobschiner Eishöhle.
- Foeke, G., in Bernburg.** Partenkirchen, Törlen, Ehrwald, Fernpaß,
Obermieming, Innsbruck, Nürnberger Hütte, Maier Spitze, Wilder
Freiger, Becher, Teplitzer Hütte, Sterzing, Brixen, Plosehütte,
Peitlerscharte, Peitlerkofel, Franz Schlüter-Hütte, Furcella Mont dal'
Ega, Regensburger Hütte, Grödner Joch, Val Culea, Bamberger
Hütte, Boé, Val Lasties, Canazei, Karerpaß, Kölner Hütte, Tschager-
joch, Vajolethütte, Grasleitenhütte, Tierser Tal, Bozen, Ritten.
- Franke, E.** Salzburg, Dopplersteig, Salzburger und Berchtesgadener
Hochthron, Berchtesgaden, Hirschbühel, Saalfelden, Gaisstein,
Moserboden, Wintergasse, Rudolfschütte, Stubachtal, Habach, Habach-
hütte, Kratzenberg, Neue Prager Hütte, Gschlöß, Windisch-Matrei,
Johannishütte, Defreggerhütte, Groß-Venediger, Clarahütte, Vorderes
Umbaltörl, Lenkjöchlhütte, Taufers, Speikboden, Sonklarhütte;
Brixen, Plose, Tierser Tal, Grasleitenhütte, Schlern, Bozen; Sol-
stein; Kufstein, Gruttenhütte, Ellmauer Haltspitze, Hinterbärenbad.
- Frenkel, W.** Ostern: Bodensee, Chur, Via Mala, Splügenpaß, Comer
und Luganer See, Monte San Salvatore, Monte Generoso, Lago
Maggiore, Göschenen, Andermatt, Oberalppaß, Disentis, Ilanz,
Bregenz.

- Sommer: Pilatus, Meiringen, Grimsel, Eggishorn, Zermatt, Theodulpaß, Breithorn, Breuil, Courmayeur, Col de la Seigne, Les Chapieux, Grenoble, Grande Chartreuse, Bourg d' Oisans, La Béarde, La Grave, Col du Lautaret, Briançon, Nizza, Monte Carlo, Genua, Lago Maggiore, Luzern.
- Frey, G.** Tarasp, Piz Clünas, Pontresina, Piz Languard, Piz Morteratsch, Malojapaß, Comer See, Luganer See, Monte Generoso, Luzern, Zürich.
- Geinitz, E.,** in Meuselwitz. Rigi, Furka, Genfer See, Interlaken, Mürren, Jungfraubahn, Grindelwald, Brünigpaß.
- Gerhardt, O.,** in Altenburg. Schluderbach, Plätzwiese, Prager Wildsee, Nabiges Loch, Cortina, Reichenberger Hütte, Becco di Mezzodi, Südgipfel der Cinque Torri, Venedig, Kleine Zinne, höchste Cadinspitze, Sextental, Kreuzberg, Auronzo, Misurinasee; Brenner, Fernpaß.
- Goepel, R.** Salzburg, Berchtesgaden, Steinernes Meer, Breithorn, Zell a. S., Krimml, Birnlücke, Lenkjöchlhütte, Taufers, Speikboden, Rain; Seis, Schlern, Grasleitenhütte, Vajolethütte, Gartl, Tschagerjoch, Kölner Hütte, Karersee, Bozen.
- Goetz, P.,** in Nürnberg. Kaisergebirge, Stripsenjoch, Zell a. S., Kapruner Tal, Moserboden, Schwaigerhaus, Großes Wiesbachhorn, Kapruner Törl, Rudolfshütte, Kals, Kals-Matreier Törl, Windisch-Matrei, Innichen, Zsigmondyhütte, Elfer, Dreizinnenhütte, Kleine Zinne (über den Zsigmondykamin), Landro, Schluderbach, Dürrenstein, Alt- und Neu-Prags, Brixen, Villnöstal, Broglesalpe, Raschötzalpe.
- Götze, F.,** in Grotzsch. Tierser Tal, Grasleitenhütte, Kesselkogel, Vajolethütte, Campitello, Fedajapaß, Caprile, Nuvolau, Cortina, Schluderbach, Große Zinne, Sexten, Taufers, Birnlückenhütte, Dreiherrnspitze über das Prettaukees, Krimmler Tauernhaus, Saalfelden.
- Grosse, E.** Isartal, Kochelsee, Herzogstand—Heimgarten, Partenkirchen, Zugspitze, Gatterl, Ehrwalder Alp, Fernpaß, Griesen, Gachen-Tod-Klamm, Walchensee.
- Grossmann, R.** Gamsspitze, Maierspitze, Weißkugel; Ortler, Königspitze und Gratwanderung über Kreilspitze und Schrötterhorn zur Halleschen Hütte, Dreisprachenspitze—Rötelspitze; Kleiner Latemar, Rosengartenspitze von der Kölner Hütte, Kesselkogel; Seekopf in den Karnischen Alpen.
- Günther, O.** Hohe Salve; Pitztal, Braunschweiger Hütte, Taufkärjoch, Breslauer Hütte, Wildspitze, Vent, Obergurgl, Verwalljoch, Essener Hütte, Schwarzwandscharte, Becherhaus, Wilder Freiger, Teplitzer Hütte, Sterzing.

- Haack, P.** Innsbruck, Steinach, Blaser, Sterzing, Klausen, Grödner Tal, Sellajoch, Regensburger Hütte, Bozen, Mendel, Penegal, Meran, Hochjoch, Vent, Sölden, Landeck, Bregenz.
- Halbfass, A.** Salzkammergut, Berchtesgaden, Bad Gastein, Sonnblick, Heiligenblut, Sexten, Dreizinnenhütte, Cortina, Nuvolau, Pordoijoch, Vajolethütte, Grasleitenhütte, Tierser Tal, Bozen, Riva.
- Hänel, M.** Wien, Rax (Teufelsbadstubeisteig), G'hacktes, Hochschwab, Schiestlhaus, Hesshütte, Hochzinödl, Hochtor, Admont, Graz, Marburg, Logartal, Okreiselhütte, Sanntaler Sattel, Klagenfurt, Wörther See, Dobratsch, Deschmannhaus, Triglav, Uratatal, Millstätter See, Villacher Hütte, Hochalpenspitze, Osnabrücker Hütte, Klein-Elendscharte, Gastein, Salzburg, Berchtesgaden.
- Hännel, H.** Kochel, Walchensee, Herzogstand, Partenkirchen, Ehrwald, Fernpaß, Innsbruck, Achensee, Hohe Salve.
- Harries, K.** St. Gotthard, Mailand, Genua, Neapel, Vesuv, Rom, Florenz, Pisa, Zürich.
- Haugk, B.,** in Meuselwitz. Oberstdorf, Nebelhorn, Kemptner Hütte, Mädelegabel, Bockkarscharte, Schrofensattel, Flexensattel, Arlberg, Sölden, Obergurgl, Ramolhaus, Firmisanjoch, Schalfkogel, Sanmoarhütte, Niederjoch, Similaun, Meran.
- Heinemann, O.** Vierwaldstätter See, Rigi, Meiringen, Interlaken, Mürren, Kandersteg, Gemmi, Sion, Evolena, Arolla, Ferpècle, Grimsel, St. Gallen, Lindau, Tegernsee.
- Herbich, R.** Plansee, Wiener-Neustädter Hütte, Zugspitze, Knorrhütte, Partenkirchen.
- Herrmann, A.,** in Grima. Pitztal, Braunschweiger Hütte, Wildspitze, Breslauer Hütte, Hochjoch, Matscher Bildstöckljoch, Höllerhütte, St. Maria im Münstertal, Umbrailstraße, Stilsfer Joch, Dreisprachenspitze, Trafoi, Sulden, Schaubachhütte, Schöntaufspitze, Martelltal.
- Hesse, B.** Lindau, Zürich, Göschenen, Furka, Gletsch, Zermatt, Gornergrat, Martigny, Tête-Noire, Chamonix, Genf, Montreux, Lenk (Mülkerblatt, Iffigensee, Hahnenmoos, Laubhorn), Kandersteg (Gemmi, Alpschelenhubel), Bern, Basel.
- Heynsen, K.** Oberstdorf, Nebelhorn, Mädelegabel, Hohes Licht, Flexensattel, Bludenz, Brand, Straßburger Hütte, Scesaplana, Lüner See, Öfenpaß, Lindauer Hütte, Schruns, Gaschurn, Madlenerhaus, Wiesbadener Hütte, Piz Buin, Silvrettahütte, Davos, Tiefenkaßtel, Schynstraße, Thusis, Via Mala, Chur, Ragaz, Walensee, Linthal, Klausenpaß, Vierwaldstätter See, Zürich, Bodensee.
- Hoffmann, M. H.** Winter: Riesengebirge, Brocken (Skifahrten).
Sommer: Landshuter Hütte, Kraxentrager; Zsigmondyhütte, Drei-

zinnenhütte, Kleine Zinne (Südwestwand), Cortina, Araba, Boé, Bamberger Hütte, Sellajochhaus, Fünffingerspitze (über die Daumenscharte), Fistil-Weg, Grohmannspitze (Enzensperger-Weg), Plattkofelhütte, Molignonpaß, Grasleitenspaß, Vajollet-Hauptturm, Rosengartenspitze (über die Westseite, führerlos); Cima di Cuseglio (Rosettaweg, führerlos), Sass Maor (Nordanstieg, Abstieg zur Scharte)—Cima della Madonna; Glocknerhaus, Hofmannsweg, Großglockner, Untere Pfandelscharte, Mainzer Hütte.

Horten, A., in Heinitz und L., in Aachen. Chamonix; Cabane de Lognan—Col du Chardonnet—Cabane de Saleinaz; Col Fenêtre du Tour—Aiguille du Chardonnet—Cabane de Saleinaz; Montanvert, Cabane du Couvercle, Glacier du Géant, Col du Géant, Rifugio Torino, Montanvert; Cabane de Tête Rousse, Aiguille du Goûter—Dôme du Goûter, Cabane Valloz, Chamonix; Grenoble, La Grave, Brèche de la Meije, Cabane du Promontoir, Überschreitung der Meije (Grand Pic—Pic Central) nach La Grave, Grenoble, Genf. (Alle Touren führerlos).

Houget, A. Ehrwald, Wiener-Neustädter Hütte, Zugspitze, Hoher Gang, Seebensee, Coburger Hütte, Tajakopf.

Jaksche, K. Zell a. Z.; Zittauer Hütte—Reichenspitze (neuer Anstieg vom Gerloskees, mit R. Klunker, führerlos¹⁾)—Gabelkopf—Zittauer Hütte; Roßkarscharte, Richterhütte, Windbachscharte, Krimmler Tauern, Bockeckhütte—Dreiherrnspitze (neuer Anstieg vom Prettaukees durch die Westwand, führerlos¹⁾)—Hinteres Umbaltörl—Lenkjöchlhütte, Clarahütte, Rotenmannjoch, Barmer Hütte, Schwarze Scharte, Wildgall (erste Wiederholung der Barth'schen Tour, führerlos), Kasseler Hütte, Taufers.

¹⁾ Herr K. Jaksche erstattete über diese Touren folgenden Bericht:

Am 20. Juli 1905 erstieg ich mit Herrn Klunker von der Zittauer Hütte die Reichenspitze direkt vom Gerloskees. Das zwischen Gabelkopf und Reichenspitze herabziehende Kees wurde ohne besondere Mühe und die Randklufft an der der Reichenspitze zunächst liegenden Eiswand schwieriger überschritten. In dieser Eiswand wurden schräg aufwärts gegen die Reichenspitze zu in schwerer Arbeit Stufen geschlagen, bis die Felswand erreicht wurde. Dieselbe war arg vereist, sodaß die nach schönem Wetter jedenfalls losen Steine festgefroren waren. Nach Durchkletterung dieser ca. unter 55 bis 60° geneigten Wand wurde der von der Spitze herabziehende Schnee Grat erreicht und überstiegen, sodaß auf dem obersten Firnfeld das letzte Wegstück mit der Route aus dem Schönachkees zusammenfallen mußte (ca. 5 Stunden). Der Abstieg erfolgte bis zur Scharte auf dem gewöhnlichen versicherten Wege. Von der Scharte aus wurde noch der Gabelkopf erstiegen und der von hier zur Mandlkarspitze hinabziehende Grat verfolgt und schließlich aufs Kees und zur Zittauer Hütte abgestiegen.

Jusatz, H. Sommer: Kampenwand, Geigelstein, Feldalpe, Hinterbärenbad, Kopftörl, Großer Rettenstein, Kapruner Törl, Kalser Tauern, Großglockner (über die Lucknerhütte), Heiligenblut, Innerfeldtal, Dreizinnenhütte, Monte Pian, Pfalzgauhütte, Cortina, Fodara Vedla, St. Vigil; Haller Tal, Wildangerspitze.
Herbst: Jeschken.

Katz, J. Oktober: Meran, Bozen, Mendel, Penegal, Grödner Tal, Grödner Joch, Val Culea, Pisciaduseehütte, Val Mesdi, Colfuschg, Incisajoch, Andraz, Nuvolau, Cortina, Reichenberger Hütte, Becco di Mezzodi, Misurinasee, Monte Cristallo, Pfalzgauhütte, Cinque Torri (Torre grande, Aufstieg von der Nuvolauseite, Abstieg auf dem alten Wege), Großer Pomagognon (Südwestwand, Aufstieg: Route Phillimore, Abstieg: Route Wolf-Glanwell), Crepedel, Val di Fiorenza—Travenanzestal—Falzarego (Rundtour um die Tofana), Monte Pian, Plätzwiese, Toblach.

Kees, H. Mai: Gratüberschreitung Hafelekarspitze—Seegrubenspitze—Seegrubenköpfe—östliche und mittlere Kaminspitze (führerlos).
Juni: Lizumer Alpe—Hals—Ampferstein—Marchreißenspitze (Abstieg über den Westgrat); Serlesspitze (Abstieg durch die Nordrinne nach Mieders); Scharnitz, Hochalpe, Ahornboden, Hohljoch, Eng, Lamsenjoch, Lamsenspitze (über den Barthkamin), Schwaz; Traversierung der Sattelspitzen von der östlichen zur westlichen—Frau Hitt; Kemacher—Steinkarscharte—Kumpfkarscharte—Kumpfkarspitze (Nordgrat); Riepenwand (über den Nordgrat, neuer Abstieg durch die Westwand); Begehung des Serleswestgrates über Gamslahnerspitz, kleiner und großer Sonnenstein; Brandjoch über den Südgrat; Schlicker Nordturm; Große Ochsenwand. (Alle Touren führerlos).
Juli: Braunschweiger Hütte—Wildspitze (über den Nordgrat)—

Die Dreiherrnspitze erstieg ich am 22. Juli 1905 allein von der Bockeckhütte aus. Über das zerklüftete Prettauerees bis an die nach Westen abfallende Wand der Dreiherrnspitze. Der Schrund wurde ohne Mühe überschritten und zwar unterhalb eines deutlich rötlichbraun aussehenden Wandteils. Dort wurde in einem schwach ausgeprägten Kamin und später in der sehr brüchigen Wand weitergeklettert, Steinschlag und sehr ausgesetzte Stellen. Einmal wurde nach Westen zu auf eine Gratrippe herausgeklettert, um auf die Rufe aus der Bockeckhütte zu antworten. Dann wieder im Fels weiter bis an die oberste Schulter der Grasleitenschneide und hier mit ca. 25 Stufen auf das oberste Firnfeld, welches den eigentlichen Gipfelaufbau der Dreiherrnspitze trägt (ca. 5 1/2 Stunde). Der Abstieg erfolgte zum größten Teile auf der gewöhnlichen nach der Lenkjöchlhütte führenden Route. Nur wurde in der Althauschneide bis zu der auffällig ausgeprägten Scharte abgestiegen, aus welcher ich irrümlicherweise den Aufstieg bez. die Route zu überblicken erhoffte. Über das Umbalkees, hinteres Umbaltörl zur Lenkjöchlhütte.

Traversierung des Hinteren Brochkogels von Nord nach West—Vernagthütte, Fluchtkogel; Hildesheimer Hütte, Schußgrubenkogel, Stubaier Wildspitze—Schaufelspitze—Zuckerhüt—Pfaffenschneide—Wilder Pfaff—Becher, Wilder Freiger—Magdeburger Scharte—westlicher und östlicher Feuerstein—Weißwandspitze—Hoher Zahn—Tribulaunhütte, Pflerscher Tribulaun, Pflersch. (Alle Touren führerlos) August:Vertainspitze(über den Nordwestgrat)—Hoher Angelus—Düsseldorfer Hütte; Hinteres Schöneck—Schöneckschneide—Tschengler Hochwand; Traversierung der Hochofenwand von Nord nach Süd—Ofenwandcharte—Hoher Angelus; Überschreitung der drei Cevedalespitzen—Hallesche Hütte; Schrötterhorn—Kreilspitze—Königsspitze—Schaubachhütte; Hochjoch—Eiskogel—Thurwieserspitze—Val Zebbru; Bormio, Stilsfer Joch; Tabarettahütte, Ortler (über den Marltgrat, Abstieg über den hinteren Grat); Vordere Madatschspitze über die Nordwand.

Klaeber, H. Genua, Mailand, Florenz, Rom, Neapel.

Kleinjung, R. Blumau, Grasleitenaß, Vajoletthütte, Grasleitenturm mit Überschreitung der drei Grasleitenspitzen. Chamonix, Montanvert, Aiguille du Dru, Überschreitung der Aiguille du Grépon, Dent du Géant. La Grave, Grand Pic de la Meije mit Überschreitung des Pic Central.

Kleinsehmüt, O. Partenkirchen, Riffelscharte, Törlen, Fernpaß; Pitztal, Wildspitze, Vent, Hochjoch, Schnalser Tal; Trafoi, Stilsfer Joch, Ortler (über den hinteren Grat), Baeckmannhütte, Schaubachhütte, Hallesche Hütte—Eisseespitze—Butzenspitze—Madritschspitze—Hintere Schöntaufspitze—Zufallhütte; Meran, Bozen, Schlern, Mollignonpaß, Grasleitenhütte, Vajoletthütte, Tschagerjoch, Kölner Hütte, Tierser Tal, Mendel.

Klunker, R. Reichenspitze (neuer Anstieg vom Gerloskees, mit K. Jaksche, führerlos)—Gabelkopf; Roßkarscharte, westliche Windbachscharte, Krimmler Tauern, Vorderes Umbaltörl, Lenkjöchlhütte.

Knieseche, W., in Wahren. Seis, Schlern, Grasleitenhütte, Kesselkogel, Rosengartenspitze (Ampferer-Weg), Vajolettürme (Nordturm, Hauptturm [neuer Anstieg direkt von der Scharte zwischen Nord- und Hauptturm], Ostturm traversiert, Delagoturm, Winklerturm—Stabelturm traversiert), Sellajoch, Fünffingerspitze (Anstieg Schmittkamin, Abstieg Daumenscharte), Mollignonpaß, Grasleitenostturm (neuer Anstieg von der Südseite), Schlern.

Krägelin, P. Herzogstand, Haller Anger-Haus, Suntiger, Vomper Loch, Innsbruck, Paznauntal, Wiesbadener Hütte, Piz Buin, Madlenerhaus, Schruns, Lindauer Hütte, Douglashütte, Bludenz, Flexensattel, Lechleiten, Rappenseehütte—Hohes Licht—Heilbronner Weg—Mädelegabel—Kemptner Hütte, Oberstdorf, Nebelhorn.

Krausse, W. Innsbruck, Landeck, Finstermünz, Schuls-Tarasp, Mals, Trafoi, Meran, Bozen, Brixen, Brenner.

Kretschmer, A. Bern, Thuner See, Niederhorn, Interlaken, Schynige Platte, Faulhorn, Grindelwald, Kleine Scheidegg, Eismeer, Lauterbrunnen, Mürren, Spiez, Kandersteg, Balmhorn, Wildstrubel, Gemmi, Leuk, Zermatt, Gornergrat, Schwarzsee, Brig, Gletsch, Grimsel, Meiringen, Rosenlaubad, Luzern, Zürich.

Kreysing, H. Achensee, Erfurter Hütte, Hochiß, Rofan, Heidachstellwand; Lenkjöchlhütte, Umbaltörl, Ahrnerkopf, Clarahütte, Kalsmatreier Törl, Lucknerhütte, Stüdlhütte, Erzherzog Johann-Hütte, Großglockner, Hofmannsweg, Glocknerhaus, Pfandelscharte, Schmittenhöhe, Krimmler Fälle, Kapruner Tal, Gastein; Salzburg, Berchtesgaden; Partenkirchen, Zugspitze (Aufstieg durchs Höllental, Abstieg nach dem Eibsee).

Kuhfuss, O., in Altenburg. Garmisch, Törlen, Ehrwald, Fernpaß, Landeck, Finstermünzpaß, Sulden, Meran, Bozen, St. Ulrich, Brenner, Innsbruck, Scharnitz, Mittenwald, Walchensee, Kochelsee.

Kühne, M., in Altenburg. Bodensee, Ragaz, Walensee, Davos, Chur, Via Mala, St. Moritz, Maloja, Pontresina, Morteratschgletscher, Berninahospiz, Alp Grüm, Schuls, Tarasp, Finstermünzpaß, St. Anton, Innsbruck.

Lobe, G. Kochelsee, Walchensee, Frau Hitt-Sattel, Innsbruck; Kronplatz, St. Vigil, Colfuschg, Grödner Joch, St. Ulrich, Schlern, Grasleitenhütte, Tierser Tal, Bozen; St. Jodok, Geraer Hütte, Steinernes Lamm, Schmirn.

Löffler, M. Innsbruck, Patscher Kofel, Bozen, Mendel, Penegal, Gardasee, Verona, Venedig, Schlern, Schluderbach, Monte Pian, Misurinasee, Pfalzgauhütte, Cortina.

Mehlhorn, F., in Leutzsch. Kufstein, Stripsenkopf, St. Johann i. T., Kitzbühel, Paß Thurn, Wildkogel, Krimml, Krimmler Tauernhaus, Richterhütte, Windbachscharte, Lenkjöchlhütte, Taufers, Bruneck, Toblach, Schluderbach, Misurinasee, Tre Croci, Cortina, Falzarego-paß, Passo Tre Sassi, St. Cassian, Colfuschg, Grödner Joch, St. Ulrich, Schlern.

Mücke, F., in Dortmund. Kematen, Adolf Pichler-Hütte, Seejochl, Schlicker Seespitze (führerlos), Starkenburger Hütte, Innsbrucker Hütte, Habicht (führerlos), Bremer Hütte, Nürnberger Hütte, Wilder Freiger—Wilder Pfaff—Zuckerhüt, Hildesheimer Hütte; Imst, Mutterkopf, Galtseitejoch, Hanauer Hütte, Große Schlenkerspitze, Dremelspitze—Bergwerkskopf (führerlos), Boden, Reutte.

- Müller, P. G.** Kufstein, Stripsenjoch, St. Johann, Paß Thurn, Habachhütte, Larmkogel, Prager Hütte, Groß-Venediger, Prägraten, Kaiser Törl, Niederdorf, Plätzwiese, Misurinasee, Cortina, Nuvolau, Caprile, Fedajapaß, Bindelweg, Pordoischarte, Bamberger Hütte, Val Lasties, St. Christina, Col dalla Pieres, Langkofelscharte, Schlern.
- Müller, W.** Bozen, Meran, Rapallo, Sizilien (Palermo, Girgenti, Taormina), Neapel, Rom, Pisa, Mailand, Lugano.
- Mutze, V.** Walchensee, Krottenkopf, Haller Anger-Haus, Speckkarspitze (über die Nordwand mit direktem Abstieg zur Bettelwurfhütte); Adolf Pichler-Hütte, Schlicker Seespitze (führerlos), Schwarzenberg-Ostgipfel (vom großen Hölltalferner, direkter Abstieg zum Alpeiner Ferner), Franz Senn-Hütte; Douglashütte, Scesaplana (führerlos), Montafon, Madlenerhaus, Hohes Rad, Wiesbadener Hütte, Jamtalhütte, Paznaun; Hafelekarspitze; Totenkirchl (Aufstieg Führerweg, Abstieg Schmidtrinne, Rosiger und Zott-Kamin).
- Naumann, J.** Nürnberger Hütte, Wilder Freiger, Becher, Brenner, Landshuter Hütte, Kraxentrager, Pfitscher Joch, Berliner Hütte, Schwarzenstein, Schwarzensteinhütte, Taufers, Rain, Klammljoch, Deferegger Tal, Windisch-Matrei, Kaiser Törl, Kals, Stüdlhütte, Adlersruhe, Großglockner, Riffltor, Moserboden, Schmittenhöhe, Lofer, von Schmidt-Zabierow-Hütte, Reichenhall, Watzmann (Hocheck, Mittelspitze), Gaisberg.
- Nestler, K.** Salzburg, Hirschbühel, Zell a S., Habachhütte, Schwarzkopfscharte, Neue Prager Hütte, Groß-Venediger, Defreggerhütte, Lienz, Millstätter See, Klagenfurt, Villach, Dobratsch, Mojsstrana, Deschmannhaus, Triglav, Uratatal, Adelsberg, Triest, Venedig, Verona, Innsbruck, Solstein, Kufstein, Gruttenhütte, Ellmauer Haltspitze (führerlos), Hinterbärenbad.
- Noë, O.** Alpspitze (führerlos), Dreitorspitze (Westgipfel, führerlos); Rollepaß, San Pellegrino, Cirelle-Paß, Contrinhaus, Marmolata (Westgrat), Fedaja, Sellajoch, St. Ulrich, St. Valentin, Schlern, Bärenloch, Tiers; Wildes Gamseck (Rax); Rötelsstein (bei Mixnitz).
- Pagenstecher, A.,** in Steinbach. Füssen, Fernpaß, Landeck, Trafoi, Stilsfer Joch, Rötelspitze, Geisterspitze, Payerhütte, Tabarettaspitze, Sulden, Schaubachhütte, Hintere Schöntaufspitze, Bozen.
- Pank, M.,** in Wurzen. November: Meran, Vigiljoch, Spronserseenplatte, Anstieg zum Ifinger, Rotsteinkogel, Mutspitze
- Penzig, H.** Neustift, Dresdner Hütte, Hildesheimer Hütte, Sölden, Pitztaler Jöchl, Braunschweiger Hütte, Wildspitze, Taschachhaus, Ölgrubenjoch, Gepatschhaus, Weißseejoch, Graun, Nauders, Guarda, Vermuntpaß, Wiesbadener Hütte, Piz Buin, Tiroler Gletscher, Jamtalhütte, Fluchthorn, Galtür, Landeck.

- Perthes, O.** Tatra: Železno und Umgebung, Liptó Ujvar, Szt. Iván, Horar und Umgebung, Djumbir, Poprad-Felka, Dobsina, Tátrafüred, Csorbaer See.
- Peters, W.** Burgstall, Außer-Raschötz, Rodella, Dobratsch, Monte Roen.
- Piering, O.,** in Altenburg. Kemptner Hütte, Kratzer, Krottenkopfscharte, Hermann v. Barth-Hütte, Memminger Hütte, Gatschkopf; Geraer Hütte, Alpeiner Schar, Furtschagelhaus, Schönbichlerhorn, Schwarzenstein, Trippachsattel, Lenkjöchlhütte, Birnlücke, Warnsdorfer Hütte, Plattenkogel, Pfitscher Joch, Landshuter Hütte, Kraxentrager; Schlern, Bärenloch, Grasleitenpaß, Tschagerjoch, Kölner Hütte; Mendel, Sulzberg, Marocaropaß, Mandronhütte, Bocca di Brenta, Molveno; Passo di Giovanni, Primolano, San Martino di Castrozza, Monte Castellazzo, Cimone della Pala, Gares, Forno di Canale, Caprile, Nuvolau, Plose, Peitlerscharte, Furcella della Roa, Regensburger Hütte; Lodnerhütte, Graftscharte, Stettiner Hütte, südliche und nördliche Hochwilde, Karlsruher Hütte, Ramolhaus, Vent, Breslauer Hütte, Wildspitze, Partschweg, Taschachhütte, Ölgrubenjoch, Gepatschhaus, Prutz.
- Pietsch, M.** Lausitzer Gebirge und Thüringer Wald.
- Pröbldorf, C.,** in Altenburg. Innsbruck, Großer Solstein, Brandjoch, Frau Hitt-Spitze.
- Reichardt, W.,** in Altenburg. Pertisau, Grammajoch, Lamsenjoch, Stans; Halltal, Lafatscher Joch, Haller Anger-Haus; Kufstein, Hinterbärenbad, Stripsenjoch, St. Johann i. T., Zell a. S.; Steinach, Oberbergtal, Gossensaß.
- Reinhardt, W.** Schwarzenstein, Schönbichlerhorn, Kraxentrager, Landshuter Weg, Amthorspitze.
- Reishauer, H.,** siehe Döhler, K.
- Richter, K. M.** Wien, Graz, Agram, Banjaluka, Sarajevo, Trebeviè, Mostar, Ragusa, Cattaro, Cetinje, Fiume, Abbazia, Monte Maggiore, Venedig, Triest, Adelsberg, Klagenfurt, Wörther See, Dobratsch, Feistritz, Črna Prst, Wocheiner See, Triglav, Tarvis, Luschariberg, Villach; Innsbruck, Patscher Kofel.
- Rodewald, A.,** in Zeitz. Seis, Seiser Alpe, Pufplatsch, Schlern, Kölner Hütte, Tierser Tal, Eggental.
- Sachse, F.** Vorderkaiserfeldenhütte — Naunspitze — Pyramidenspitze (Kammwanderung), Stripsenjoch, Hinterbärenbad; Eggental, Karerpaß, Lusiapaß, Rollepaß, San Martino di Castrozza, Rosetta, Cavalese; Grödner Tal, Grödner Joch, Val Culea, Pisciadusehütte, Bamberger Hütte, Boé, Val Lasties, Sellajoch, Rodella, St. Ulrich, Confimboden, Langkofelhütte, Regensburger Hütte, Seiser Alpenhaus, Malignonpaß, Grasleitenhütte, Tierser Tal; Meran, Martelltal, Zufallhütte, Madritschjoch, Hintere Schöntaufspitze, Schaubachhütte, Sulden, Ortler (über die Payerhütte), Trafoi; Kastelruth, Seis, Bad Ratzes; Chiemsee, Starnberger See.

- Sachse, W.** Berchtesgaden; Purtschellerhaus — Hoher Göll — Hohes Brett; Watzmannhaus — Watzmann (Hocheck — Mittelspitze — Südspitze) — Wimbachtal.
- Sattler, H.** Januar: Gindelalpschneid, Kreuzjoch bei Partenkirchen (Skitouren). März: Kleiner Rettenstein, Steinbergkogel, Gamshag, Tristkogel; Bodenschneid (Skitouren). April: Rom, Albaner und Sabiner Gebirge. Mai: Scheffauer Kaiser (führerlos); Lenggries, Roßstein, Buchstein Tegernsee.
- Schneider, F.** Thusis, Via Mala, Pontresina, St. Moritz, Silvaplana, Roseggletscher, Alp Ota, Piz Languard, Diavolezzatour, Berninapaß, Tirano, Stülfer Joch, Dreisprachenspitze, Trafoi, Ortler (über die Payerhütte), Sulden, Schaubachhütte, Meran, Bozen, Karersee, Vajolonpaß, Vajolonkopf, Mugonipaß, Vajolethütte, Gartl, Grasleitenpaß, Grasleitenhütte, Molignonpaß, nordöstliche Grasleitenspitze, Tierser Alpl, St. Cassian, Atzwang, Innsbruck, Tölz.
- Schnitzker, in Altenburg.** Hamburg, Stavanger, Hardangerfjord, Sörfjord, Odde, Skjervettal, Vossevängen, Stalheim, Gudvangen, Sognefjord, Nordfjord, Strynsvand, Djupvashytten, Meraak, Geiranger Fjord, Romsdalsfjord, Romsdal, Molde, Aalesund, Bergen, Christiansand.
- Shreek, G.** Brand, Lüner See, Scesaplana, Cimbahütte; Hohenschwangau, Säuling, Brandschrofen, Schlicke.
- Shubert, W.** Landeck, Finstermünzpaß, Trafoi, Payerhütte, Ortler (führerlos), Tabarettahütte, Sulden, Schaubachhütte, Madritschjoch, Hintere Schöntaufspitze, Zufallhütte, Meran, Bozen, Gardasee.
- Schulze, P. B.** Neustift, Brixen, Seis, Tiers, Grasleitenhütte, Vajolethütte, San Martino di Castrozza, Cimone della Pala (über den Ostgrat), Primiero, Feltre, Venedig, Belluno, Cortina, Toblach, Sexten, Große Zinne (über die Ostwand), Landro, Franzensfeste.
- Sehumann, O.** Hohenschwangau, Säuling; Gepatschhaus, Weißseespitze; Düsseldorfer Hütte, Vertainspitze, Eisseepaß, Cevedale, Santa Caterina, Maloja, Albula, Schynpaß, Via Mala.
- Seipt, O.** Kochel, Jochberg, Benediktenwand, Herzogstand, Sonnenspitze, Mittenwald, Westliche Karwendelspitze mit Gratwanderung über die nördliche Linderspitze nach dem Gerberkreuz, Viererspitze, Hintere Wettersteinspitze.
- Seydel, W.** Partenkirchen, Krottenkopf, Höllentalhütte, Fernpaß, Innsbruck; Mayrhofen, Floitental, Greizer Hütte, Breitlahner, Berliner Hütte, Dominikushütte, Furtschagelhaus, Pfitscher Joch, Landshuter Hütte, Vennatal, Bozen, Schmirntal, Tuxer Joch, Mayrhofen.
- Sonnenkalb, C.** Hamburg, Christiansand, Stavanger, Bergen, Stalheim, Sognefjord, Nordfjord, Loensee, Oldensee, Strynsee, Geiranger Fjord, Aalesund.
- Stelter, E.** Bozen, Mendelpaß, Zirmerhof, Weißhorn, Schwarzhorn, Meran, Martelltal, Zufallhütte, Madritschjoch, Hintere Schöntaufspitze, Schaubachhütte, Sulden.

- Swiderski, G.** Unnüt, Hochiß, Rofan, Haidachstellwand; Feldkopf (Zsigmondyspitze), Schwarzenstein, Kleine Zinne.
- Tillmanns, H.** Dalmatien, Herzegowina, Bosnien.
- Trautsholdt, M.** Waidbruck, Kastelruth, Seis, Bad Ratzes; St. Peter in Villnös, Franz Schlüter-Hütte, Sas Bronsoi, Zandleser Kofel, Peitlerscharte.
- Tscharmann, P.** Helm, Hochbrunnenschneide — Große Zinne; Pieve di Cadore; Tofana di Mezzo — Tofana di Fuori (Überschreitung), Cinque Torri — Nuvolau alto, Croda da Lago (Überschreitung).
- Uhlemann, M.** Krimml, Birnlücke, Kasern, Lenkjöchlhütte, Taufers, Schwarzenstein, Berliner Hütte, Pfitscher Joch, Landshuter Hütte, Kraxentrager, Landshuter Weg zur Amthorspitze, Sterzing, Teplitzer Hütte, Becherhaus, Wilder Pfaff, Zuckerhüttl, Dresdner Hütte, Stubaital.
- Vogel, M.** Taufers, Chemnitzer Hütte, Windisch-Matrei, Neue Prager Hütte, Groß-Venediger; Fernpaß.
- Voigt, H.** Passo del Grostè, Tuckethütte, Alp Brenta alta, Lago Ritorto, Lago di Serodoli, Amthorspitze.
- Volkman, L.** Reichenhall, Hochstaufen, Berchtesgaden, Hoher Göll; Gastein, Marie Valerie-Haus, Gamskarlspitze, Hannoverhütte, Ankogel; Lofer, Hinterhorn.
- Wangemann, J., in Gautzsch.** Bozen, Weißenstein, Grimmjoch, Schwarzhorn, Cavalese, Rollepaß, St. Martino di Castrozza, Cavalazza, Gobbera-Sattel, Brocon-Paß, Castel Tesino, Val Sugana; Pinzolo, Val di Genova, Mandronhütte, Adamello, Tione, Durone-Paß, Riva.
- Weigeldt, P.** Niereraschau, Kampenwand, Chiemsee, Salzburg, Zell am See, Hundstein, Ellmauer Haltspitze, Brixlegg.
- Weise, C., in Altenburg.** Salzburg, Reichenhall, Berchtesgaden, Knäufelspitze, Toter Mann, Watzmann, Purtschellerhaus, Hirschbühel, Zell am See, Schmittenhöhe, Kesselfallalpenhaus, Ferleiten, Trauner alpe, Pfändlscharte, Glocknerhaus, Franz Josefs-Höhe.
- Widmayer, R.** Lindau, Davos, Thusis, Via Mala, St. Moritz, Pontresina, Schafberg, Tschervahütte, Malojapaß, Schuls, Landeck; Steinach, Blaser, Sterzing, Grödner Tal, Sellajoch, Regensburger Hütte; Achensee, Tegernsee.
- Zeh, O.** Thusis, Via Mala, Pontresina, Roseggletscher, Alp Ota, Piz Languard, Silvaplana, Berninahäuser, Diavolezzatour, Tirano, Stülfer Joch, Dreisprachenspitze, Trafoi, Payerhütte, Ortler, Sulden, Schaubachhütte, Meran, Bozen, Karersee, Vajolonpaß, Vajolonkopf, Mugonipaß, Vajolethütte, Gartl, Grasleitenpaß, Grasleitenhütte, Molignonpaß, Nordöstliche Grasleitenspitze, Schlern, Ratzes, Waidbruck.
- Zimmermann, A.** Reichenhall, Hochschlegel, Berchtesgaden, Salzburg.
- Zinßmann, G.** Villnöstal, Schlüterhütte, Peitlerkofel, Flitzer Scharte, Raschötz, Broglesalp, Plöse, Brixen.

Vermögens - Übersicht

	M	S
1. Schwarzensteinhütte.		
a) Gebäude M 10350.—		
10% Abschreibung » 1035.— M 9315.—		
b) Inventar M 2375.—		
5% Abschreibung » 119.— » 2256.—	11571	—
2. Mandronhütte, alte		1
3. Mandronhütte, neue.		
a) Gebäude M 9100.—		
10% Abschreibung » 910.— M 8190.—		
b) Inventar M 1900.—		
5% Abschreibung » 95.— » 1805.—	9995	—
4. Grasleitenhütte.		
a) Gebäude M 10530.—		
10% Abschreibung » 1053.— M 9477.—		
b) Inventar M 2375.—		
5% Abschreibung » 119.— » 2256.—	11733	—
5. Lenkjöchlhütte.		
a) Gebäude M 3150.—		
10% Abschreibung » 315.— M 2835.—		
b) Inventar M 950.—		
5% Abschreibung » 48.— » 902.—	3737	—
6. Vajoletzhütte.		
a) Gebäude M 13960.—		
10% Abschreibung » 1396.— M 12564.—		
b) Inventar M 3800.—		
5% Abschreibung » 190.— » 3610.—	16174	—
7. Bibliothek.		
Neuanschaffung M 3870.—		
» » 573.55		
ca. 10% Abschreibung M 4443.55		
» » 443.55	4000	—
8. Projektions-Apparat.		
Neuanschaffung M 450.—		
» » 27.50		
ca. 10% Abschreibung M 477.50		
» » 47.50	430	—
9. Dekorationen. Bestand		100
10. Allgem. Deutsche Credit-Anstalt. Unsere Bucheinlage . .		100
11. Effekten-Konto.		
a) dem Festreservefonds gehörig:		
M 3000.— 3½% Preuß. Consols		
» 1500.— 4% Hypoth.-Pfandbriefe	M 4500.—	
b) der Paul May-Stiftung gehörig:		
M 500.— 4% Mansfelder Anleihe »	500.—	
c) der Abendroth-Stiftung gehörig:		
M 500.— 4% Mansfelder Anleihe »	500.—	5500
12. Sektion Bamberg. Unser Darlehn		7200
13. Generalversammlungs-Reserve-Konto.		
M 5000.— 4% Leipz. Hypoth.-Pfandbr. M 5208.40		
Zinsen » 230.—	5438	40
14. Vorräte. Vereinszeichen, Karten, Außenstände		132
15. Kassenbestände. In barem Gelde M 473.03		
Hüttenbestände » 381.05		
Festkasse » 12.80	866	88
16. Konto für rückständige Beiträge. 2 Jahresbeiträge		30
M	77009	18

Leipzig, den 31. Dezember 1905.

Vorstehende Vermögensübersicht haben wir auf Grund der Bücher

Leipzig, den 7. Januar 1906.

für 1905.

	M	S
Schulden:		
1. Subvention des Zentral-Ausschusses:		
für die Grasleitenhütte M 6000.—		
» » Lenkjöchlhütte » 2000.—	8000	—
2. Guthaben der Festkasse:		
Verrechnungsgeld		12
3. Zu besonderen Zwecken zurückgestelltes Vereinsvermögen:		
a) Fest-Reserve-Fonds M 4500.—		
b) Paul May-Stiftung » 500.—		
c) von Abendroth-Stiftung M 503.10		
Zuwachs » 20.— » 523.10	5523	10
4. Freies Sektionvermögen:		
Bestand am 31. Dezember 1905	63473	28
M	77009	18

und Belege geprüft und richtig befunden.

Martin Arnhold.

Emil Eberth, z. Zt. Kassierer.

Carl Schwarz.

Einnahmen.

Jahresrechnung

	ℳ	⸝
Bestand aus 1904	2114	21
A. Laufende Einnahmen:		
1. Mitgliederbeiträge	18647	—
2. Zinsen:		
a) Beibuch der Credit-Anstalt	ℳ 66.35	
b) Paul May-Stiftung	» 20.—	
c) v. Abendroth-Stiftung	» 20.—	
d) Sektion Bamberg	» 115.50	
e) Generalversammlungs-Reserve-Konto	» 230.—	451 85
3. Hütten-Aufwand- und Erträgnis-Konto:		
a) Grasleitenhütte, Ablieferung	ℳ 974.54	
b) Vajolethütte, »	» 1786.11	
c) Schwarzensteinhütte, »	» 400.28	
d) Mondronhütte, Verrechnung	» 8.95	
e) Lenkjöchlhütte, »	» 100.—	3269 88
4. Vereinszeichen, Karten usw.	258	50
B. Besondere Einnahmen:		
5. Hütten-Aufwand- und Erträgnis-Konto:		
Grasleitenhütte: Geschenk von Herrn Walter Polich	100	—
6. Diverse:		
Gewinn Berchtesgaden	ℳ 100.—	
Verkaufte Zeitschriften	» 69.50	
Beitrag vom Krystallpalast zur Erneuerung des Vorstandszimmers	» 100.—	269 50
	ℳ	25 110 94

Leipzig, den 31. Dezember 1905.

Vorstehende Jahresrechnung haben wir auf Grund des Kassabuches

Leipzig, den 7. Januar 1906.

für 1905.

Ausgaben.

	ℳ	⸝
1. Beiträge an den Zentral-Ausschuß	7530	—
2. Beiträge an die Führerkasse	376	50
3. Büchereinbände für die Mitglieder	1210	—
A. Laufende Ausgaben (wiederkehrende):		
4. Verwaltung:		
Druckkosten, inkl. Jahresbericht	ℳ 1499.23	
Porti	» 501.19	
Vorträge	» 597.—	
Inkassogebühren und Büchertragen	» 186.05	
Mieten	» 495.—	
Versicherung, Fracht, Steuern	» 77.60	
Jahresbeiträge	» 145.69	
Insertionsgebühren	» 46.70	
Dienstreisen	» 78.70	
Diverse	» 24.90	3652 06
5. Hütten-Aufwand- und Erträgnis-Konto:		
a) Grasleitenhütte, Verrechnung	ℳ 57.70	
b) Vajolethütte, »	» 199.51	
c) Schwarzensteinhütte, »	» 4.52	
d) Mandronhütte, »	» 340.—	
e) Lenkjöchlhütte, »	» 179.49	781 22
6. Bibliothek	580	36
7. Paul May-Stiftung: an die Sonnabendkneipe abgegeben	20	—
8. Subvention: an die Sonnabendkneipe	100	—
9. Vereinszeichen, Karten usw.	277	90
B. Besondere Ausgaben (einmalige):		
10. Hütten-Aufwand- und Erträgnis-Konto:		
Lenkjöchlhütte, Zuschuß	200	—
11. Unterstützungen und Gratifikationen	377	61
12. Projektions-Apparat	27	50
13. Erneuerung des Vorstandszimmers	475	55
14. Festkasse, Verrechnung	196	96
15. Generalversammlungs-Reserve-Konto	5438	40
C. Für das Vereinsvermögen:		
16. Darlehn an die Sektion Bamberg	3000	—
D. Kassabestände:		
Bestand in bar	ℳ 473.03	
Festkasse	» 12.80	
Hütten	» 381.05	866 88
	ℳ	25 110 94

Emil Eberth, z. Z. Kassierer.

und der Belege geprüft und richtig befunden.

Martin Arnhold.

Carl Schwarz.

Einnahme.

Festkasse-

	M	ö
Bestand aus 1904	69	76
Erträge des Winterfestes	15056	96
„ „ Herbstfestes	875	—
Zinsen	280	—
	<u>M</u>	<u>ö</u>
	16281	72

Leipzig, den 31. Dezember 1905.

Auf Grund der Bücher und Belege

Einnahme.

Haushaltplan

	M	ö
1. Kasse aus 1905:		
bar	M 470.—	
Hüttengelder	» 370.—	840 —
2. Mitgliederbeiträge:		
1300 à M 7.70		10010 —
3. Zinsen		400 —
4. Hüttenerträge:		
Schwarzensteinhütte	M 400.—	
Grasleitenhütte	» 2100.—	
Vajolethütte	» 1500.—	4000 —
	<u>M</u>	<u>ö</u>
	15250	—

Konto 1905.

Ausgabe.

	M	ö
Kosten des Winterfestes	12598	57
Unfallversicherung	495	40
M 1500.— 4% Hypotheken-Pfandbriefe	1562	55
Lokalmiete	150	—
Blumenschmuck	15	—
Vorschuß Winterfest 1906	125	—
Kosten des Herbstballes	1322	40
Bestand am 31. Dezember 1905.	12	80
	<u>M</u>	<u>ö</u>
	16281	72

Emil Eberth, d. Z. Kassierer

geprüft und richtig befunden.

Martin Arnhold.

Carl Schwarz.

für 1906.

Ausgabe.

	M	ö
1. Bibliothek	600	—
2. Vorträge	600	—
3. Verwaltung	2800	—
4. Miete für das Sektionslokal	300	—
5. Sonnabendkneipe	100	—
6. Dispositionsfonds für den Vorstand	500	—
7. Fonds für unvorhergesehene Fälle	100	—
8. Hüttenbedürfnisse	2500	—
9. Generalversammlung, II. Rate	5000	—
10. Zur Verfügung der Sektion	2750	—
	<u>M</u>	<u>ö</u>
	15250	—



Mitgliederstand.



Mitgliederverzeichnis für das Jahr 1905.

Adam, Alfred, Landgerichtsrat.	83	Baumann, Gg., Braumeister.	00
Adam, Richard, Landrichter.	93	Zöbigker.	00
Albers, Wilhelm, Kaufmann.	01	Baumbach, Max, Direktor.	01
Andreas, Carl, Kaufmann.	94	Baumeyer, Carl, Kaufmann.	78
Anschütz, E., Oberjustizrat. (†)	69	de Beaux, Paul, Uhrenhändler.	92
Anschütz, R., Dr., Rechtsanwalt.	87	Beeher, Rich., Dr. ph.,	
Appel, Paul, Dr., General-		Realschul-Oberl.	00
Oberarzt, Chemnitz.	97	Becker, Georg, Kaufmann.	89
Arnhold, M., Prokurist.	96	Becker, Oswald, Kaufmann.	84
Arnold, August, Dr. ph.,		Becker, Rudolph, Kaufmann.	87
Fabrikdirektor. Bruchsal i. B.	03	Begemann, Eduard, Kaufmann.	03
Arnold, Paul, Betriebsdirektor.	00	Benecker, Johann, Kaufmann.	84
Augener, Otto, Kaufmann.	03	Benda, Carl, Professor.	80
Augustin, Alexander, Direktor,		Benecke, Friedr. Wilh., Dr., Arzt.	04
Oberlungwitz.	04	Benowsky, Emil, Lehrer. Grimma.	97
Aumann, Paul, Oberleutnant		Berger, Alfred, Kaufmann.	04
(Pirna)	03	Berger, Otto, Kaufmann.	95
Baader, Max, Fabrikant.	04	Berger, R. L., Kaufmann.	94
Bachmann, Georg, Kaufmann.	97	Berger, Viktor, Dr., Rechtsanwalt	05
Bade, Wilhelm, Reg.-Schr. a. D.		Bergmann, Rudolf, Prokurist.	99
Wiesbaden.	90	Bergter, Paul, Amtsgerichtsrat.	
Baedeker, Ernst, Prokurist.	05	Altenburg, S.-A.	94
Baensch - Drugulin, Johannes,		Berndt, Walter, Ingenieur und	
Buchhändler.	98	Baumeister.	05
Baer, Hermann, Kaufmann.	94	Bernhardi, J., Kaufmann.	98
Bahrdt, Robert, Dr. med., Hofrat.	93	Bernhardt, Carl, Kaufmann.	02
Baldamus, A., Dr., Gym.-Professor.	85	Berthold, Clemens, Rechtsanwalt.	01
Bandhauer, Ernst Otto, General-		Berthold, Richard, Dr., Königl.	
agent.	03	Ingenieur.	04
Bardorff, Emil, Fabrikant.	96	Bertram, Julius, Dr., Chemiker.	84
Barthol, Guido, Dr., Stadtschreiber.	04	Betz, Carl, Vers.-Ober-Inspektor.	01
Bass, Alfred, Dr. phil.	99	Beyer, Alexander, Geometer.	95
Bassenge, Gustav, Direktor.	96	Beyer, Carl, Kunsthändler.	90
Bauer, Rich., Architekt.	90	Beyer, Paul, Kunsthändler.	87
Bauermann, Moritz, Kaufmann.	01	Beyer, Robert, Gemeinde-Vorst.	
Baum, Karl, Bankdirektor.	00	Liebertwolkwitz.	01
Baum, Oswald, Lehrer.	01	Biagoseh, Heinrich, Kaufmann.	96

Bieger, Georg, Kaufmann.	04	Bredow, Raimund, Buchhändler.	80
Biehl, Richard, Kaufmann.	90	Breitenborn, Oskar, Kaufmann.	
Billhardt, Max, Fabrikbesitzer.	03	Taucha.	92
Binder, Carl, Bankprokurist.	98	Brendel, Gustav, Redakteur.	04
Binding, Prof. Dr., Geh. Rat.	78	v. Bressensdorf, E., Kaufmann.	95
Birkigt, Albert, Rentier, Grimma		Brill, Georg, Lederfabrikant.	
(Sachsen)	04	Eschwege.	03
Blanke, Ewald, Kaufmann.	95	Broekhaus, Erich, Ingenieur.	94
Blankenburg, Max, Kaufmann,		Broekhaus, Rudolf, Verlagsbuch-	
Schöneberg b. Berlin.	01	händler.	02
Blauhuth, Georg, Kaufmann.	93	Broda, G., Justizrat.	81
Bleehschmidt, Paul, Lehrer.	97	Brodtrück, Oskar, Prokurist.	04
Blüthner, Hermann, Kaufmann.		Brömme, Carl Edu., Baumeister.	00
Raschwitz.	82	Broksehmidt, Dr., Apotheken-	
Blüthner, Julius, Fabrikbesitzer.	89	besitzer. Frohburg i. Sa.	05
Bodenstein, Max, Dr. ph. Professor.	02	Brückner, Hans Fr., stud. med.	04
Böhme, Adolf, Redakteur	05	Brückner, Paul, Buchhändler.	05
Börner, Arnold, Kaufmann.	95	Brückner, Walter, stud. med.	04
Börner, Arthur, Fabrikbesitzer.	98	Brugmann, Oscar, Dr., Gymnasial-	
Börner, Georg, Kaufmann.	04	Professor.	76
Börner, Rich., Dr. phil., Oberlehrer.	01	Bruhm, Alfred, Bankier.	81
Bösenberg, Max, Prof., Architekt.	93	Buehholz, Gustav, Dr. ph.	
Böttcher, Carl, Rudolf,		Univ.-Professor.	00
Fabrikbesitzer.	05	Buehspies, Franz, Rentner.	93
Böttcher, Paul, Prokurist.		Büchel, Emil, Finanzrat.	
Altenburg (S.-A.)	05	Altenburg.	99
Böttcher, Rich., Kaufmann.	00	Büchner, Carl, Direktor der Woll-	
Böttger, Gg., Fabrikant. Leisnig.	99	garnfabrik.	94
Bonde, Hugo, Dr. med. Altenburg.	02	Büchner, Max, Dr. jur., Auer-	
Bonde, Oskar, Buchhändler. Alten-		bach i. V.	01
burg.	94	Buhlmann, Otto, Kaufmann.	02
Bonde, Walther, Buchdruckereibes.		Bünger, F. P., Kaufmann, Ötzsch.	01
Altenburg.	96	Bürklin, Max, Kaufmann.	92
Bongartz, H., Buchbindereibes.	95	Burehard, K., Dr. jur., Univ.-Prof.	
Borbein, Paul, Zahnarzt.	04	Frankfurt a. M.	95
Bornmüller, J., Redakteur.	88	Burekhardt, Max, Fabrikant.	
Braeker, G., Versicherungs-		Gautzsch.	01
Beamter.	86	Burekhardt, Woldemar, Fabrik-	
Brähler, P. E., Apothekenbes. (†)	87	besitzer. Leutzsch.	96
Brande, Gisbert, Privatmann.	04	Burger, Max, Zeichenlehrer.	99
Brandstetter, Oscar,		Buseh, Franz Rob., Kaufmann.	04
Buchdruckereibesitzer.	83	Buseh, Herm. Walter, Kaufmann	05
Brandstetter, Walter G., Verlags-		Büttner, Kurt, Medizinalprak-	
buchhändler.	04	tikant. Zwickau.	04
Braun, Alfred, Kaufmann.	81	Calame, G., Reichsgerichtsrat.	96
Braun, Carl, Verlagsbuchhändler.	05	Canis, Rich., Buchhalter.	99
Braun, Heinrich, Dr., Prof.	04	Canitz, Paul, Bierverleger.	00

Chevalier, Otto, Kaufmann.	01	Döhnert, Georg, Kaufmann.	03
Ciehorius, Ernst Rudolf, Dr. med.	03	Dörffel, E. F., Dr. med.	94
Commiehau, Rich. O., Kaufmann.	02	Dolzjg, Emil, Fabrikant.	91
Contius, Georg, Lehrer.	94	Domizlaff, Georg, Oberpost- direktor.	04
Cramer, Richard, Bücherrevisor.	87	Donat, Carl Hugo, Rechtsanwalt.	90
Cramer jun., Wilhelm, Kaufmann.	93	Donat, Johannes, Dr. med.	84
Credner, H., Prof. Dr., Geh. Bergrat.	88	Donath, Oswald, Lehrer, Burg b. Magdeburg.	02
Credner, Hermann, Hofrat, Verlagsbuchhändler.	94	Donner, Max, Gymn.-Oberl.	91
Cuno, F., Kaufmann.	86	Dornfeld, Gustav, Kaufmann.	98
Cursehmann, Fritz, Dr. ph., Berlin.	98	Dous, Carl, Telegraphendirektor.	05
Cursehmann, Hans, Dr. med., Heidelberg.	98	Drechsler, Fritz, Architekt.	01
Curths, Arno, Prokurist.	05	Dressler, Emil, Kaufmann.	93
Dalmonico, Carl, Oberregisseur.	05	Dressler, Gerhard, Generalagent.	91
Daumann, L., Lehrer.	96	Dubois, Victor, Spinnerei-Direktor.	97
Davidson, W. E., Q. C., Legal- Adviser in the Foreign Off. London.	95	Dürichen, Oscar, Eisenbahn- Architekt.	03
Debes, E., Bes. e. kartogr. Instituts.	73	Eberth, E., Buchh. d. K. Lotterie- Darlehns-Kasse.	87
Dedo, Alex., Bankbeamter.	98	Eberwein, Hugo, Lehrer.	03
Degener, Felix, Kaufmann.	87	Eekert, Max, Dr. ph. Kiel.	00
Dehler, Hans, stud. jur.	04	Eekstein, Heinrich, Kaufmann.	97
Demelius, E., Amtsgerichtsrat. Neuhaldensleben.	86	Edlinger, Ludwig, Prokurist.	05
Dieck, Gg., Dr. ph., Rittergutsbes. Zoeschen bei Merseburg.	99	Eggert, Otto, Dr. jur., Kaufmann.	02
Dienst, Ed. Aug., Fabrikant.	88	Ehrhardt, Martin.	03
Dietrich, Victor, Kaufmann.	90	Ehrig, Curt, Lehrer.	01
Dietsch, Rudolf, Dr. jur., Rechts- anwalt.	02	Ehrig, Wilhelm, Korrespondent.	03
Dietze, Franz, Kaufmann.	91	Eichhorn, H., Stadtrat, Kaufmann. Merseburg.	88
Dietze, Friedr. Aug., Kaufmann.	87	Eichler, Theodor, Dr. jur., Rechtsanwalt.	85
Dietze, Max, Lehrer. Holzhausen.	05	Eifler, C., Kaufmann.	93
Dietze, Max, Amtsrichter. Riesa.	05	Einert, Curt, Architekt.	01
Dietze, Oscar, Kaufmann.	85	Einert, G., Dr. med.	93
Dillner, Otto, jr., Prokurist.	03	Einhorn, Richard, Buchhändler.	95
Ditel, Albert, Amtsrichter, Altenburg (S.-A.)	04	Eisele, Franz, Chemiker.	05
Dittmann, Otto, Dr., Redakteur.	05	Eisenreich, L., Schuldirektor.	80
Dittmar, Emil, Bank-Kassierer.	92	Elsner, F., Dr., Gerichts- und Handels-Chemiker.	87
Dittrich, F. R., Ober-Postsekretär.	87	Eltzner, Carl, Privatmann.	00
Dittrich, Theodor Hermann, Kaufmann.	04	Eltzner, Edmund, Privatmann.	01
Döhle, Cho. Eduard, Fabrikant. Eschwege.	03	Elze, Otto, Bankbeamter.	03
Döhle, O., Kaufmann.	88	Emmerich, Siegfried, Kaufmann.	05
Döhler, Karl, Lehrer.	96	Emmrich, Oswald, Lehrer.	84
		am Ende, Paul, Dr. med.	95
		Ender, Reinhold, Kaufmann.	89

Enders, Max, Buchbindereibes.	00	Fiseher, Carl, Kaufmann.	02
Engel, Alfred, Dr., Justizrat.	80	Fiseher, F., Realschuldirektor.	92
Engel, Martin, stud. jur.	03	Fiseher, Hans, Dr. ph., Kartograph. Deuben b. Leipzig.	00
Engel, Max, Dr., J. R.	76	Flemming, H., Fabrikbesitzer. Leutzsch.	94
Engelhard, Georg, Kaufmann.	97	Flinseh, H., Kaufmann.	87
Engelmann, Paul, jun., Kaufmann und Fabrikant.	01	Flinseh jun., Heinrich, Kaufmann.	89
Engelmann, W., Oberlehrer.	87	Foeke, Gustav, Kaufmann, Bernburg (Anhalt).	03
Engelsmann, Carl, Kaufmann.	02	Förste, Fr., Fabrikant.	98
Engert, Otto, Buchhändler.	85	Förster, Adolf, Ober-Postsekretär.	91
Engmann, Heinrich, Fabrikdirektor, Staßfurt. (†)	03	Forberg, Max, Musikverleger.	92
Enke, Otto, Maurermeister.	90	Forschner, K., Verlagsbuchhndlr.	96
Enke, Rudolf, Bautechniker.	05	Franeke, Theod., Realschul- oberlehrer.	99
Erler, Hugo, Kaufmann.	04	Frank, Friedrich, Kaufmann.	96
Erler, Otto, Kaufmann.	91	Frank, Selmar, Kaufmann.	88
Erler, Paul, Rauchwarenhändler.	02	Frank, Wilhelm, Kaufmann.	86
Erythropel, J. W., Geh. Justizrat, R.-A. am Reichsgericht.	87	Franke, Friedr., Edm., Realschul-Oberlehrer.	94
Eseher, Hermann, Lehrer.	95	Franke, Franz, Architekt.	96
v. Esehstruth, Adolf, Reichs- gerichtsrat.	05	Franke, Franz, Kaufmann.	92
Eufe, Carl, Kaufmann.	01	Franke, H., Dr., Gymn.-Professor. Altenburg.	87
Eulenburg, Franz, Dr. ph. Privat- dozent.	01	Frankenstein, Jos., Dr., Arzt.	04
Ewel, Otto, Maler. Dresden.	00	Frenkel, Hermann, Kaufmann.	90
v. Eynern, Cuno, Leutnant a. D. Eichwalde-Schmökowitz.	01	Frenkel, Paul, Justizrat.	87
Fähndrich, Ludwig, Kaufmann.	90	Frenkel, Wilhelm, Lehrer.	85
Fahrenhorst, Max, Regierungs- u. Baurat. Kattowitz (O.-S.).	94	Freiesleben, Hans, Dr., Landrichter	05
Fahrig, H. C., Kaufmann.	88	Frey, Georg, Kriegsgerichtsrat u. Divisions-Auditeur.	00
Favreau, Jul., Direktor der Allg. D. Creditanstalt, Kommerzienrat.	85	Freyberg, Otto, Kaufmann.	92
Felix, J., Dr. ph. Univ.-Professor.	82	Freyberg, P. R., Kommerz.-Rat., Bankier.	95
Fenthol, O. G., D. Dent. Surg. Zahnarzt.	97	Freyberg, Walther, Kaufmann.	01
Feurich, Hermann, Hof-Pianofortefabrikant.	93	Freytag, Bruno, Baumeister.	05
Fiehtner, Otto, Lehrer.	00	Freytag, Otto Emil, Rechtsanwalt.	74
Fieckler, Max, Kaufmann.	86	Frickert, Heinrich, Kaufmann.	90
Fiedler, Alexander, Kaufmann.	97	Friedrich, Ernst Gustav, Regierungs- baumeister.	04
Fiedler, Max, Prokurist.	98	Friedrich, Heinrich, Bankbeamter.	95
Fiedler, Oscar, Maschinenfabrikant.	98	Friedrich, Richard, Kaufmann.	88
Fiedler, Philipp, Dr. jur.	76	Friedrich, Rudolf, Rechtsanwalt.	03
Fiedler, W., Verlagsbuchhändler.	01	Frieß, Wilhelm, Färbereidirektor.	04
Finzelberg, Paul, Kaufmann.	95	Fritsch, Theodor, Ingenieur.	01
		Fritsche, Ernst H., Lehrer.	99

Fritzseh, Magnus, Dr. ph., Lehrer. 96
 Fritzseh, Theodor, Dr. phil.,
 Lehrer. 05
 Fritzsche, Gustav, Prokurist. 97
 Fritzsche, Heinrich, Dr. med. 85
 Fritzsche, Hugo, Kommissionsrat. 95
 Fritzsche, Ludwig, Kaufmann. 83
 Fritzsche, Paul, Dr. Liebertwolk-
 witz. 05
 Fröhlich, Karl G., Prokurist. 00
 Frommann, Emil, Kaufmann. 01
 Frühauf, Paul, Direktor. 05
 Frühauf, Richard, Kaufmann. 03
 Fuchs, Arthur, Fabrikant, Alten-
 burg (S.-A.) 04
 Gallwitz, Carl, Kaufmann. 02
 Gansauge, Wilhelm, Architekt. 03
 Garlepp, Dr. med. Lützen. 80
 Garte, Hans, Kaufmann. 02
 Gedan, Hermann, Besitzer einer
 xylograph. Kunstanstalt. 93
 Geibel, C., Verlagsbuchhändler. 87
 Geinitz, Ernst, Dr. med., Bezirksarzt.
 Meuselwitz (S.-A.). 03
 Geissler, Felix, Kaufmann. 98
 Georgi, Dr. jur., Geh. Rat, Ober-
 bürgermeister a. D. 70
 Gerber, Hugo, Schuldirektor. 01
 Gerhardt, Otto, Reg.-Rat.
 Altenburg. 00
 Gessler, Georg, Dr. med. 97
 Geyer, Curt, Kaufmann. 98
 Geyer, L., Versich.-Bevollmächtigter. 97
 Giesecke, Alfr., Dr. ph.,
 Verlagsbuchhändler. 99
 Giesecke, Walter, Dr. ph., Fabrikbes. 96
 Girbardt, Fritz, Ingenieur.
 Görlitz. 98
 Giusti, John, J., American Dentist. 04
 Glanzberg, Carl, Kaufmann. 04
 Glaser, Louis, Druckereibesitzer. 95
 Gloekner, Dr. med., Privatdozent. 05
 Gloeck, Peter, Kaufmann. 05
 Gloeck, Richard, Kaufmann. 91
 Goebel, Carl Richard, Kaufmann. 02
 Goedel, Louis, Kaufmann. 90
 Goepel, Reinhard, Kaufmann 94

Goering, C., Dr. jur., Geh Hofrat,
 R.-A. 86
 Goerke, Fritz, Fabrikbesitzer. 00
 Goeschen, G. O., Kaufmann. 02
 Goettel, Otto, Buchdruckereibes. 91
 Goetz, P., Reg.-Baumeister.
 Nürnberg. 96
 Goetze, Friedrich, Fabrikbesitzer.
 Groitzsch. 75
 Götze, Fritz, jr., Fabrikant. Groitzsch. 03
 Goetze, Johannes, Kaufmann
 u. Fabrikbesitzer. 98
 Goldhahn, E. R., Lehrer. 92
 Gottstein, Gustav, Kaufmann. 05
 Gottstein, Martin, Gutsbesitzer.
 Samhof b. Salzburg. 84
 Grabau, Dr., Gym.-Prof. Leutzsch. 81
 Graefe, Julius, Kaufmann. 03
 Graff, Franz, Fabrikbesitzer. 03
 Graube, Karl, Ober-Reg.-Rat.
 Dresden. 91
 Gregor, Gotthold, Kaufmann. 96
 Grellmann, Richard, Kaufmann. 97
 Grimm, H., Fabrikbesitzer. 96
 Grimm, Woldemar, Dr. jur., Rechts-
 anwalt. 03
 Grimpe, Georg, Restaurateur. 02
 Gross, Arthur, Dr. jur.,
 Landgerichtsdirektor. 80
 Grosse, Bernhard, Kaufmann. 89
 Grosse, Ernst, Lehrer. 96
 Grosse, Richard, Bankkassierer. 01
 Grossmann, Robert, Student. 05
 Grossehupf, Otto, Kaufmann. 94
 Grummich, Franz, Bildhauer. 02
 Grundmann, C., Kaufmann. 92
 Grundmann, Ferdinand,
 Druckereibesitzer. 97
 Gruner, Albert, Privatmann. 89
 Grunert, Carl Rob., Fabrikbesitzer. 04
 Günther, Emil, Kaufmann. 88
 Günther, Oscar, Kaufmann. 94
 Günther, Rich., Buchdruckereibes. 00
 Günther, Robert Steinmetzmeister. 02
 Güntzel, Oscar, Kaufmann. 01
 Guhr, E. F., Gutsbes., Engels-
 dorf. 88

Gundermann, Oscar, Kreis-Sekretär.
 Delitzsch. 98
 Gutbier, Carl, Kaufmann. 98
 Gutmacher, Paul, Zigarrenfabrikant. 92
 Gütte, Friedrich Hermann, Stations-
 assistent. Coswig i. S. 03
 Haaek, Paul, Prokurist. 98
 Haase, Carl, Kaufmann. 97
 Habedank, Herm., Privatmann. 84
 Habenicht, Theod., Kommerzienrat. 92
 Haberkorn, Emil, Steinmetzmstr.
 Rochlitz. 01
 Haberland, Ernst, Verlagsbuch-
 händler. 03
 Hachenberger, Gustav, Kaufmann. 96
 Haeke, Friedrich, Justizrat, R.-A.
 beim Reichsgericht. 89
 Haeckel, Willib., Dr. ph., Zahnarzt. 99
 Haendel, Oswald, Architekt. 99
 Hänsel, Oswald, Kaufmann. 01
 Hage, Paul, Kaufmann. 05
 Hager, Max, Dr. med. 02
 v. Hahn, Alban, Schriftsteller. 01
 Hahn, Alfred, Buchhändler. 87
 Hahn, Oscar, Dr. med. 05
 Hahnemann, Arnim, Dr., Rechts-
 anwalt. 98
 Halbfass, A., Fabrikant. Regis. 88
 Hänel, Max, Dr., Amtsrichter. 03
 Hännl, Hans, Kaufmann. 03
 Harries, Carl, Korrespondent. 03
 Harrnapp, Oskar, Dr. med. 02
 Harrwitz, Paul, Dr., Direktor der
 Allg. D. Creditanstalt. 86
 Härtel, Richard, stud. pharm. 03
 Hartenstein, Georg, Kaufmann. 01
 Hartig, F. O., Kaufmann. 96
 Hartmann, Georg, Pharmazeut. 04
 Hartmann, Hermann, Dr. med. 97
 Hartung, Dr. ph., Superintendent. 81
 Hartwig, Gustav, Steinbruchbes. 99
 von Hassell, Carl, Reichsgerichtsrat. 99
 Haubold, Friedr., Baukommissar. 95
 Haubold, Wolf, Prokurist. 03
 Haugk, Benno, Postsekretär.
 Meuselwitz (S.-A.). 05
 aunstein, Max, Kaufmann. 88

Haussebild, Otto, Baumeister. 03
 Haussner, Georg, Dr. ph.,
 Fabrikdirektor. 92
 Hecker, Johannes, Kaufmann. 89
 Hedrich, Oswald, Dr., Amtsrichter. 04
 Heffter, Wilhelm, Kaufmann. 96
 Heine, Aug., Bank-Kassierer. 00
 Heine, Richard, Kaufmann. 02
 Heinemann, O., Ober-Postsekretär. 88
 Heinrich, Johannes, Tischlermeister. 89
 Heinrichs, Paul, Kassenvorstand. 01
 Heinze, Arno Johannes, Fabrik-
 besitzer. 03
 Heinze, Carl Max, Kaufmann. 05
 Heinze, Emil, Kaufmann. Grimma. 05
 Helbig, Fritz, Kaufmann. 91
 Helbig, Hugo, Restaurateur. (†) 88
 Held, Arthur, Zahnarzt. 03
 Helke, Karl, Lehrer. 96
 Hell, Hermann, Kaufmann. 05
 Heller, Carl, Disponent. 03
 Helling, Iwan, Prokurist. 02
 Hennig, Cl., Dr. med. 87
 Hentsehel, Otto, Stadtrat. 81
 Hentsehel, Richard, Fabrikbesitzer. 05
 Herbieh, Rob., Prokurist. 87
 Herbst, Adolf, Dr., Landrichter
 Altenburg (S.-A.) 05
 Hercher, Alban, Kaufmann. 94
 Hering, Woldemar, Kaufmann. 95
 Herkner, Gustav Adolph, Lehrer. 02
 Herold, Fritz, Kaufmann. 75
 Herr, Paul, Justizrat, R.-A. beim
 Reichsgericht. 98
 Herrmann, Alfred, Kaufmann.
 Grimma i. Sa. 04
 Herrmann, Ernst, Fabrikant. 04
 Hertle, Gustav, Spinnerei-Direktor. 97
 Hertwig, Amtsgerichtsrat. Mark-
 ranstädt. 01
 Herzog, Hans, Kaufmann. 90
 Hesse, Bruno, Dr. med. 01
 Hesse, Richard, Dekorationsmaler. 98
 Hessel, Paul, Kaufmann. 04
 Hessler, Rudolf, Diplom-Ingenieur. 05
 Heubner, Hermann, Kunstmaler. 82
 Heydenreich, Arth., Kaufmann. 98

Heymann, Paul, Dr. ph., Realschul- Oberlehrer. Rochlitz.	00	Huber, W., Dr. med.	95
Heyne, Otto, Baumeister.	01	Hubert, Rudolf, Dr., Arzt.	05
Heyne, Wilhelm, Kaufmann.	93	Hübel, C. F., Buchbindereibes.	90
Heynold, Otto, Prokurist.	99	Hübseh, O., Kaufmann.	88
Heynsen, Carl, Musikdirektor.	04	Hünlich, Carl, Dr. ph., Gymnas.- Professor.	01
Hildebrandt, Josef, Kaufmann.	92	Hummel, Emil, Kaufmann. Dresden.	94
Hilgenberg, Albert, Verlagsbuchhändler.	81	Huth, Ernst, Amtsrichter.	04
Hilgenberg, Rudolf, Drogist.	89	Jackowitz, Bernhard, Kaufmann.	05
Hille, Bernhard, Betriebsdirektor der Gr. Straßenbahn.	91	Jacob, Emil, Kaufmann.	02
Hilsebein, Oswald Max, Postin- spektor, Dresden.	03	Jacob, Franz E., stud. jur.	05
Hinze, Hugo, Dr. med.	85	Jacobi, Paul, Architekt, Klein- zschachwitz b. Dresden.	87
Hirt, Arnold, Buchhändler.	80	Jacobsen, Carl, Verlagsbuch- händler.	04
Hochberg, Rich., Kaufmann.	00	Jacoby, Paul, Kaufmann.	93
Höfer, Arno, Dr. jur., Rechtsanwalt. Altenburg (S.-A.).	03	Jäger, Bruno, Verlagsbuchhändler.	87
Höhlbaum, Bernh. Innsbruck.	98	Jäger, Carl, Apothekenbesitzer.	94
Höhne, Felix, Architekt.	01	Jährig, G., Fabrikant.	89
Hönnicke, Hermann, Fabrikdirektor.	01	Jänichen, Erwin, Dr. jur.	01
Hörnlein, Hermann, Oberlehrer a. D. Leutzsch.	85	Jässing, Hugo, Kaufmann. Wurzen.	93
Hoff, Hans, Bankdirektor.	01	Jahn, Max, Fabrikant. Schmölln (S.-A.).	03
Hoffmann, Conrad, Dr., Chemiker.	05	Jahn, Rudolf, Postinspektor.	05
Hoffmann, Emil, Fabrikant.	92	Jahrmarkt, Emil, Kaufmann.	02
Hoffmann, Paul, Geschäftsführer. Altenburg.	96	Jahrmarkt, Oskar, Prokurist.	97
Hoffmann, R. W., Kaufmann.	74	Jaksche, Karl, Ingenieur.	04
Hoffmann, Wilh., Verlagsbuchh.	87	Janke, Felix, Kaufmann.	83
Hoffmann, Waldemar, Buchhändler.	84	Janke, Max, Kaufmann. Böhlitz- Ehrenberg.	87
Hoffmann-Ebeling, C., Kaufmann.	99	Jantsche, Reinhold, Kaufmann.	99
Hofmann, Gustav, Rechtsanwalt.	83	Jentseh, Heinr., Pfarrer. Kohren.	99
Hofmann, Gustav, Buchhändler.	96	Jessnitzer, Alfr., Reichsbank- Beamter. Dresden.	00
Hofmann, Jul. Hermann, Steinsetzmeister.	99	Joachim, Max, Fabrikbesitzer.	05
Holtbuer, L., Kaufmann.	91	Johlige, Arthur, Baurat und Architekt.	99
Holtze, Max, Gymnas.-Oberlehrer.	95	John, Felix, Dr. med.	87
Holzmann, Sir M. London.	71	John, Friedrich, Prokurist.	96
Hopfe, Louis, Rentier.	04	John, F., Kaufmann.	04
Horten, Alfons, Bergassessor. Heinitz b. Saarbrücken.	01	John, Georg, Dr. ph., Oberlehrer.	89
Horten, Joseph, Referendar, Bonn.	03	John, Gustav, Steinmetzmeister.	94
Horten, Leo, stud. chem., Aachen.	02	John, Paul, Buchhändler.	95
Houget, Alfr., Dr. jur., Rechts- anwalt.	00	Iseler, Albert, Fabrikbesitzer.	03
		Julitz, Paul, Kaufmann.	03
		Jummel, Ottomar, Architekt.	88
		Junek, Conr., Dr. jur., Rechtsanwalt.	02

Junek, Johannes, Dr. jur., Justizrat, R.-A. beim Reichsgericht.	00	Kirschbaum, Paul, Kaufmann.	92
Junge, Kurt, Gymnas.-Oberlehrer.	97	Kirsten, P., Dr. jur., Rechtsanwalt u. Notar. Rochlitz.	94
Junghans, Wilhelm, Verlagsbuch- händler.	01	Klaeber, Hugo, Sekretar.-Assistent beim Reichsgericht.	03
Jungnickel, Oswald, Lehrer.	04	Klare, Walter, Dr., Amtsrichter.	05
Jusatz, Hugo, Dr. ph., Realschul- Oberlehrer.	99	Kleinert, M., Dr. jur., Rechtsanw.	92
Kämpfer, R., Tuchhdlr. Gößnitz.	87	Kleinjung, Rudolf, Fabrik-Dir. New-York.	00
Käppler, Anton, Baurat.	89	Kleinsemit, Oskar, Obergeringenieur.	04
Kässmodel, Robert Feodor, Fabrik- besitzer.	02	Klemm, Rudolf, Buchhändler.	97
Kaestner, Felix, Kaufmann und Techniker.	02	Klengel, Friedrich, Dr. ph., Oberlehrer.	94
Kaestner, Hugo, Techniker.	01	Klengel, J., Prof. am Conserva- torium.	88
Kaestner, Rudolf, Privatmann.	92	Kloss, Friedrich, Realschul-Ober- lehrer.	05
Kahnis, Heinrich, Gymn.-Prof.	05	Klotzsch, Robert, Kaufmann.	88
Kaiser, Carl, Kaufmann.	05	Klunker, Richard, Lehrer.	01
Kallenberg, Alfred, Kaufmann.	01	Kneisel, Wilhelm, Zahnarzt.	04
Katz, Julius, Dr., Chemiker.	04	Kniesehe, Curt, Kaufmann.	03
Katzsehke, Max, Buchhändler, Altdöbern.	04	Kniesehe, Willi, Prokurist. Wahren.	05
Kayser, Alfred, Fabrikant.	00	Knobloch, Friedrich, städtischer Ober-Baurevisor.	99
Kees, Hermann, stud. archaeol. Zöbiger.	05	Knobloch, Karl, Lehrer.	96
Kees, Paul, Rittergutsbesitzer. Zöbiger.	80	Knof, Adolf, Kaufmann.	00
Keil, Alfred, Dr. ph., Bankier.	76	Koch, Julius, Ob.-Steuerinspektor. (†)	93
Keil, Paul, Kaufmann.	89	Koekel, R., Dr. med., Univ.-Prof.	91
Keilberg, Heinrich, Kaufmann.	96	Köhle, Carl, Kaufmann.	05
Keller, Eugen, Kaufmann.	04	Köhler, Guido, Kaufmann.	00
Kern, H., Dr. med., Sanitätsrat. Möckern.	98	Köhler, Max, Dr. med.	97
Kiepsch, Richard, Kaufmann.	02	Köhler, Paul, Kaufmann.	89
Kiessel, Heinrich, Kaufmann.	97	Kölliker, Theodor, Dr. med., Univ.-Professor.	89
Kiessel, Wilhelm, Kaufmann.	01	Köllner, Albert, Buchbindereibes.	92
Kiessling, E., Maschinenfabrikant.	96	König, Carl, cand. chem.	05
Kietz, Albert, Buchhändler.	03	König, Max Otto, Prokurist.	00
Kind, G., Dr. med.	97	Köpeke, Albin, Hofstatter.	99
Kindt, Georg, Kaufmann.	03	Köppe, Theodor, Kaufmann.	04
Kindt, Dr. med., Medizinalrat. Grimma.	82	Körner, Friedrich, Kaufmann.	90
Kindt, Theodor, stud. jur., Frei- burg i. Br.	04	Körner, Paul Robert, Rauchwaren- händler.	02
Kipping, Emil, Lehrer.	00	Köthnig, Gustav, Dr., Arzt.	05
Kirmse, Carl Otto, Kaufmann.	03	Kohl, Friedr. Emil, Dr. med.	80
Kirn, Otto, Dr., Univ.-Professor	03	Kollmann, A., Dr. med. Privatdozent u. Polizeiarzt.	89
		Kopetzky, Moritz, Kaufmann.	97

Kopp, Ludw., Kaufmann u. Fabrikbesitzer. Oschatz. 01
 Kormann, Georg, Dr. jur., Justizrat, Rechtsanwalt. 77
 Korman, Max J., Dr. med. 00
 Korn, Wilhelm, Fabrikant. 93
 Kothe, Oswald, Bankkassierer. 05
 Kotzsehmar, Georg, Ingenieur. 04
 Krägelin, Paul, Lehrer. 02
 Krah, Carl, Intendantur- u. Baurat. Dresden. 04
 Krahmer, Curt, Kaufmann. 02
 Kramer, Richard, Oberlehrer. 90
 Krappe, R., Dr. med. 92
 Kratzmann, R., Real-Oberl. 88
 Krause, G. Max, Reg.-Baumeister, Zivilingenieur. 91
 Krausse, Emil, sen., Kaufmann. 03
 Krausse, Emil, jr., Kaufmann. 03
 Krausse, Richard, Apothekenbes. 85
 Krausse, Walter, Bankprokurist. 05
 Krell, Emil, Bes. e. xylogr. Anstalt. 92
 Kresse, Alfred, Dr. jur., Rechtsanw. 00
 Kretschmann, Heinrich, Fabrikbes. Borsdorf. 98
 Kretschmer, G. A., Rechtsanwalt. 86
 Kretzsehmar, Walter, Referendar. Dresden-A. 02
 Krey, Fritz, städt. Bauinsp. 04
 Kreysing, Hans, Buchdruckereibesitzer. 03
 Krömer, Emil Josef, Dr., Diakonus. 90
 Krönlein, A., Kaufmann. 93
 Krüger, Max, Kaufmann. 04
 Krumbholz, Alwin, Postdirektor. 05
 Kuehne, Max, Rechtsanwalt. Altenburg, S.-A. 02
 Kuhfahl, Rud. Friedr., Prokurist. 02
 Kuhfuß, Otto, Dr., Rechtsanwalt, Altenburg, S.-A. 04
 Kühme, Emil, Arzt. Sangerhausen. 94
 Kühn, F., Dr. ph., Schuldirektor. 92
 Kühn, Heinrich, Kaufmann. 04
 Kühnau, Walther, Kaufmann. 00
 Künass, C., Prokurist. 92
 Künzel, G., Kaufmann. 96
 Kürsten, Paul, Buchdruckereibes. 90

Küster, F., Dr. med., Privatdozent. 82
 Kummer, Aug., Kommerzienrat. 72
 Kummer, E., Kaufmann. 98
 Kummer, Rich. Herm., Dr., Lehrer. 02
 Kunath, Curt, Kaufmann. 05
 Kunath, Heinrich, Kaufmann. 82
 Kunath, Max, Schuldirektor. 01
 Kunath, Max, Dr. ph., priv. Apothek. 02
 Kunis, Wilhelm, Redakteur. 04
 Kuntze, F., Lederfabrikant. Weißenfels. 98
 Kunze, Albert, Opernsänger. 05.
 Kunze, Karl, Lehrer. 05.
 Kunze, Paul, Kaufmann. 02
 Kunze, William, Dr. ph., Apothekenbesitzer. 98
 Kupfer, Wilhelm, Lehrer. 92
 Kurt, H., Ingenieur. Bitterfeld. 87
 Kürth, Friedr. Max, Prokurist. 02
 Lammert, Dr., Professor. 81
 Lampadius, G., Amtsrichter. Ostritz. 93
 Landmann, Anton, Dr. med. 88
 Langbein, G., Dr. ph., Fabrikbes., Hofrat. 96
 Lange, Carl, Kaufmann. 87
 Lange, Hermann, Hôtelbesitzer. 94
 Lange, Jérôme, Dr. med., Privatdozent. 91
 Lange, Max, Ingenieur, Gispersleben. 02
 Lange, Richard, Kaufmann. 93
 Langensiepen, Carl, Kaufmann. 03
 Lapp, Valentin, Brauereidirektor, Berlin-Charlottenburg. 95
 Lauterbach, Carl, Privatmann. 05
 Laux, Karl, Steinmetzmeister. 88
 Lax, Theodor, Kaufmann. 91
 Lederer, Carl Ferd., Kunstmaler 05
 Legel, Rudolf, Buchbindereibes. (†) 85
 Lehmann, Adolf, Schuldirektor. 85. (97)
 Lehmann, Georg, Kaufmann. 98
 Leine, Alfred, Fabrikant. 02
 Leiner, G. A. Oskar, Buchdruckereibesitzer. 89
 Leipert, Carl, Kaufmann. 98
 Leistner, Rudolf, stud. phil. 01

Lembert, C., Fabrikdirektor. Augsburg. 98
 Leo, Justus, Kaufmann. 02
 Leonhardt, Eugen, Bankbeamter. 88
 Leonhardt, Heinrich, Landgerichts-Direktor. 89
 Leonhardt, Max Dr., Landrichter 05
 Leopold, Gerhard, Bankbeamter. 99
 Lerscht, G. P. Emil, Apothekenbesitzer. Naunhof i. Sa. 04
 Lessing, A. H., Dr. jur., Amtsgerichtsrat. 93
 Leuchte, Gustav, Kaufmann. 99
 Leupold, H. W., Dr. med. 93
 Lewald, Carl, Justizrat, R.-A. beim Reichsgericht. 84
 Licht, Hugo, K. Prof., Geh. Baurat. 82
 Liebich, Friedrich, Fabrikbesitzer. 98
 Liebich, Walter, Fabrikbesitzer. 03
 Liebig, Richard, Ingenieur, Penig. (†) 90
 Liebster, A., Justizrat. 69
 Liegert, Anton, Bildhauer. 89
 Lies, Julius, Bankbeamter. Borsdorf. 99
 Limburger, W., Dr. jur., R.-A. 99
 Lindner, Emil, Kaufmann. 83
 Lindner, Paul, Dr. med. 98
 Lindner, Richard, Bankdirektor. Berlin. 97
 Linnemann, Richard, Privatmann. 85
 Lippe, Mor. Gg., Major. Bautzen. 98
 Lissner, Otto, Dr., Oberarzt. 05
 Littauer, Arthur, Dr., Frauenarzt. 05
 Lobe, Georg, Korrespondent. 04
 Loehmann, Paul, Fabrikdirektor. Zeulenroda. 96
 Lodde-Dodel, Adolf, Kaufmann. 01
 Löffler, Max, Apotheker. 04
 Loeser, Max, Kaufmann. 88
 Loessner, Woldemar, Dr. ph., Apothekenbesitzer. 85
 Loewe, Hermann, Kaufmann. 94
 Loewenheim, Wilhelm, Kunstdruckereibesitzer. 88
 Lohmann, Hermann, Kaufmann. 03
 Lohse, F. H., Diakonus. 98
 Loos, A., Dr. ph., Univ.-Prof. Cairo. 92
 Ludwig, Richard, Baumeister. 01

Ludwig-Wolf, L. F., Stadtrat. 79
 Lux, R., Apothekenbesitzer. 86
 Mädler, Anton, Fabrikbesitzer. Leutzsch. 87
 Mädler, Paul Moritz, Fabrikbes. 90
 Magnus, D., Ingen. u. Fabrikbes. 86.
 Mahn, Paul, Amtsrichter, Schmölln, S.-A. 02
 Malseh, Hermann, jun., Hotelier. 92
 Maneke, Gustav, Dr. jur., Rechtsanwalt. 89
 Manig, Wilh., Fabrikbesitzer. 04
 Mank, Richard, Lehrer. 01
 Mann, Otto, Kaufmann und Gärtnerbesitzer. 95
 Mansfeld, Hugo, Maschinenfabrikant. 04
 Mare, Ad., Kaufmann. 88
 Mark, Otto, Ingenieur. 98
 Markert, Moritz, Kaufmann. 04
 Marold, Carl Ludwig, Kaufmann. 02
 Marschner, Alfred, Rechtsanwalt. 04
 Martin, Theodor, Zeitungsverleger. 03
 Matterstock, Andreas, Kaufmann. 00
 Maue, Fritz, Kaufmann. Seidenberg bei Görlitz. 75
 Maue, Wilhelm, Kaufmann. Seidenberg bei Görlitz. 72
 Maul, Johannes, Buchbindereibes. 92
 Mayer, Fritz, Kammerrat. 77
 Mayer-Frege, A., Dr. ph., Univ.-Prof. 70
 Mehlhorn, Karl Feodor, Lehrer. Leutzsch. 05
 Mehner, Max, Dr. jur., Bevollm. d. Gothaer Feuervers.-Bank. 00
 Mehnert, Karl Rudolf, Rechtsanwalt. Altenburg, S.-A. 04
 Meinig, Oswald, Kaufmann. 91
 Meischner, Ernst, Dr. med. 99
 Meisel, Walter, Obersteuuant. 05
 Meissner, H., Dr. med., Waisenhausdirektor. 81
 Meissner, Otto, Stadtrat. 84
 Meissner, Otto, jun., Drogist. 01
 Meister, Eduard, Buchhändler. 82
 Mendelssohn, Walter, Verlagsbuchhändler. 02

Merfeld, Moritz, Spediteur.	86	Naumann, Carl, Brauereidirektor.	90
Merseburger, Max, Buchhändler.	87	Naumann, F., Hofphotograph.	87
Messerschmidt, Max, Dr. jur., Stadr. a. D.	98	Naumann, Gg. Const., Buchdruckereibesitzer.	99
Meyer, Carl, Kaufmann.	05	Naumann, Johannes, Dr. jur., Staatsanwalt.	99
Meyer, George, Bankier. (†)	84	Naumann, Julius, Lohgerbermeister.	05
Meyer, Hans, Dr. ph., Prof., Verlagsbuchhändler.	81	Neddermeier, H., Ingenieur. (†)	97
Meyer, Herrmann, Dr., Verlags- buchhändler.	05	Nestler, K., Dr. ph., Real-Oberl.	94
Meyer, Karl H., cand. jur. Münster i. W.	04	Nestmann, Richard, Hotelbesitzer.	96
Meyer, Otto, Kaufmann.	86	Niemeyer, P., Dr. med., Arzt. Sangerhäusen.	96
Michael, Karl, Dr., Referendar. Dresden.	02	Nienholdt, Paul, Kaufmann.	98
Michaud, Paul, Tapezierer.	87	Niesmann, E., Kaufmann.	91
Michel, Rudolf, Zivilingenieur.	92	Nietzsche, Franz, Kaufmann.	99
Mirus, Carl Adolf, Dr. jur., Hofrat, Rechtsanwalt. Leisnig.	85	Nitzsche, Alfred, Lehrer.	91
Modrach, Mathematiker der Leipz. Lebens-Vers.-Gesellschaft.	87	Noë, Oskar, Lehrer am kgl. Kon- servatorium.	04
Möller, Adolf, Landesrat. Merseburg.	95	von Nostitz-Drzewiecki, H., Legationsrat, Dresden.	87
Möller, Hermann, Kaufmann.	01	Obermann, Hans, Dr., Frauenarzt.	04
Most, Hans, Fabrikant.	05	Oehler, Alfr., Kaufmann.	98
Muecke, Friedrich G., Ober-Post- praktikant. Dortmund.	02	Oehler, Bruno, Kaufmann.	92
Mühl, C., Redakteur.	76	Oertel, Albert, Bankdirektor.	96
Mühlberg, Joh., Apothekenbes.	97	Ohme, Wilh. Osk., Architekt.	00
Müller, Carl, Goldarbeiter.	86	Opelt, Max Willy, Lehrer.	02
Müller, Edmund, Hauptmann. Wurzen.	05	Orth, Alex., Dr. jur., Rechtsanwalt.	03
Müller, Eduard, Reichsgerichtsrat.	04	Ostwald, Wilh., Dr. ph., Geh. Hofrat, Univ.-Professor.	90
Müller, Erich, Polizeirat.	94	Otto, Paul, Fabrikbesitzer.	95
Müller, Fritz, Dr., Referendar.	03	Otto, Walther, Dr. ph., Fabrikbes.	83
Müller, Hans, Referendar.	03	Pagenstecher, Alexander, Ritter- gutsbesitzer. Rittergut Steinbach (Bezirk Leipzig).	04
Müller, Paul Georg, Pfarrer.	01	Pammler, Franz, Lehrer.	02
Müller, Richard, Kaufmann.	99	Pank, Martin, Hauptmann, Wurzen.	02
Müller, Werner, Dr. jur., Ratsassess.	01	Pässler, Hans, Dr. med., Professor, Dresden-Blasewitz.	99
Müller-Mohr, Hugo, Kunstmaler.	98	Pässler, Reinhold, Fabrikbesitzer, Eisenberg S.-A.	00
Münch, Carl, Kaufmann.	92	Pauek, Richard, Kaufmann.	04
Münch-Ferber, Hans, Rittergutsbes. Blankenhain.	92	Pauling, Curt W., Kaufmann.	97
Mutze, Victor, Buchhändler.	02	Paulssen, H., Dr. med. Dresden.	97
Nachod, Friedrich, Vizekonsul.	84	Paulzmann, Richard, Ritterguts- pachter. Plaußig b. Leipzig.	98
Nagel, Franz, Kaufmann. Hamburg.	03	Pazschke, F. O., Dr. ph., Fabrikbes. Dresden.	87
Naoum, Phocion, Konsul.	74		

Pedretti, Lorenzo, Dr. med.	01	Praetorius, Wilhelm, Rauch- warenhändler.	00
Pelargus, Rudolf, Reichsgerichtsrat.	01	Prager, Albert, Kaufmann.	98
Penzig, Hermann, Dr. jur., Rechtsanwalt.	93	Prager, Otto, Musikinstitutsdirekt.	02
Perthes, Otto, Lehrer.	05	Pressler, Ernst, Arzt.	97
Peter, Alexander, Dr. jur., Justizrat.	84	Pries, August, Buchdruckereibes.	89
Peters, Walter, Dr., Privatgelehrter.	04	Proessdorf, Curt, Ölchemiker. Altenburg.	01
Petersen, Ernst, Prokurist.	98	Protze, B., Kaufmann.	88
Petersmann, Jos., Dr. ph., Verlagsbuchhändler.	97	Quedenfeld, Curt, Prokurist.	04
Petri, Hugo, Lehrer.	01	Raabe, Arthur, Turnlehrer.	93
Pettrich, Fritz, Fabrikbes. Naun- hof. (†)	00	Rabener, Heinrich, Kaufmann.	02
Pfabe, Hermann, Fabrik-Direktor.	97	Radelli, Paul, Buchdruckerei- besitzer.	05
Pfeffer, Dr. ph., Geh. Hofrat, Univ.-Professor.	89	Ranft, Heinrich, Brauereidirektor.	05
Pflaume, Johann Gustav, Architekt.	03	Rapp, H. Dr. jur., Gen.-Agent.	03
Pflockseh, Albin, Kaufmann.	05	von Rappard, Curt, Apothekenbes.	96
Piehler, Hermann, Intendantur- u. Baurat.	04	Raydt, Hermann, Studiendirektor. Professor.	05
Piering, Oscar, Kaufmann. Altenburg (S.-A.).	03	Rechberg, Arnold, Bildhauer. Hersfeld (Hessen).	02
Piesbergen, Wilhelm, Kaufmann.	87	Redlich, Franz, Dr. jur., Ratsassess.	93
Pietsch, Max, Dr., Oberlehrer.	03	Reichardt, Alfred, Buchdruckerei- besitzer.	05
v. Pillement, Ottmar, Major z. D.	03	Reichardt, Wilhelm, Hofprediger. Altenburg, (S.-A.).	04
Piltz, Ernst, Prokurist.	99	Reichel, Carl Heinrich, Kaufmann.	03
Plagewitz, G., Bauinspektor. Frohburg i. Sa.	05	Reichel, Fritz, Landrichter.	99
Plaacke, G., Major a. D., Grubenbes. Aken an der Elbe.	80	Reichel, Max, Fabrikant chirurg. Apparate.	93
Platzmann, A., Dr. jur., Geh. Regierungsrat. Großsteinberg.	69	Reichelt, Hugo, Kaufmann.	91
Plenge, Theodor, Kaufmann.	94	Reichenbach, Martin, Referendar.	03
Poege, Gerhard, stud. jur.	05	Reiling, Max, Hofkonditor.	99
Pöschmann, A., Dr. jur., Amts- gerichtsrat.	88	Reimelt, Hermann, Fabrikbesitzer.	03
Pohl, Arthur, Prokurist.	04	Reimer, Carl, Schuldirektor.	83
Polich, Walter, Kaufmann.	02	Reinboth, F., Buchhändler.	98
Polster, Oscar Emil, Rechtsanwalt.	03	Reineke, O., Reichsgerichtsrat.	87
Polster, Otto Gg., Architekt.	98	Reinhard, Karl, Betriebsinspektor.	96
Polster, Richard, Kaufmann. Valencia (Spanien).	04	Reinhardt, Edmund, Maschinen- fabrikant.	97
Polter, Carl, Kaufmann.	90	Reinhardt, Heinrich, Kaufmann.	97
Pönicke, Fritz, Kaufmann.	03	Reinhardt, W., Brauereidirektor.	96
Polz, E. Woldemar, Privatmann.	04	Reiniecke, Gustav, Rittergutsbes. Großdölzig.	90
Praesent, August, Kaufmann.	92	Reishauer, H., Lehrer.	99
		Reiter, H., Dr. med.	96
		Reiter, M., Dr. med.	86

Rennert, Otto, Malermeister.	05	Rothe, Karl, Dr., Bankdirektor.	05
Ress, Georg, Kaufmann.	03	Rückardt, H., Kaufmann.	02
Reussner, Adolf, Dr., Oberlehrer.	04	Rudeck, Wilhelm, Dr., Verlags- buchhändler.	04
Reuter, Bernhard, Kaufmann.	93	Rudert, Dr. ph., Realschuloberlehrer.	86
Reuter, H., Dr. med. Altenburg.	96	Rüffer, H., Dr., J.-R. Halle.	86
Richter, Franz, Kaufmann.	05	Rühl, Rich., Kaufmann.	00
Richter, H. Gerhard, Oberamtsrichter. Chemnitz.	79	Ruhl, Moritz, Buchhändler.	02
Richter, Heinrich Karl, Kaufmann.	02	Ruhnau, Carl Emil, Kaufmann.	00
Richter, Johannes, Diakonus.	96	Rzewuski, Alexander. Davos-Platz, Schweiz.	82
Richter, Karl Max, Privatmann.	99	Sabarth, Benno, Dr. jur., Reichs- gerichtsrat.	01
Richter, Max, Bank-Kassierer. Groß-Lichterfelde b. Berlin.	95	Saehs, Emil, Justizrat.	83
Richter-Wappler, Julius, Fabrikant.	96	Saehse, Friedrich, Dr. jur., Gerichts- assessor.	01
Riecke, Erhard, Dr. med.	02	Saehse, Wilhelm, Referendar.	01
Riedel, Franz, Direktor der Leipz. Lebens-Vers.-Gesellschaft.	89	Saek, Fritz, Fabrikant.	97
Riedel, F., Privatmann.	05	Saek, Otto, Patentanwalt.	97
Riedel, Robert, Ingenieur und Geometer.	05	Saekermann, Carl, Architekt.	01
Riedel, Willy. Laubegast bei Dresden.	05	Sander, Hugo, Buchhändler.	01
Rieger, Conrad, Justizrat. Cöthen.	80	Sattler, Hub., Dr. med., Geh. Medizinalrat u. Univ.-Prof.	94
Rietschel, Georg, D. th., Geh. Kirchenrat. Univ.-Prof.	89	Sattler, Hubert, Dr., Arzt.	04
Ritter, H., Buchhändler.	76	Sauerteig, Albin, Ob.-Telegraphen- sekretär.	02
Ritzhaupt, Curt, Kaufmann.	89	Schaaf, J. C., Baumeister. (†)	02
Robitzseh, Leop., Dr. med.	97	Schäfer, Heinrich, Kaufmann.	01
Roecca, Constantin, Kaufmann.	88	Sehanz, Paul, Dr. jur., Stadtrat.	93
Roecca, Curt, Dr. med.	95	Sehanz, Rob., Geschäftsführer (Ernst Keils Nachf.).	99
Roch, Georg, Kaufmann.	03	Seharf, Adolph, Kaufmann.	04
Rodewald, Adolf, Fabrikbesitzer. Aue bei Zeitz.	94	Schatz, Johannes, Rechtsanwalt.	01
Röder, Karl, Lehrer.	98	Scheibe, Alfred, Kaufmann.	94
Roeger, Gustav, Zahnarzt.	04	Scheibe, Oskar, Oberpostsekretär.	03
Roemer, Carl, Kaufmann. Magdeburg.	98	Sehenkel, Rudolf, Dr. med.	76
Rommel, Max, Bankbeamter.	05	Sehenker, Rob., Bildhauer.	98
Rössler, Curt, Dr. med. Groitzsch.	83	Sehiele, Fritz, Berufsgenossenschafts- Direktor.	99
Roitzseh, Max, Dr. ph., Oberlehrer.	01	Sehill, O., Dr. jur., Geh. Justizrat.	86
Rolsch, Carl, Kaufmann.	04	Sehiller, Gottwalt, Buchhändler.	95
Rossberg, Arthur, Buchhändler.	99	Sehiller, Otto, Dr. jur., Rechtsanwalt.	99
Rossdeutscher, P., Kaufmann.	99	Sehinkel, Adolf, Fabrikdirektor. Penig i. Sa.	05
Roth, Friedrich, Dr. jur., Bürger- meister. Burgstädt.	01	Sehirmer, Franz, Baumeister.	92
Roth, Guido, Chemiker.	04	Sehirmer, Wilh., Kaufmann u. Fabrikbes.	99

Schleicher, Arthur, Kaufmann.	05	Schmöger, Eugen, Dr. jur., Land- richter. Zwickau.	91
Schlemminger, Gustav, Buch- händler.	01	Schmorl, G., Dr. med., Medizinalrat. Dresden.	87
Schlichting, J. H., Kaufmann.	92	Schmorl, Hans, Rechtsanw. Oschatz.	90
Schlick, Karl W., Lehrer.	04	Schnauss, Wolfgang, Rechtsanwalt.	89
Schlobach, Curt, Kaufmann. Böhlitz-Ehrenberg.	99	Schneider, Felix, Architekt.	02
Schlobach, Leopold, Ingenieur. Rochlitz.	02	Schneider, Georg Albert, Kaufmann.	95
Schlosser, Heinrich, Kaufmann.	05	Schneider, Heinrich, Juwelier.	04
Schlurick, Johannes, Gymn.-Prof.	99	Schneider, Martin, Landrichter. Altenburg (S.-A.).	04
Schmedding, Hermann, Geh. Postrat.	04	Schneider, Rudolf, Kaufmann.	90
Schmidt, Alfred. Altenburg (S.-A.).	03	Schnelle, Franz, Zivilingenieur.	97
Schmidt, Anton, Lehrer.	91	Schnitzker, Kaiserl. Reichsbank- vorstand. Altenburg.	02
Schmidt, Arnold, Dr. med.	03	Shob, Otto, Lehrer.	05
Schmidt, August, Bankier.	93	Schöffler, Paul, Oberpostsekretär.	98
Schmidt, Edmund, Kommerzienrat. Altenburg.	80	Scholze, Oskar, Gymn.-Oberl.	05
Schmidt, Ernst, Lehrer.	01	Scholze, Paul, Kaufmann.	02
Schmidt, Eugen, Schriftgiesserei- besitzer.	05	Schön, Dr. med., Univ.-Professor.	82
Schmidt, Heinrich Otto, Kaufmann.	04	Schönbach, Th., Rechnungsrat.	98
Schmidt, Hermann, Dr., Fabrik- direktor. Oberröblingen.	03	Schöne, Bruno, Kaufmann.	86
Schmidt, Hermann, Juwelier.	86	Schönert, Gustav, Mühlendirektor. Wurzen.	00
Schmidt, Otto, Dr. med. Schönefeld.	91	Schrader, Paul, Kaufmann.	05
Schmidt, Paul, Dr. jur., Rechtsanwalt. Dresden.	93	Schrader, Wilh., Kaufmann.	98
Schmidt, Paul, Dr. ph.	95	Schraepler, Wilhelm, Kaufmann.	04
Schmidt, Paul, Rechtsanwalt. Prokurist.	98	Schramm, Oscar, Oberlehrer	00
Schmidt, Richard, Kommerzienrat. Dessau.	90	Schreck, Gustav, Professor.	05
Schmidt, Richard, Kaufmann.	05	Schreck, Herm., Dr. jur., Land- richter. Jena.	02
Schmidt, Walter, Hütteningenieur.	95	Schreyer, Th. E., Bankdirektor	90
Schmidt, Wilhelm, Buchhändler.	04	Schröder, Emil, Wechselsensal.	92
Schmiede, Kurt, Ingenieur. Stuttgart.	99	Schröder, Joh., Rittergutsbesitzer. Lipten (Lausitz).	96
Schmieder, Max, Kaufmann. Chemnitz.	90	Schröder, Martin, Kaufmann.	83
Schmiedt, Wilh., Dr. med.	99	Schröder, Paul, Kaufmann.	03
Schmiers, Leopold, Maschinenfabrikant.	80	Schubert, Reinhold, Buchhändler.	02
		Schubert, Willy, stud. jur.	04
		Schüler, Max, Kaufmann.	03
		Schülert, Paul, Kaufmann.	88
		Schütte, Georg, Kaufmann.	00
		Schütte-Felsehe jun., A., Kaufmann.	87
		Schütte-Felsehe, Wilhelm, Fabrikbesitzer.	99
		Schütz, Richard, Oberturnlehrer.	88

Sehulz, Carl, Dr. ph., Professor, Oberbiblioth. am Reichsgericht.	80	Seemann, Lothar, Kgl. Bergmeister.	04
Sehulz, Erich, Bankdirektor.	95	Seffner, Carl, Professor, Bildhauer.	01
Sehulz, Hermann, Autographenhändler.	91	Seifert, Hugo, Kaufmann.	01
Sehulz, Otto, Fabrikant.	96	Seifert, Karl, Finanzrat. Altenburg.	99
Schulze, Alfred, Fabrikant.	94	Seifert, M. A., Prokurist. Altenburg.	98
Schulze, B., Privatmann, Rittmeister d. L. Grimma i. S.	96	Seipt, Oskar, Dr. phil., Realschul- oberlehrer.	02
Schulze, Bruno, Webereidirektor.	00	Selle, Arthur, Kaufmann.	97
Schulze, G., Kaufmann.	79	Sernau, Ferd. Konrad, Kaufmann.	90
Schulze, Georg, Landbauinspektor.	04	Sernau, Karl, Kaufm., Altenburg.	99
Schulze-Sander, O., Kaufmann.	98	Seutter von Lötzen, R., Kaufm.	95
Schulze, Walter, Versicherungs- inspektor.	05	Sevin, Rich., Fabrikbesitzer.	03
Sehumann, Adolph, Kaufmann.	97	Seydel, W., Dr., Pfarrer.	02
Sehumann, Ernst, Dr. med., Sanitätsrat. Zeitz.	93	Seyfarth, Edmund, Prokurist.	99
Sehumann, G. E. E., Rechtsanwalt.	87	Seyfert, Bernh., Dr. ph., Realschuloberlehrer.	99
Sehumann, Georg, Fabrikant.	02	Seyffert, Erich, stud. rer. nat.	04
Sehumann, Oscar, Kaufmann.	89	Siekert, Paul, Kaufmann.	04
Sehuster, Hermann, Dr. ph., Direktor einer Privatschule.	91	Siebenhaar, Johannes, Kaufmann. Gautzsch b. Leipzig.	04
Sehuster, Paul, Direktor der städt. Gewerbeschule.	90	Siebert, Anton, Kaufmann.	98
Sehwabe, Gustav, Dr. med.	86	Sieeke, Wilh., Dr. jur., Rechtsanw.	02
Sehwabe, W., Dr. ph., Kommerzien- rat, Apothekenbesitzer.	73	Siegel, Dr. med., Ober-Medizinalrat.	86
Sehwabe, Walther Osw., stud. math.	04	Siegert, Clemens, Dr. ph., Realschul- Oberlehrer.	99
Sehwädt, Otto, Kaufmann.	04	Sieglitz, Adolph, Fabrikteilhaber.	98
Sehwalbaeh, Carl, Privatmann.	03	Silze, A., Kaufmann.	93
Sehwamkrug, Oskar, privat. Apotheker. (†)	95	Simon, F. O., Kaufmann. (†)	81
Schwarz, Carl, Kaufmann.	99	Simon, Kurt, cand. jur.	04
Schwarz, O., Dr. med., Univ.- Professor.	96	Simon, Otto, Kaufmann. Altenburg.	98
Schwarze, Balduin, Kupferstecher.	81	Singer, Heinrich, Oberbürgermeister. Jena.	87
Schwarze, G., Dr. ph., Oberlehrer.	96	Singewald, Gustav, Kaufmann.	05
Schwarze, Paul, Zahnarzt.	91	Skutseh, Felix, Dr., Professor.	04
Schwarzenberg, Alexander, Buchdruckereibesitzer.	96	Sommer, E. Otto, Zeichenlehrer.	99
Schwieker, Joseph, Fabrikdirektor.	02	Sonnenberg, Georg, Kgl. Baurat. Borna.	04
Schwiekert, Alfred, Dr., Amtsrichter.	04	Sonnenkalb, Carl, Dr. med.	93
Seobel, Albert, Direktor.	80	Spalteholz, Werner, Dr. med., Univ.-Professor.	91
Seele, Friedr. Wilh., Dr., Buchhändler.	04	Specht, Felix, Reichsgerichtsrat.	05

v. Sponer, Alfred, Musikdirektor.	05	Täubert, Georg, Kgl. Baurat.	02
Staerker, Walther, Kaufmann.	97	Tagmann, Richard, Baumeister.	91
Stahl, Albin, Kaufmann. (†)	97	Taube, Max, Dr. med. Sanitätsrat.	95
Stange, Hans, Obersekretär beim Reichsgericht.	05	Taubert, H. E., Stiftssyndikus und Rechtsanwalt. Wurzen.	93
Steehe, Albert, Dr. ph. Fabrikbes.	89	Tecklenburg, Dr. med., Heilanstalt Tannenfeld (S.-A.).	96
Steckner, Oscar, Kaufmann.	86	Tegetmeyer, Ferdinand, Inhaber einer xylogr. Anstalt.	89
Steffen, Georg, Dr. ph., Gymnasialoberlehrer.	79	Teicher, Curt, Kaufmann.	94
Stein, Wilhelm, Fabrikant	02	Teichmann, Emil, Direktor. Oetzsch.	96
Steger, Theodor, Strumpffabrikant.	97	Teichmann, Paul, Fabrikbesitzer.	94
Steinmüller, Alexander, Bankier.	81	Telle, Hans, Korpsstabsapotheker.	05
Steinmüller, Georg, Dr. med.	88	Teller, Hugo, Prokurist.	01
Steinmüller, Paul, Bankier.	88	Temper, Woldemar, Lehrer.	03
Steinmüller, Rudolf, Bankier.	90	Thal, Karl, Verlagsbuchhändler.	04
Stelter, Eugen, Kaufmann.	95	Thamm, Richard, Fabrikbesitzer.	02
Stentzler, Leopold, Architekt.	94	Thatemuth, Richard, Privatmann.	05
Stephany, Victor, Theater-Mitglied. Hamburg.	98	Theile, Paul, Bankbeamter.	98
Steuer, W., Dr. phil., Gymnasial- Oberlehrer.	03	Theuerkauf, Emil, Kaufmann.	01
Stichel, Hermann, Baumeister. Großdeuben.	04	Thiel, Wilhelm, Fabrikant.	04
Stiehling, Walther, Kaufmann.	02	Thiele, Franz E., Organist.	99
Stiegel, Adolf, Kaufmann.	92	Thiem, Adolf, Baurat.	87
Stierwaldt, C., Kaufmann.	92	Thieme, Clemens, Architekt.	00
Stimmel, E., Dr. med., Sanitätsrat.	83	Thieme, Georg, Kaufmann, Zeitz.	05
Stöhr, Eduard, Kommerzienrat.	84	Thier, W., Steuerrat.	00
Stoffregen, Franz, Kaufmann.	01	Thierfelder, Albert, Kaufmann. Altenburg (S.-A.).	04
Stoll, Adam, Dr. ph., Fabrikbes.	99	Thies, Carl Dr. med., Spezialarzt.	03
Stollberg, Hermann, Buchhndlr. Merseburg.	95	Thomas, A., Professor, Realschul- direktor.	80
Storm, Carl, Kaufmann.	96	Thümmeler, A. U., Dr. med., Gerichtsrat.	94
Strathmann, Carl, Konsul.	82	Tillmanns, H., Dr. med., Univ.- Prof., Geh. Med.-Rat.	92
Straube, Otto, Kaufmann.	96	Timaeus, Johannes, Architekt.	00
Striekermann, Bruno, Kaufmann.	04	Tischer, E., Dr. ph., Professor.	87
Strobel, Emil, Architekt.	01	Tischner, Hugo, Färbereidirektor, Altenburg.	01
Strobel, Eugen, Buchdruckereibes.	00	Tobias, S., Blumenfabrikant.	84
Strobel, Julius, Kaufmann.	86	Töpelmann, Herm., Kaufmann.	98
Struve, Gustav, Dr. ph., Fabrikbes.	99	Törpseh, Hermann, Kaufmann.	03
Suek, Wilhelm, Postamts-Vorst.	97	Traber, Friedrich, Baumeister.	03
Süss jun., Julius, Druckereibesitzer.	01	Traumüller, F., Dr. ph., Gymnasial- Professor.	81
Süss, Richard, Kaufmann.	01	Trautsholdt, Martin, Dr. ph., Gymnasialprofessor.	82
Sussmann, August, Kaufmann.	97		
Swiderski, Georg, Dr. jur., Rechts- anwalt.	05		
Täuber jun., Louis, Kaufmann.	90		

Trebst, Friedr., Fabrikbesitzer.	98	Wagler, Dr. jur., F. L., Stadtrat.	94
Trenkmann, Johannes, Kaufmann.	05	Wagner, Johannes, Lehrer.	00
Treseher, Albert, Lehrer.	95	Wagner, Richard, Kaufmann.	02
v.Trzaska, Karl, Apotheker, Torgau.	03	Walther, Dr. med., Frohburg i. Sa.	05
Tschammer, Richard, Architekt.	02	Wangemann, Johannes, Pfarrer.	
Tscharmann, Paul, Dr. jur.,		Oetzsch-Gautzsch.	03
Rechtsanwalt.	94	Wangemann, Ludwig, Oberst-	
Uhlemann, Johannes, Prokurist.	01	leutnant. (†)	04
Uhlemann, Max, Baumeister.	99	Wansehura, Curt, Graveur.	03
Uhlmann, Clemens, Verwaltungs-		Waselewsky, Franz, Kommerzienrat.	98
Direktor.	97	Waselewsky, H., Kaufmann.	94
Uhlmann, G., Prokurist.	87	Weber, Carl Friedr., Fabrikbes.	03
Ullrich, Curt, Bankbeamter.	04	Weber, Karl, Lehrer.	97
Ullrich, Hugo, Kaufmann.	92	Weber, Felix, Dr. ph., Verlagsbuchh.	87
Ulrich, F. A., Brauereibesitzer.	98	Weber, Ludwig, Kaufmann.	87
Ultseh, Andreas, Kaufmann.		Weberstedt, Kurt, Oberpost-	
München-Schwabing.	02	inspektor.	04
Unger, Friedrich, Dr. ph.,		Weichelt, Carl, Eisengießereibes.	96
Realschuloberlehrer.	91	Weichsel, O., Reichsgerichtsrat	
Unger, M., Kaufmann.	96	a. D., Naumburg.	96
Unger, Otto, Dr., Realschullehrer.	04	Weidemüller, Carl, Lehrer.	01
Unger, Paul, Ingenieur.	03	Weigel, Gustav, Verlagsbuchhändler.	96
Ungewiss, Albin, Kaufmann.	95	Weigeldt, Paul, Schuldirektor.	99
Unruh, Gustav, Ingenieur.	92	Weikersreuter, Alexis, Kaufmann.	99
Veit, Friedrich, Kaufm. Wurzen.	99	Weise, Carl Dr. jur., Finanzrat.	
Venus, Emil, Privatmann.	02	Altenburg.	02
Vieweger, Otto, Privatmann,		Weiss, Robert, Kohlenwerksdirektor.	
Partenkirchen.	88	Oelsnitz.	98
v. Vittorelli, Gottfried, Fabrikbes.		Weisse, Felix, Kaufmann.	92
Altenburg (S.-A.).	04	Weisser, Karl, Buchhändler	02
Voerster, Alfred, Buchhändler.	88	Wellner, Gustav, priv. Kaufmann.	01
Vogel, Barthold, Kaufmann.	05	Wenck, R., Kaufmann. (†)	93
Vogel, Emil, Fabrikbesitzer.	02	Weniger, Ernst, Dr. jur., Rechtsanw.	91
Vogel, Georg, Kaufmann.	03	Weyand, Hermann, Juwelier.	87
Vogel, Max, Architekt.	95	Weyding, Albert, Kaufmann.	92
Voigt, Emil, Architekt.	99	Weyrauch, Arno, Apothekenbes.	90
Voigt, H., Dr. ph., Gymnasial-		Wezel, Julius, Fabrikant.	89
Oberlehrer.	86	Wiehmann, P., Ingenieur.	92
Voigt, Moritz, Dr. jur., Universitäts-		Widmayer, Rudolf, Kaufmann.	01
Professor. (†)	69	Wiedemann, R., Gesanglehrer.	87
Voigtländer, Robert,		Wiegand, Hermann, Fabrikbesitzer.	03
Verlagsbuchhändler.	93	Wiessner, Paul, Fabrikant.	01
Volger, Fr., Redakteur, Altenburg.	97	Wilhelmy, G. Otto, Bauklemptner-	
Volkmann, Ludwig, Dr. ph.,		inhaber.	05
Verlagsbuchhändler.	94	Willieh, Heinr., Brauereidirektor.	99
Wachtel, Julius, Dr. jur.,		Winde, Oswald, Braumeister.	
Rechtsanwalt.	88	Lützschena.	00

Winkelmann, Heinr. Rud., Kaufm.	02	Zeh, Otto, Oberingenieur.	04
Winkler, Carl, Kaufmann.	87	Zehl, Arthur, Kaufmann. Würzburg.	99
Winkler, E., Dr. med.	88	Zehler, Gust., Privatmann.	98
Winkler, Gg., Hauptlehrer an der		Zehme, Felix, Dr. jur., Rechtsanw.	89
Handelslehranstalt.	99	Zehme, Justus, Rechtsanw.	89
Winkler, Reinh., Rechtsanwalt.	88	Zeissig, Julius, Architekt.	01
Winter, Ewald, Photograph.	05	Ziegenhirt, Carl, Verlagsbuch-	
Wittig, Ottomar, Buchdruckereibes.	01	händler.	03
Witzleben, Paul, Kaufmann.	89	Zimmermann, Alfred, Baumeister.	01
Wölker, G. C. W., General-Konsul.	87	Zimmermann, O., Dr. ph., Real-	
Wolanke, Alfred, Kaufmann.	97	schul-Oberlehrer.	83
Wolf, Arthur, Lehrer.	96	Zimmermann, Theodor, Lehrer.	85
Wolff, Bruno, Kaufmann.	91	Zinek, Theodor, Rentier. (†)	01
Wolff, Johannes, Kaufmann.	98	Zinkeisen, Bruno, Dr., Rechtsanwa.	04
Wolff, L. Hugo, Kommerzienrat.	87	Zinssmann, Gg., Dr. med.	00
Worlitzer, Emil, Fabrikbesitzer.	93	Zitting, Ernst, Kaufmann.	98
Wünseh, Arthur, Lehrer.	02	Zöllner, Julius, Privatgelehrter.	74
Wünsehmänn, Feodor, Dr. jur.,		Zollmann, Edmund, Kaufmann.	87
Rechtanwalt.	02	Zschoebe, Otto, Kaufmann.	86
Würker, Richard, Privatmann.	97	Zschuecke, O. R., Ober-Inspektor.	91
Wunder, Georg, Stadtrat.	84	Zschuecke, Th., Amtsgerichtsrat.	76
Wundram, Rich., Kaufmann.	92	Zürner, Paul, Druckereibesitzer.	91
Zachariae, J., Bankbuchhalter.	96	Zweiniger, G., Präsident d. Handels-	
Zaesemar, Georg, Reichs-		kammer, Geh. Kommerzienrat	87
gerichtsrat.	01	Zwieker, R., Kaufmann.	87
Zangenberg jun., Franz, Kaufmann.	91	Zygoures, P. D., Kaufmann.	02